Reiseführer

Lippe – Land des Hermann

Erkunden, entdecken, erleben und genießen
Sie das Land des Hermann | Teutoburger Wald

TEUTO URLAUBSREGION TEUTOBURGER WALD

land des hermann teutoburger wald

Privat-Brauerei Strate Detmold

Stratosphäre

Das Universum der Biere

Wir nehmen Sie mit auf eine Genussreise.

Im Herzen der Brauerei „Die Kathedrale der Stratosphäre"

Braukurse,
Bierverkostungen,
Foodparings,
Geschenkgutscheine
finden Sie unter
www.Brauerei-Strate.de

Freuen sich auf schöne Stunden mit Ihnen: Simone Strate, Renate Strate, Friederike Srate und Matthias Klemt

Palaisstraße 1-13
32756 Detmold
0 52 31 - 9 44 00-0

www.facebook.com/
BrauereiStrate

www.bierakademie-stratosphaere.de

Dr. Axel Lehmann
Landrat des Kreises Lippe,
Beiratsvorsitzender und
Vorsitzender der Gesellschafter-
versammlung der Lippe
Tourismus & Marketing GmbH

Günter Weigel
Geschäftsführer der
Lippe Tourismus & Marketing GmbH
Leiter WALK
Kompetenzzentrum Wandern

Herzlich Willkommen

im Land des Hermann | Teutoburger Wald

Lipper sind stur – das sagt man ihnen zumindest nach. Doch lernt man den Lipper kennen, wird man schnell eines Besseren belehrt. Tradition und Innovation, Heimatverbundenheit und Weltoffenheit zeichnen ihn genauso aus wie die Region – das Land des Hermann. Rund 350.000 Menschen können hier eine Vielzahl attraktiver Landschaften genießen: Von der Senne am südlichen Fuße des Teutoburger Waldes zum Weserbogen im Norden, dem lippischen Bergland im Osten sowie dem Flach- und Hügelland im Westen. Neben international erfolgreichen Firmen der Elektrotechnik bilden leistungsstarke Mittelständler das Rückgrat der exportorientierten Wirtschaft. Und auch in Sport und Kultur hat Lippe viel zu bieten: Das Hermannsdenkmal und die Externsteine sind die bekanntesten, aber bei weitem nicht einzigen kulturellen und touristischen Highlights. Von zertifizierten Wander- und Radtouren, über Wellness und Gesundheit reicht das vielfältige Angebot. Sportliche Aushängeschilder sind die Handball-Bundesligisten TBV Lemgo und HSG Blomberg-Lippe. Die Hermannshöhen zählen aktuell zu den 16 attraktivsten Weitwanderwegen Deutschlands. Ihren Weg säumen zahlreiche freundliche Gasthäuser und Hotels, historische Mühlen, alte Fachwerkhäuser, Burgen und Schlösser. Dank einer guten Infrastruktur zählt der Teutoburger Wald seit Jahren zu den touristischen Vorzeigeregionen Deutschlands. Im Kompetenzzentrum für Wandern - kurz WALK - , eröffnet in 2016, räumen wir dem Thema Wandern einen besonderen Platz ein. Im Netzwerk mit allen Vereinen und Institutionen hierzu wollen wir Qualitätswanderregion werden.

Lassen Sie die Seele baumeln in den Heilbädern Bad Salzuflen und Bad Meinberg oder tauchen Sie ein in die über 800-jährige Geschichte Lippes bei einem Besuch im Freilichtmuseum Detmold, im Hexenbürgermeisterhaus in Lemgo oder bei einem Spaziergang durch die kleinen Gassen der Altstädte mit ihren charmanten Bürger- und Handwerkshäusern.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Land des Hermann | Teutoburger Wald

Um Christi Geburt lebten zwischen Teutoburger Wald und Weser die Cherusker, die sich gegen die Römer behaupteten. Die römischen Legionen des Varus wurden 9 n. Chr. von den germanischen Stammesverbänden unter der Führung des Arminius, später bekannt als Hermann der Cherusker, so deutlich geschlagen, dass das römische Reich auf eine Eroberung Germaniens weitestgehend verzichtete. Um Hermann entwickelte sich alsbald ein Mythos: Er galt als Gründer der deutschen Geschichte. Kaiser und Könige beriefen sich auf ihn, um ihre Herrschaft zu untermauern.

Das Hermannsdenkmal, Wahrzeichen der Region, ist für uns heute ein Symbol für Frieden und Völkerverständigung geworden. Im Jahre 2009 wurde das Denkmal erstmals unter die TOP 15 der beliebtesten Sehenswürdigkeiten Deutschlands gewählt. Die im Jahre 2007 neu entwickelte touristische Regional-Marke „Land des Hermann | Teutoburger Wald“® nimmt diesen Erkennungswert auf.

Spannende Geschehnisse aus mehr als 2.000 Jahren Kulturgeschichte werden im Land des Hermann erlebbar: Karl der Große machte diese Region im 8. Jahrhundert durch die Sachsenkriege zum Schauplatz der Weltpolitik. Im Fürstentum Lippe entstand unter Fürstin Pauline der erste Kindergarten Deutschlands. 1918 endete die Ära des Fürstentums. Als Freistaat gelang es Lippe, den Zweiten Weltkrieg relativ unbeschadet zu überstehen. 1947 trat Lippe dem Bundesland Nordrhein-Westfalen bei. Die lippische Rose im Landeswappen erinnert an über 800 Jahre lippische Eigenständigkeit.

Natürlichkeit und Ursprünglichkeit spüren Sie überall, wenn Sie sich auf eine Reise durch das Land des Hermann begeben, und Sie treffen vielerorts auf interessante Veranstaltungen. Zahlreiche versteckte Schätze wollen von Ihnen entdeckt werden. Das bergige Grün ist die gegebene Heimat für erlebnisreiches Wandern und Radfahren. Als Gesundheits- und Wellnessregion machen wir uns rundum stark für Ihr Wohlbefinden.

Inhalt

Naturparkbus und Touristiklinie ____ 004 – 005
Kleines Land der kurzen Wege ____ 006 – 007

Städte & Gemeinden *erkunden* 008 – 073

Augustdorf ____ 010 – 013
Bad Salzuflen ____ 014 – 017
Barntrup ____ 018 – 021
Blomberg ____ 022 – 025
Detmold ____ 026 – 029
Dörentrup ____ 030 – 033
Extertal ____ 034 – 037
Horn-Bad Meinberg ____ 038 – 041
Kalletal ____ 042 – 045
Lage ____ 046 – 049
Lemgo ____ 050 – 053
Leopoldshöhe ____ 054 – 057
Lügde ____ 058 – 061
Oerlinghausen ____ 062 – 065
Schieder-Schwalenberg ____ 066 – 069
Schlangen ____ 070 – 073

Kunst & Kultur *entdecken* 074 – 107

Museen und Ausstellungen ____ 076 – 095
Burgen und Schlösser ____ 097 – 107

Lippe Tourismus & Marketing GmbH 108 – 109

Natur *aktiv erleben* 110 – 151

Natur-Erlebnisse ____ 112 – 135
Radwandern und Wandern ____ 136 – 144
Sportliche Attraktionen ____ 145 – 148
Golf ____ 150 – 151

Gesundheit *erhalten* 152 – 162

Bad Salzuflen ____ 154 – 156
Bad Meinberg ____ 157 – 159
Staatlich anerkannte
Kneipp- und Luftkurorte ____ 160 – 161
Hörparcours in Detmold ____ 162
Veranstaltungs- und
Kultur-Highlights ____ 164
Impressum ____ 165

Weitere Informationen, Tipps und Anregungen zur Gestaltung und Buchung Ihres Aufenthalts im Land des Hermann erhalten Sie unter der **gebührenfreien Rufnummer 0800 8388885** oder 05231 621020 oder im Internet www.land-des-hermann.de

Lippemobil

792

Mit dem Naturparkbus auf Tour

entspannt durch das Land des Hermann

Ein Netz von Bus- und Bahnlinien steht bereit, Besucher bequem zu Ausflugszielen in Lippe zu befördern. Besonders preiswert geht das mit dem UrlauberTicket oder den TagesTickets für eine Person oder die Familie (bis zu 5 Personen). Das Highlight in diesem Netz ist die Linie 792. Sie verbindet wie an einer Perlenschnur von Detmold über den SchiederSee bis Bad Pyrmont gleich 14 der schönsten Ausflugsziele inmitten des Naturparks Teutoburger Wald. Mit dem Naturparkbus kommen auch Radler auf ihre Kosten, denn die Linie 792 führt einen Fahrradanhänger für 20 Räder mit.

Bitte beachten Sie, dass die Linie 792 **nur** an Wochenenden und Feiertagen von Ostern bis zum 1. November verkehrt.

➤ **Info:**

Fahrplan Service:

Hotline der Infothek
Fon 05261 6673950
kontakt@infothek-lippe.de
www.naturparkbus.de

05261 6673950
infoTHEK
MOBILITÄTSBERATUNG

Lippemobil

- Detmold Bahnhof
- Landesmuseum/ Schloss
- Freilicht-museum
- Hermanns-denkmal
- Heiligenkirchen Vogelpark
- Berlebeck Adlerwarte
- Horn Externsteine
- Bad Meinberg Kurpark
- SchiederSee
- Lügde hist. Altstadt
- Bad Pyrmont

Touristik Linie 792

Weitere Informationen:
www.naturparkbus.de
www.infothek-lippe.de

Kleines Land der kurzen Wege!

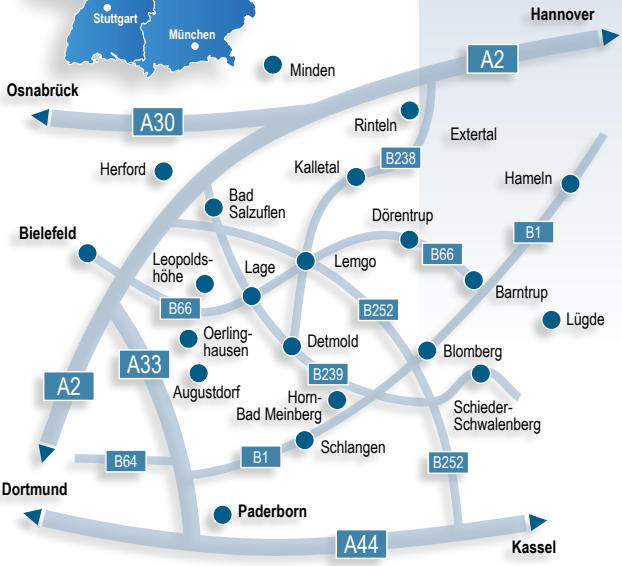
das Land des Hermann – einfach naheliegend

Lippe liegt zentral und ist aus allen Richtungen gut zu erreichen. Innerhalb Lippes sind die Wege kurz, und Städte wie Bielefeld, Paderborn, Minden oder Hameln liegen in unmittelbarer Nähe.

Entfernung zu wichtigen Ballungszentren:

Bielefeld	30 km
Paderborn	30 km
Hannover	100 km
Kassel	125 km
Dortmund	130 km
Hamburg	250 km
Frankfurt am Main	300 km
Berlin	390 km
München	590 km

Informationen zu Sehenswürdigkeiten, Ausflugzielen und Übernachtungsmöglichkeiten sowie Souvenirartikel zum „Land des Hermann“ erhalten Sie bereits bei Tank & Rast Lipperland Nord und Lipperland Süd, die an der Bundesautobahn A2 auf Höhe der Anschlussstelle Ostwestfalen-Lippe liegen.



Mit dem Flugzeug:
über den Flughafen Hannover oder den Regionalflughafen Paderborn-Lippstadt
www.hannover-airport.de
www.airport-pad.com

Mit der Bahn:
über die Bahnhöfe Bielefeld, Herford und Paderborn / Altenbeken, weiter Richtung Lage, Detmold, Lemgo und Bad Salzuflen.
Die S-Bahn 5, zwischen Hannover Flughafen und Paderborn Hbf, fährt auch über Schieder und Lügde.
www.bahn.de
www.eurobahn.de

Mit dem Auto oder Bus:
über die A2, A33 und A44

Mit dem Fahrrad:
auf den Fernradwegen R 1, 3, 5, 7, 49, 51 und 53, auf der Römer-Route, der BahnRad-Route Weser-Lippe und weiteren regionalen Themenrouten

Oder zu Fuß:
z. B. auf dem Fernwanderweg E 1, dem Hermanns- und Eggeweg

land des
hermann
teutoburger wald

Städte & Gemeinden erkunden

im Land des Hermann

Wohl einzigartig für eine Tourismusregion in Deutschland ist die Dichte an Sehenswürdigkeiten im Land des Hermann: in zehn malerischen Städten und sechs idyllischen Gemeinden gibt es Museen, Burgen, Schlösser oder Naturdenkmäler. Kunstvoll verzierte Giebel, aufwändig gestaltete Fassaden, bewegte Architektur – die historischen Innenstädte Lippes sind geprägt durch zahlreiche Bauwerke im Stil der Weserrenaissance, die wesentliche Elemente der italienischen und westeuropäischen Renaissance miteinander vereint. Der Zierratreichtum dieser Epoche ist bemerkenswert, die Dichte der historischen Stadtkerne einzigartig.

Durch seine Geschichte und seine Bewohner hat sich Lippe vieles aus der Vergangenheit, aber auch seine eigene Identität bewahrt, ohne sich jedoch dem Fortschritt zu verschließen. Auf den nächsten Seiten stellen wir Ihnen die Städte und Gemeinden mit ihren Highlights vor. Erkunden Sie unsere sieben historischen Stadtkerne auf einer Strecke von weniger als 100 km!

Augustdorf

wildromantische und ursprüngliche Senne

Gemeinde im Südwesten Lippes am Fuße des Teutoburger Waldes und im Herzen der Senne, ca. 9.900 Einwohner

Senne und Augustdorf – eine untrennbare Verbindung. Von hier aus gibt es zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten zu Fuß oder mit dem Rad in die atemberaubend schöne Landschaft bis hinauf zu den Hermannshöhen.

Genießen Sie weite Ausblicke, blühende Heidelandschaften, urwüchsige Wälder, tiefe Bachschluchten und die Dünen der Sennesowie die buchenbestandenen Höhenzüge des Teutoburger Waldes.

Augustdorf wurde 1775 von Graf Simon August zur Lippe gegründet und ist sowohl Heimat der Senner Pferde als auch Standort des ehemaligen Gestüts und Jagdschlosses Lopshorn. Heute ist Augustdorf eine moderne Gemeinde mit guter Infrastruktur und einer sehr abwechslungsreichen, einzigartigen Landschaft.

HIGHLIGHTS

- Dörenschlucht
- Naturschutzgebiet Furlbachtal ➤ *Seite 119*
- GPS-Erlebnispfad ➤ *Seite 125*
- Naturschutzgroßprojekt „Senne“ ➤ *Seite 125*
- Augustdorfer Dünenfeld ➤ *Seite 113*
- Biologische Station Lippe e.V. ➤ *Seite 115*

STADTFÜHRUNGEN & BESONDERE ANGEBOTE

Geführte Wanderungen durch die Sennelandschaft
Infos: Biologische Station Paderborn-Senne e.V. ➤ *Seite 115*
Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge ➤ *Seite 133*

GPS-Erlebnispfad
führt durch das Augustdorfer Dünenfeld.

Augustdorfer Dünenfeld
ist eines der ältesten Binnendünenfelder Nordwestdeutschlands, wo Relikte einer vor Jahrtausenden entstandenen, durch die Jahrhunderte gewachsenen Natur- und Kulturlandschaft mit reizvollen Lebensräumen und einer besonders angepassten Pflanzen- und Tierwelt zu finden sind.
➤ *Seite 113*

Furlbachtal
ein tief in die Landschaft eingeschnittenes Bachtal mit Urwaldcharakter
➤ *Seite 119*

➤ **TOURIST-INFORMATION Augustdorf**

Gemeindeverwaltung

Pivitsheider Straße 16, 32832 Augustdorf
Fon 05237 97100, Fax 05237 971037
info@augustdorf.de, www.augustdorf.de

KUNST & KULTUR

WITEX-Halle
Hier findet u. a. das erfolgreiche Augustdorfer Varieté statt.
Adresse:
Inselweg 12, 32832 Augustdorf
Fon 05237 8989446
info@witexhalle.de, www.witexhalle.de

Bürgerzentrum
zentraler Veranstaltungsort – Veranstaltungsschwerpunkte sind Konzerte, Vorträge, Tagungen und Bürgerversammlungen
Adresse:
Pivitsheider Straße 16, 32832 Augustdorf
Fon 05237 97100
info@augustdorf.de, www.augustdorf.de

Kulturkreis Augustdorf
Die kreativen und engagierten Aktiven des Kulturkreises sorgen für vielfältige, attraktive Veranstaltungen. Ein Höhepunkt in jedem Jahr ist das Augustdorfer Varieté mit regelmäßig bis zu 1.000 Zuschauern.
Infos: www.kulturkreis-augustdorf.de

KINDER & FAMILIE

Sport- und Freizeitgelände Schlingsbruch
Am Rande des Naturschutzgebietes an der Haustenbecker Straße befinden sich vier Tennisplätze, zwei Rasenspielfelder, ein Sportheim sowie ein großer, anmietbarer, überdachter Grillplatz mit vielen Betätigungsmöglichkeiten.

Umweltbildungszentrum Senne
idyllisch gelegene Einrichtung mit mehreren Räumen, Küche; Übernachtungsmöglichkeiten im Haus, auf dem Jugendzeltplatz oder Wohnmobilplatz.

SPORT & FREIZEIT

Sportzentrum am Inselweg
Drei Sporthallen und ein Sportplatz mit Flutlicht sind Ort vieler kleiner und großer Veranstaltungen.

WITEX-Halle
Die WITEX-Halle ist mit 800 Sitzplätzen und bis zu 1.000 Zuschauern eine der größten der Region. Sie bietet Platz für größere Sportveranstaltungen, Konzerte, kulturelle Events u.v.m.

Sportplatz Schlingsbruch
Tennisplätze, beleuchtetes Rasenspielfeld und ein Sportlerheim

Rundwanderweg Augustdorf
Tageswanderung durch die Sennelandschaft

Senneradweg (Rundkurs)
Einstieg und Ende überall an der Strecke möglich. **Infos:** www.senneradweg.de

ERLEBNIS & GENUSS

Sennelandschaft
gehört zu den wertvollsten Landschaften Europas.

Senner Pferde
älteste Pferderasse Deutschlands; beheimatet in der Senne und im Teutoburger Wald

Augustdorfer Herbstkirmes
findet jährlich am zweiten Oktoberwochenende am Festplatz Inselweg statt.

Augustdorfer Weihnachtsmarkt
findet an jedem ersten Wochenende im Dezember auf dem Rathausvorplatz statt.

Bad Salzuflen

frische Meeresluft mitten in Deutschland

Stadt und Staatsbad am Rand des Teutoburger Waldes im Tal der Salze, ca. 56.000 Einwohner

Eingebettet in die reizvolle Wald- und Hügellandschaft des Teutoburger Waldes schafft Bad Salzuflen ideale Voraussetzungen für Erholungssuchende und Naturbegeisterte.

Bekannt durch seine heilsamen Solequellen bietet das historische Salzsiederstädtchen Luft und Wasser wie an der See. 600.000 Liter Sole rieseln täglich über die imposanten Gradierwerke im Herzen der Stadt und sorgen für eine frische Meeresbrise. Gehen Sie auf Entdeckungstour durch die historische Altstadt, genießen Sie die Blütenpracht im Kurpark, erkunden Sie den Landschaftsgarten und die nahegelegenen Waldgebiete oder besuchen Sie eines unserer Veranstaltungs-Highlights. Herzlich willkommen in Bad Salzuflen. Seit August 2015 ist Bad Salzuflen als „Allergikerfreundliche Kommune“ ausgezeichnet.

HIGHLIGHTS

- ErlebnisGradierwerk
- VitaSol Therme und Staatsbad Vitalzentrum ➤ *Seite 154/155*
- historische Altstadt
- neuer Kurpark ab Sommer 2018
- 200 Jahre Jubiläum 2018

STADTFÜHRUNGEN & BESONDERE ANGEBOTE

Geschichte und Geschichten

Bad Salzuflen hat eine spannende Vergangenheit, der man überall begegnet. Weil es so viel zu erzählen und zu entdecken gibt, finden zahlreiche Führungen statt, die unterschiedliche Einblicke in lang zurückliegende Zeiten ermöglichen: Rundgänge durch die historische Altstadt, Gradierwerk-, Kurpark-, Themen-, Kostüm-, Fackel- und Kinderstadtführungen.

Oder genießen Sie eine gemütliche Rundfahrt mit „Paulinchen“, unserer touristischen Wegebahn: Während der 45-minütigen Rundfahrt durch den Landschaftsgarten und die historische Altstadt können Sie die schönen Seiten Bad Salzuflens entdecken.Oder gehen Sie mit der Region auf Tuchfühlung während einer unserer Salzufler Landpartien.

Historischer Stadtkern

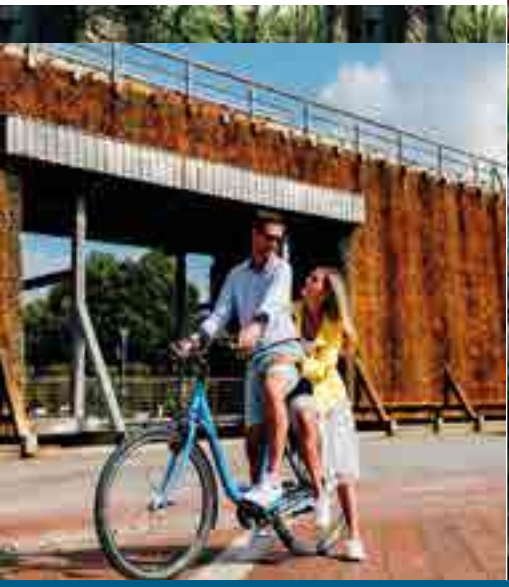
Bad Salzuflen beeindruckt durch die seltene Kombination von historischen Bauten, großzügigen Parkanlagen und den vielfältigen Angeboten eines modernen Gesundheits- und Urlaubsortes.

Die liebevoll restaurierte Altstadt mit reich verzierten Patrizierhäusern aus der Zeit der Weserrenaissance versprüht wahre Fachwerkromantik. Das spätgotische historische Rathaus von 1545, das „Alte Bürgermeisterhaus“ von 1564 und das „Haus Backs“ von 1584 sind die herausragenden baulichen Zeugnisse.

Geschichte und Tradition begegnen dem Besucher hier auf Schritt und Tritt.

Tipp: Besuchen Sie den Wochenmarkt auf dem Salzhof im Herzen der historischen Altstadt dienstags und samstags (im Sommer zusätzlich auch donnerstags).

Besonderes Highlight: Historischer Stadtkern



➤ TOURIST-INFORMATION Bad Salzuflen

Staatsbad Salzuflen GmbH, Tourist-Information

Parkstraße 20, 32105 Bad Salzuflen
Fon 05222 183183, info@staatsbad-salzuflen.de
www.staatsbad-salzuflen.de

KUNST & KULTUR

Konzerthalle, Kur- und Stadttheater, Gelbe Schule
Bad Salzuflen bietet das ganze Jahr ein breitgefächertes Veranstaltungsprogramm, das kaum Wünsche offen lässt. Kur- und Stadttheater: Schauspiel, Opern, Operetten und Musicals; Konzerthalle: Kur-, Sinfonie- und Kammerkonzerte; Gelbe Schule: Kabarett, Lesungen und Kleinkunst

„Das Fachwerk“
Künstler in Bad Salzuflen e. V.
Die Künstler des Vereins sind – neben ihrer eigenen, individuellen künstlerischen Arbeit – Organisatoren und Ausführende weitgefächerter kultureller Veranstaltungen mit Schwerpunkt Fotografie, Malerei, Zeichnungen.
Infos: Pfarrkamp 8, 32108 Bad Salzuflen
Fon 05222 85308, info@dasfachwerk.de
www.dasfachwerk.de

GLEIS 1 kulturbahnhof e. V.
Sorgt für ein volles Programm im Bahnhof Bad Salzuflen. Mit einer Bühne für junge Bands und (noch) unbekannte Künstler wird Neues, Unbekanntes und bislang Unentdecktes geboten.
Infos: Bahnhofstraße 41
32105 Bad Salzuflen
Fon 05222 2397404
info@gleis1-kulturbahnhof.de
www.gleis1-kulturbahnhof.de

Retzer Bühne e. V.
Die Theater-Amateurspielgruppe „Retzer Bühne“ ist inzwischen in ganz Ostwestfalen-Lippe bekannt. Die meist bis auf den letzten Platz ausverkauften Vorstellungen werden im Gasthof Rickmeyer in Retzen und im Kurtheater Bad Salzuflen aufgeführt.
Infos: Lagesche Straße 78a
32108 Bad Salzuflen, Fon 05222 282907
webmaster@retzer-buehne.de
www.retzer-buehne.de

KUNST & KULTUR

Programm: www.bad-salzuflen.de
Adresse: Theaterkasse im Kurgastzentrum
Mo. bis Sa. 10-12 u. 15-17 Uhr
außer Mi. u. Sa. Nachmittag
Tel.: 05222 952909

Städtische Musikschule im Schloss Stietencron
instrumentaler und vokaler Unterricht, Ensembles und Bands; regelmäßige Schülerkonzerte und interne Vorspiele: Rock, Pop, Jazz und Klassik
Infos: Schlossstraße 2
32108 Bad Salzuflen, Fon 05222 952940
musikschule@bad-salzuflen.de
www.musikschule-bad-salzuflen.de

Umweltzentrum Heerser Mühle
Im Umweltzentrum Heerser Mühle können Sie Natur nicht nur erleben, sondern auch erfahren. Themengärten und praxisnahe Anschauungsobjekte auf dem 37 ha großen Gelände geben wertvolle Anregungen.
Infos: Heerser Mühle 1 – 3
32107 Bad Salzuflen
Fon 05222 97151
umweltzentrum@badsalzuflen.de
www.heerser-muehle.de

KINDER & FAMILIE

ErlebnisGradierwerk
Europas modernstes Gradierwerk, am Kurpark gelegen; innen und oben begehbar, mit Sole-Nebelkammer, Sternenhimmel sowie sanfter Musik zur Entspannung; atmen Sie tief ein und spüren Sie die belebende Wirkung der frischen Seeluft.
Infos: www.staatsbad-salzuflen.de

Wildgehege
Das Wildgehege im Landschaftspark ist ein beliebter Anziehungspunkt für Groß und Klein. Hier können Sie Kamerunschafe und Damwild füttern und beobachten. Zahlreiche Vogelarten gibt es in den Volieren zu bestaunen.

SPORT & FREIZEIT

Wandern
Idealer Ausgangspunkt für leichte bis mittelschwere Wanderungen: 100 Kilometer ausgeschilderte Wanderwege führen durch romantische Auenlandschaft und schattige, nach Harz duftende Wälder.

Radfahren
Die „Rübenroute“ führt vorbei an saftigen Wiesen und fruchtbaren Feldern des nordwestlichen Lipperlandes.
Die „Ziegelroute“ verbindet Stationen lippischer Industriekultur, wie die Ziegelherstellung und Salzsiederei, mit abwechslungsreicher Landschaft.

Nordic Walking
Fünf Routen mit unterschiedlichen Längen und Höhenprofilen sind für Sie markiert.
Infos: www.staatsbad-salzuflen.de

ERLEBNIS & GENUSS

Weinfest
20 Winzer aus sieben Anbaugebieten Deutschlands verwöhnen mit erlesenen Weinen und kulinarischen Spezialitäten.

Garten & Ambiente
An einem Wochenende im Sommer wird der Bad Salzufler Landschaftsgarten zur romantischen Kulisse eines besonderen Gartenevents.

Großes Jubiläumsfest 14.-15.-07-2017
Wir feiern „200 Jahre Fürstliches Solebad“ - und Sie sind eingeladen! Es erwartet Sie ein buntes Programm für Groß und Klein mit zahlreichen Aktionen und Attraktionen.

Nacht der 10.000 Kerzen – festliche Kurparkbeleuchtung
Im August / September wird der Kurpark zum romantisch-farbenfrohen Lichtermeer.

Bad Salzufler Weihnachtstraum
Krippendorf mit reich verzierten Holzpavillons zur Advents- und Weihnachtszeit; bietet eine große Palette an besonderen Geschenken – auch traditionelle Handwerkskunst.

Salzufler Landpartien
Exklusive Ausflugsfahrten in die Region mit Reiseleitung
Infos: www.salzufler-landpartien.de
sowie Weiteres in der Tourist-Information.

GÄRTEN & PARKS

Kurpark Bad Salzuflen
Der 120 ha große Kurpark und Landschaftsgarten ist einer der größten seiner Art in Deutschland. Das Herz der Anlage ist der Neue Kurpark.
Adresse:
Parkstraße 20, 32105 Bad Salzuflen
Fon 05222 1830, info@staatsbad-salzuflen.de, www.bad-salzuflen.de

Schlosspark Schötmar
Der ursprüngliche Barockgarten wurde später zu einem Landschaftspark umgewandelt. Aus dem 18. Jahrhundert stammen ein Spitzahorn und eine Esskastanie.
Adresse:
Schlossstraße 2, 32108 Bad Salzuflen
Fon 05222 1830, info@staatsbad-salzuflen.de, www.bad-salzuflen.de

Barntrup

modern, sympathisch und mit viel, viel Natur

Stadt im ostlippischen Bergland, ca. 9.160 Einwohner
Romantisch zwischen Weserbergland und Teutoburger Wald liegt Barntrup: Die reizvolle Lage der Altstadt auf dem Hügelrücken oberhalb der Bega mit den umliegenden ausgedehnten Wäldern, Wiesen- und Ackerflächen macht Barntrup zu einem bevorzugten Erholungsgebiet. Das trotzige Renaissanceschloss im Westen der Stadt, die Kirche und das Rathaus inmitten des Stadtkerns und die alten Fachwerkhäuser laden zum Bummeln ein.
Schattige Waldwege, Grillplätze und Teichanlagen, dazu die Ruhe abseits von lautem Verkehr, sind beste Voraussetzungen für einen erholsamen Urlaub. Barntrup bietet lohnenswerte Ausflugsziele in unmittelbarer Nähe: die Rattenfängerstadt Hameln, das Staatsbad Pyrmont, das Freizeitzentrum SchiederSee und die alte Residenzstadt Detmold.

HIGHLIGHTS

- Schloss Barntrup ➤ *Seite 102*
- Schloss Alverdissen ➤ *Seite 101*
- Saalberg (347 m)
  mit Aussichtsturm Windmühlenstumpf
- romanische Kirche Sonneborn

STADTFÜHRUNGEN & BESONDERE ANGEBOTE

Besichtigung der Kirche in Sonneborn
mit bedeutenden Malereien an Wänden und Gewölben, die aus der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts stammen und in drei Zyklen den Leidensweg Christi darstellen
Anfragen im Gemeindebüro, Hauptstraße 70, unter Fon 05263 2727

Besichtigung des Heimatmuseums in Alverdissen
Anfragen unter Fon 05262 5047 ➤ *Seite 081*

Regelmäßige Stadtführungen
öffentliche Führungen jeden 1. Samstag im Monat (März bis November)
Treffpunkt Mittelstraße 38

Draisinen-Fahrten
durch das Extertal bis Alverdissen (Draisinen für 2 bis 4 Personen) nach vorheriger Buchung unter Fon 0800 8388885 (kostenfreie Hotline) ➤ *Seite 146*

KUNST & KULTUR

Barntruper Kunstpfad
Inhalt dieses Projektes ist es, an den Spazier- und Wanderwegen sowie dem Stadtpark Skulpturen zu installieren. Ausgewählt wurden Punkte, die über die Geschichte der Stadt Barntrup erzählen. Jedes Objekt ist mit einer Information versehen, die Hinweise auf den jeweiligen Künstler und Sponsor gibt.

Kulturschuppen Barntrup im ehem. Bahnhof
Der Barntruper-Kulturschuppen befindet sich im ehemaligen Bahnhofsgebäude, das im Jahr 1999 von der Stadt Barntrup vollständig saniert wurde. Dort finden Lesungen, Aufführungen, Konzerte und alle 14 Tage das Barntruper Kino statt.

➤ **TOURIST-INFORMATION Barntrup**

Verkehrsamt

Mittelstraße 38, 32683 Barntrup
Fon 05263 4090, Fax 05263 409249
info@barntrup.de, www.barntrup.de

KINDER & FAMILIE

Musikschule Barntrup
eine von der Stadt Barntrup getragene, ausschließlich und mittelbar gemeinnützige öffentliche Einrichtung mit Unterrichtsangeboten für Kinder und Erwachsene

Vereine:
Die Barntruper Vereine sind ein wichtiger Bestandteil der städtischen Gemeinschaft.

KOMM e. V.
Der Verein „Kommunikation und Aktion, Jugendarbeit in Barntrup“, kurz KOMM e. V., wurde 1985 gegründet. Er führt Angebote für Kinder und Jugendliche im Jugendzentrum sowie Kinder-Kultur-Programme in städtischen Einrichtungen durch und betreut das Spielmobil.

SPORT & FREIZEIT

Schul- und Sportzentrum Holstenkamp
mit einer Dreifachsporthalle, einem Rasensportplatz, 100-m-Tartan-Laufbahn, einer Weitsprunggrube und einer Kugelstoßgrube ausgestattet

Wappenweg Barntrup
45 km langer Rundweg um Barntrup mit Aussicht auf Stadt und Umgebung Wappenweg Barntrup, Teil des überregionalen Weg der Blicke

Zwerg-Anton-Wanderweg
herrliche Panoramawanderung durch das nordlippische Bergland

Freibad Barntrup
beheiztes Freibad mit 50-m-Bahnen und großer Liegewiese, direkt am Waldrand

Freibad Alverdissen
Schwimmbecken mit Nichtschwimmerbereich, große Liegewiese; direkt im Ort

ERLEBNIS & GENUSS

Lippisches Fischfest
Am ersten Sonntag im Mai findet das Lippische Fischfest auf dem Marktplatz von Barntrup statt. Organisiert und präsentiert vom Marketing für Barntrup e.V.

Stadtfest
Am letzten Wochenende im September findet das Barntruper Stadtfest in der Innenstadt von Barntrup statt – organisiert vom Marketingverein Barntrup e.V.

Weihnachtsmarkt
am Samstag vor dem 3. Advent

Blomberg

Natur und Stadt in Harmonie

Stadt im südöstlichen lippischen Bergland, ca. 15.500 Einwohner
Zwischen Teutoburger Wald und Weserbergland gelegen, ist das lippische Kleinod Blomberg der ideale Ausgangspunkt für Wanderer und Radfahrer. Ein ausgedehntes Waldgebiet umgibt die Stadt mit seinen schönen Wanderwegen und idyllischen Ruheplätzen. Besonders beliebt: der Nelkenweg, welcher direkt an Blombergs Weinberg vorbeiführt.
Blomberg war im 12. und 13. Jahrhundert die Residenz der lippischen Grafen. Aus dieser Zeit hat sich die Stadt in verträumten Winkeln die mittelalterliche Romantik bewahrt. So in ihrer historischen Burg, dem schmucken Rathaus sowie ihrer zum großen Teil noch erhaltenen Stadtmauer mit dem Niederntor – dem einzigen noch erhaltenen Stadttor in ganz Lippe.
Auch kulturell hat die Nelkenstadt einiges zu bieten. Verschiedene Veranstaltungen und Konzerte sorgen das ganze Jahr über für Abwechslung.

HIGHLIGHTS

- Historischer Stadtkern
- Nelkenweg rund um Blomberg
- Mittelalterliche Burganlage
- Erhaltene Stadtmauer mit Aussichtsturm
- Marktplatz mit Rathaus aus dem 16. Jh.
- Einziges erhaltenes Stadttor in Lippe
- Klosterkirche und Martiniturm

STADTFÜHRUNGEN & BESONDERE ANGEBOTE

Blomberg entdecken

Geschichte hautnah erleben. In Blomberg können Sie an zahlreichen Führungen teilnehmen, die diverse Einblicke in das Blomberger Leben von gestern bis heute verschaffen. Ob eine Führung mit der berühmten Alheyd, dem Nachtwächter, eine Kirchenführung oder bei Fackelschein durch die kleinen Gassen Blombergs streifen, die Auswahl ist groß. Dies muss übrigens nicht zwangsläufig zu Fuß geschehen. Gerne können Sie Blomberg auch auf dem Fahrrad erkunden oder bei einer Segway-Tour die Umgebung näher kennenlernen. Unsere Stadtführer zeigen Ihnen mit viel Begeisterung dieses schöne Fleckchen Erde. Übrigens warten unsere Geocaching-Pfade darauf, von Ihnen erkundet zu werden. GPS-Geräte können in der Tourist-Info ausgeliehen werden.

Historischer Stadtkern

In Blomberg erleben Sie über 750 Jahre Stadtgeschichte live! Liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser, das lippische „Drei-Straßen-Schema“ und idyllische Winkel rund um die Burg Blomberg entführen Sie ins Mittelalter. Einen Hauch Niederlande spüren Sie auf dem „Groene Plaats“ oder bei Ihrem Besuch des Sint Nicolaas Markts, dem größten niederländischen Weihnachtsmarkt in Deutschland. Blumig wird es in Blomberg, wenn Sie den Nelkengarten besuchen. Im 19. Jahrhundert begann Friedrich Vöchting mit der Nelkenzucht, die Blomberg auch international bekannt machte und der Stadt den Beinamen „Nelkenstadt“ verschaffte.

Besonderes Highlight: Historischer Stadtkern

➤ **TOURIST-INFORMATION Blomberg**
Blomberg Marketing e. V.
Neue Torstraße 9, 32825 Blomberg
Fon 05235 50 28 342
Fax 05235 50 99 873
info@blomberg-marketing.de, www.blomberg-urlaub.de

KUNST & KULTUR

Nächte der Poesie
Eine Veranstaltung mit toller Atmosphäre im ältesten Bauwerk der Stadt – dem Martiniturm. Die Nähe zu den Künstlern, das urige Ambiente und ein konstruktiver Austausch machen diese Veranstaltung mit Text und Klang so besonders.

Kunstmauer am Weinberg
Traditionelle Ausstellung an der historischen Stadtmauer; Künstlerinnen und Künstler aus dem In- und Ausland zeigen jährlich am ersten Sonntag im August ihre Bilder und Objekte unter freiem Himmel. Weitere Informationen: www.kunstmauer-blomberg.de

Blomberger KulTourJournal
Immer auf dem Laufenden im Bereich Kultur aus Blomberg bleiben Sie, wenn Sie das KulTourJournal lesen. Von Songfestivals über Weihnachtskonzerte bis hin zu ganz besonderen Ausstellungen – hier ist für jeden etwas dabei. Aktuelle Informationen unter: www.kultourjournal.de

Blomberger Songfestival
Das Blomberger Songfestival findet seit 2007 jährlich im November im Kulturhaus „Alte Meierei" statt. An zwei Abenden präsentieren Singer/Songwriter ihre aktuellen Songs (in der Regel drei Acts pro Abend).

Kulturhaus „Alte Meierei"
Veranstaltungsraum im historischen Ambiente

Alte Schuhmacherwerkstatt
Vom 17. bis 20. Jahrhundert war in Blomberg kein Beruf häufiger vertreten als der Schuster. Mehr über das Schuhmacherhandwerk und was es mit der „Schusterlaterne" auf sich hat, erfahren Sie in der Dauerausstellung des Heimatvereins Blomberg in der Stadtbücherei.

KINDER & FAMILIE

Bomberg ist familienfreundlich! Zahlreiche Spielplätze sowie ein modernes Hallen- und ein Freibad bieten Groß und Klein viel Platz zum Toben und Spielen. Außerdem: Jugendzentrum, Skaterbahn, Ferienspiele, Minigolf, Ponyreiten, Stadtrallye, Geocachig

Jugendzentrum Blomberg
Einrichtung zur Freizeitgestaltung, außerschulische Bildung, vielfältige Kurse
Aktuelle Angebote und Veranstaltungen unter:
www.jugendzentrum-blomberg.de

SPORT & FREIZEIT

Nelkenweg
wunderschöner Wanderweg, 42 km rings um Blomberg durch das lippische Hügelland

Handball-Hochburg Blomberg
Die Frauen der HSG Blomberg-Lippe haben sich in der Spitzengruppe der Bundesliga etabliert. Spannende Spiele können regelmäßig in der Halle an der Ulmenallee verfolgt werden.

Boule-Bahn
Im Burggarten steht eine Boule-Bahn zur freien Nutzung zur Verfügung.

Golfen
Im Ortsteil Cappel finden Sie eine Golfanlage.

Segelfliegen
bei der LSG Lippe-Südost auf dem Flugplatz in Borkhausen

Bogenschießen
In Blomberg kann der Bogensport vom Freizeitbereich bis hin zum Leistungssport ausgeübt werden.

ERLEBNIS & GENUSS

Blumen- und Bauernmarkt
Jedes Jahr im Mai; zahlreiche Anbieter regionaler Produkte

Nelkenfest mit Bloemencorso
Bei einem bunten Sommerfest Anfang Juli präsentiert sich Blomberg von seiner blühendsten und farbenprächtigsten Seite. Neben Live-Musik findet ein fröhlicher Festumzug durch die Altstadt statt. Zu den weiteren Highlights zählt die Krönung der neuen Nelkenkönigin.

Wilbaser Markt
Größte Stoppelfeldkirmes in der Region; immer am zweiten Septemberwochenende.

Sint Nicolaas Markt
Jedes Jahr am ersten Adventswochenende findet in der Nelkenstadt ein niederländischer Adventsmarkt statt. Die Niederlande und Blomberg verbindet eine einmalige Freundschaft und so entstand auch der Sint Nicolaas Markt.

Charles Dickens Festival
Am dritten Adventswochenende verwandelt sich Blomberg in eine englische Kleinstadt zu Zeiten des berühmten Schriftstellers. Liebevoll geschmückte Gassen, historische Marktstände, Chöre, Gaukler, Feuerzauber und vieles mehr sorgen für eine einmalige Stimmung.

Wochenmarkt
Jeden Freitag auf dem Marktplatz

Gastro-Tipp:
Von einem romantischen Dinner bis hin zu einem rustikalen Rittermahl finden Sie in Blomberg alles, was das Herz begehrt!

GÄRTEN & PARKS

Groene Plaats
Heutorstraße
Schweigegarten
Nähe Pideritplatz
Burggarten
Burg Blomberg
Nelkengarten
bei der „Alten Meierei“
Weinberg
am Nelkenweg gelegen
Vattipark
Nähe Neuer Weg

Detmold

Kulturstadt im Teutoburger Wald

Stadt im Zentrum Lippes, Hauptstadt des Regierungsbezirks Detmold, ca. 73.000 Einwohner

Die ehemalige Residenzstadt ist Kulturstadt und Naturstadt. Als Kulturstadt hat sich Detmold über die regionalen Grenzen hinaus einen Namen gemacht. Das Landestheater, die Hochschule für Musik, ein abwechslungsreiches und reichhaltiges Kulturleben sowie zahlreiche Sehenswürdigkeiten tragen dazu bei. Mit der Vollendung der „Parklandschaft Friedrichstal“, die von der historischen Altstadt bis zu den Inselwiesen beim Freilichtmuseum reicht, ist ein weiteres Highlight entstanden.

Im Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge gelegen ist Detmold aber auch lohnend für Naturliebhaber, denn viele Wander- und Radwanderwege durchziehen die Stadt, so z. B. der „Hermannsweg“ oder der Radweg „Römer-Lippe-Route“.

HIGHLIGHTS

- historische Altstadt
- Fürstliches Residenzschloss mit Park ➤ *Seite 99*
- Lippisches Landesmuseum Detmold ➤ *Seite 083*
- Palaisgarten mit denkmalgeschütztem Baumbestand
- Parklandschaft Friedrichstal
- LWL-Freilichtmuseum Detmold ➤ *Seite 084*
- Hermannsdenkmal ➤ *Seite 120*
- Teuto-Kletterpark ➤ *Seite 148*
- Vogelpark Heiligenkirchen ➤ *Seite 130*
- Adlerwarte Berlebeck ➤ *Seite 112*

STADTFÜHRUNGEN & BESONDERE ANGEBOTE

Lebendiger, historischer Stadtkern mit Flair

Den besonderen Reiz des historischen Stadtkerns von Detmold macht das Wechselspiel faszinierender Architektur verschiedener Epochen und Stilrichtungen aus. Das Fürstliche Residenzschloss, im Stil der Weserrenaissance erbaut, bildet dabei den Mittelpunkt. Die Stadt ist aber kein Museum, sondern voller Leben! Besonders sehenswert ist der Wochenmarkt, der dreimal in der Woche ein nahezu südliches Flair in die Stadt bringt. Zahlreiche Straßencafés laden zum Verweilen ein.

Hörparcours

interaktives Hörerlebnis ➤ *Seite 162*

Tipp:

Ein besonderes Kleinod ist das Fürstliche Residenzschloss mit seinem teilweise denkmalgeschützten Schlosspark. Der Marktplatz mit der Erlöserkirche, dem Donopbrunnen und dem klassizistischen Rathaus gilt als die „gute Stube“ Detmolds. Aber auch Häuser wie die „Hofapotheke“ oder das „Schmerimenhaus“ auf der Langen Straße und viele alte Gassen mit liebevoll gepflegten Häusern, meistens im Fachwerkstil, entführen in die Vergangenheit.
Einen anschaulichen Blick in das Leben damals bieten die Adolfstraße oder die Auguststraße.

Detmold zählt zu den 7 historischen Stadtkernen in Lippe. Aufgrund seiner hervorragenden Sanierung erhielt der Stadtkern mit seinen mehr als 420 Baudenkmälern eine Goldmedaille.

Besonderes Highlight: Historischer Stadtkern

➤ **TOURIST-INFORMATION Lippe & Detmold**

Rathaus am Markt, 32756 Detmold
Fon 05231 977328, Fax 05231 977447
tourist.info@detmold.de, www.detmold.de

Besonders anschaulich lässt sich Detmold bei folgenden geführten Rundgängen erkunden:

„Stadtgang“
mittelalterlich-musikalischer Rundgang mit einem Spielmann

„Mit Fürstin Pauline durch die Residenz Detmold“
1,5 Stunden wird die Fürstin Pauline lebendig und erzählt vom damaligen Detmold.

Altstadtführung
die ideale Einführung für Gäste, die Detmold zum ersten Mal besuchen

„Erlebnisgang“
die musikalische Kostümführung

Führungen entlang der „Parklandschaft Friedrichstal“
zu Fuß oder auf dem Segway

KUNST & KULTUR

Kunst- und Kultur-Vielfalt das ganze Jahr
Landestheater Detmold, Hochschule für Musik, Sommertheater, Europäisches Straßentheaterfestival, Detmolder Sommerbühne, Kunstmarkt, Veranstaltungsreihen „Schönen Gruß vom Blues“, „Klangkosmos Weltmusik“, Lippisches Landesmuseum mit zahlreichen Sonderausstellungen, LWL-Freilichtmuseum Detmold mit jährlichen Sonderaktionen, Fürstliches Residenzschloss, Grabbehaus, Literaturbüro OWL, Lippische Gesellschaft für Kunst, Waldbühne am Hermannsdenkmal

KINDER & FAMILIE

Adlerwarte Berlebeck
mit Spielgelände, Infozentrum
Vogelpark Heiligenkirchen
mit Streichelgatter, Abenteuerspielplatz
Teuto-Kletterpark
für Kinder ab einer Größe von 1,30 m
Infos: www.interakteam.de
Spaß- und Freizeitbad „Aqua-Lip“
84 m lange Rutsche, Strömungskanal, 3-m-Turm, Sportbecken, Außenschwimmbecken (Sommer), Saunalandschaft u. v. m.

Beheizte Freibäder
schön gelegene Bäder in der Stadt und Umgebung
Minigolfplatz
Blomberger Straße 65 in Detmold,
Infos: Fon 0178 4551228
„Soccerpark“
www.fußballgolf-detmold.de

SPORT & FREIZEIT

Wanderweg „Residenzweg“
57 km rund um Detmold sowie diverse Kurztouren
Teuto-Kletterpark
Klettern in altem Baumbestand für Jung und Alt
Segel- und Motorfliegen
Luftsportverein Detmold e. V.
Infos: Fon 0170 6933449
Tourenvorschläge
für Wanderungen und Radtouren in der Tourist-Information

DSV-Nordic-Walking-Routen Detmold
3 Strecken unterschiedlicher Länge und Schwierigkeiten
Reiterhöfe
in den Ortsteilen Schönemark und Hiddesen
geführte Radtouren
adfc-Angebote
Infos: Fon 05231 300201
Downhill-Strecke am Hermannsdenkmal
Infos: https://www.facebook.com/Downhillstrecke.Detmold/

ERLEBNIS & GENUSS

Detmolder Sommerbühne
auf dem Marktplatz mit Gourmetfest
„Lippe kulinarisch“
im Schlosspark, jedes Jahr
ca. Juli / August
Kunstmarkt
im Schlosspark am 2. Wochenende
im September
„Europäisches Straßentheaterfestival“
alle 2 Jahre zu Pfingsten

LWL-Freilichtmuseum
zahlreiche, thematische Sonderaktionen, z. B. Köhlerfest oder Gartenführungen
Winzerfest
Ende Juni
Jahreszeiten-Feste
Frühjahrskirmes, Bruchmarkt-Kirmes im Herbst, Andreasmesse im Winter
„Detmolder Advent“
von Anfang Dezember bis Heiligabend

GÄRTEN & PARKS

Schlosspark
Mitten in der historischen Altstadt gelegen ist der denkmalgeschützte Park ein beliebter Ort der Ruhe.
Palaisgarten
Englischer Landschaftsgarten, denkmalgeschützt; Teil des „Neuen Palais“, das heute die Hochschule für Musik beherbergt
Parklandschaft Friedrichstal
Die Parklandschaft Friedrichstal umfasst die historische Wasser- und Wegeverbindung zwischen dem Fürstlichen Residenzschloss über den Wall und die Allee bis hin zur Inselwiese.
Zu Beginn des 18. Jahrhunderts ließ Graf Friedrich Adolf zur Lippe als Fortsetzung von Burg- und Wallgraben den Friedrichstaler Kanal anlegen. Inspiriert von Versailles wollte er das geplante Lustschloss oberhalb der Inselwiese mit dem Schiff erreichen.

Dörentrup

das Dorf der Tiere – Sei gut zu Dir, Du hast nur Dich

Dörentrup liegt im Norden des Lipperlandes zwischen der Weser und dem Teutoburger Wald im Naturpark Teutoburger Wald Eggegebirge. Mit seinen ca. 8.000 Einwohnern zählt die Gemeinde zu den kleinsten des Kreises Lippe.

Genießen Sie idyllischen Landurlaub in einer reizvollen Landschaft auf Bauernhöfen, im freundlichen Landhotel oder in komfortablen Ferienwohnungen mit Gastfreundschaft pur! Hier können Sie reiten, Kutsche und Planwagen fahren, ins Freibad gehen, am Lagerfeuer träumen, aktiv sein oder einfach die Seele baumeln lassen. Hunde sind bei unseren Gastgebern übrigens willkommen.

In Dörentrup sind Tiere und Naturkunde Programm. Hier können auf den Höfen und Weiden alte und gefährdete Haustierrassen in ihrer natürlichen Umgebung erlebt werden.

Während der Fahrt mit der Museumseisenbahn genießen Sie Nostalgie und das Naturschutzgebiet „Oberes Begatal“.

HIGHLIGHTS

- Schloss & Gut Wendlinghausen ➤ *Seite 107*
- Ruine der Wallburg Alt Sternberg aus dem 9. – 11. Jahrhundert
- Historische Stallscheune von 1664 und Kurpark Schwelentrup
- Aussichtspunkt im Naturschutzgebiet Steinberg
- Wildbeobachtungsplattform

STADTFÜHRUNGEN & BESONDERE ANGEBOTE

Schloss Wendlinghausen
Führungen
nach Absprache
Infos: Fon 05265 8909

Fahrt mit der **Museumseisenbahn** von Mai bis Oktober an jedem ersten Sonntag im Monat durch das Extertal und Begatal, sowie traditionelle Themenfahrten.
Infos: www.landeseisenbahn-lippe.de

Werden Sie NaTourist!
Unsere NaTourErlebnisführer bieten etwa 150 Rundtouren mit verschiedenen Themenschwerpunkten an.
Infos: www.natourenergie.de

KUNST & KULTUR

Stille Schönheiten abseits vom Trubel
Kulturelle Highlights vor historischer Kulisse auf
Schloss & Gut Wendlinghausen
Infos: Am Schloss 4, 32694 Dörentrup
Fon 05265 8909
www.schloss-wendlinghausen.de
info@schloss-wendlinghausen.de

Ruine der Wallburg Alt-Sternberg
Burg Sternberg

➤ TOURIST-INFORMATION Dörentrup

Verkehrsamt Rathaus Dörentrup
Poststraße 11, 32694 Dörentrup
Fon 05265/7390
j.wisomiersky@kreis-lippe.de, www.das-dorf-der-tiere.de

KINDER & FAMILIE

Kostbare Zeit im Kreis der Familie verbringen

Rast- und Erlebnisspielplatz Schwelentrup
Projekt **„Kleine Baumeister“** und **„Kleine Tierfilmer“**
Infos: www.das-dorf-der-tiere.de

Freibad Dörentrup
Gut 150 **NaTourErlebnisführungen**
Infos: www.natourenergie.de
➤ *Seite 126*

SPORT & FREIZEIT

Nichts als Vogelstimmen und den Wald hören

Genießen Sie Natur und Landschaft auf dem **Weg der Blicke** ➤ *Seite 144*, dem **Hansaweg** ➤ *Seite 141* oder den **örtlichen Rundwanderwegen**. **Infos:** www.wanderregion-nordlippe.de

Angeln in der Pottkuhle
Infos: www.das-dorf-der-tieres.de

ERLEBNIS & GENUSS

Echter Stallgeruch und Freunde auf vier Beinen – ein tierisches Erlebnis

Urlaub auf dem Bauernhof
Landurlaub mit Hund
Dörentrup beeindruckt mit landschaftlichen Besonderheiten und **Reichtum an Tier- und Pflanzenwelt**
Aussichtspunkt im Naturschutzgebiet Steinberg mit sagenhaftem Ausblick
Wildbeobachtungsstation

Extertal

gut erholen und viel erleben

Großgemeinde in Nordlippe zwischen Weser und Teutoburger Wald, ca. 12.000 Einwohner

Wenn Sie im Urlaub Entspannung suchen, erleben Sie hier im lippischen Bergland Gastfreundlichkeit mit langer Tradition. Wanderer finden hier über 250 Kilometer gekennzeichnete Wanderwege. Bei Schnee kommen auch die Wintersportfreunde auf ihre Kosten. Ein ganz besonderes Fahrgefühl bietet die historische Eisenbahn und das Radfahren auf Schienen mit der Fahrrad-Draisine. Die kurvenreichen Straßen laden auch Motorradfahrer zum Genuss-Biken ein. Musikfreunde werden ihr Ausflugsziel eher in der 1240 erbauten Musikburg Sternberg finden. Oder Sie besuchen unsere historischen Nachbarstädte wie Hameln, Detmold, Minden, Lemgo, Rinteln, Bückeburg oder Bad Pyrmont – auch der Weser-Radweg und das Hermannsdenkmal sind schnell erreichbar.

HIGHLIGHTS

- Musikburg Sternberg ➤ *Seite 98*
- Hohe Asch
- Uffoburg, mittelalterliche Wallanlage mit der sagenumwobenen „Schlosseiche“
- Wasserfälle im Extertal ➤ *Seite 131*

STADTFÜHRUNGEN & BESONDERE ANGEBOTE

Uffoburg

Die Uffoburg ist eine Wallanlage im Rintelnschen Hagen aus dem 10./11. Jahrhundert. Gut zu erreichen ist sie über den Themenweg Uffopfad, Start auf dem Wanderparkplatz Hagendorf. Der Name geht auf den Edlen Uffo zurück, dessen Frau Hilteborch das Kloster Möllenbeck gründete.

KUNST & KULTUR

Das kulturelle Leben in der Gemeinde Extertal ist vielschichtig. Es haben sich eine Vielzahl von Vereinen der Pflege des kulturellen Gutes in der Gemeinde Extertal verschrieben, seien es die zahlreichen Gesangvereine, Ziegler- oder Kameradschaftsvereine, Sport- und Schützenvereine.

Veranstaltungen

wechselndes Programm finden Sie unter www.marketing-extertal.com

➤ TOURIST-INFORMATION Extertal

Extertal Tourist-Information

Mittelstraße 36, 32699 Extertal
Fon 05262 402150, Fax 05262 402319
info@extertal.de, www.extertal.de

KINDER & FAMILIE

„Der Osterhase fährt Eisenbahn“
Infos: www.landeseisenbahn-lippe.de

„Der Nikolaus fährt Eisenbahn“
Infos: www.landeseisenbahn-lippe.de

Freibäder
in den Ortsteilen Bösingfeld und Laßbruch

SPORT & FREIZEIT

Draisinen-Fahrten
für 2 bis 4 Personen
vorherige Buchung: Fon 0800 8388885 (kostenlose Hotline) ➤ *Seite 146*

Sonderfahrten mit der historischen Extertalbahn
Infos: www.landeseisenbahn-lippe.de ➤ *Seite 118*

Wandern rund um das Extertal
E 1, Dingelstedtpfad, Hansaweg, Weg der Blicke, Extertalpfad, Patensteig – Extertaler Wasserfälle

Themenwege
Infos: www.marketing-extertal.com

Reit- und Fahrfreunde
vielfältiges Angebot

Wintersport
Infos: Wintersportanlage Extertal-Linderhofe
www.skilift-sternberg.de
Langlaufloipe Dörentrup-Schwelentrup/ Extertal-Linderhofe
Startpunkt: 32699 Extertal, Lindenbrucher Straße

ERLEBNIS & GENUSS

Brunnenlauf
am 3. Oktober
Weihnachtsmarkt in Bösingfeld
jeweils am 1. Adventswochenende

Dressur- und Springturnier
im Juli
Großes Fahrturnier
im Juli
Extertaler Wanderwoche
in der 1. Oktoberwoche
Aktuelle Termine und Veranstaltungen
www.extertal.com

Horn-Bad Meinberg

Natürlich. Gesund. Leben.

Hier trifft Urlaub auf Gesundheit

Seit 80 Mio. Jahren bilden die Externsteine als 40 m hohe Felsformation das große Tor im Teutoburger Wald auf der ehemaligen Reichsstraße zwischen Rhein und Oder. Im Jahr 1248 erhielt Horn seine Stadtrechte und 1767 gründete das lippische Fürstenhaus das heutige historische Mineral- und Moorheilbad Bad Meinberg.
Schulmedizin trifft Naturheilkunde. Die natürlichen Heilmittel Moor, Mineralwasser und Kohlensäure, Europas größtes Yogazentrum und die traditionelle chinesische Medizin machen das Staatsbad Meinberg einzigartig. Im Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge leuchtet über dem Luftkurort Holzhausen-Externsteine der Wanderstern der Hermannshöhen und man taucht ein in den Dreiklang Yoga, Moor und Externsteine.

HIGHLIGHTS

- Externsteine mit Kreuzabnahmerelief ➤ *Seite 117*
- Historischer Stadtkern Horn mit Burgmuseum ➤ *Seite 077*
- Historischer Kurpark Bad Meinberg mit Kurtheater
- Meinberger Moormeile ➤ *Seite 157*
- Europas größtes Yogazentrum ➤ *Seite 158*

STADTFÜHRUNGEN & BESONDERE ANGEBOTE

Externsteine
Nicht weit, im Ortsteil Holzhausen, liegt das bedeutendste Natur- und Kulturdenkmal der Region – 80 Mio. Jahre steinerne Geschichte.

Burgmuseum Horn mit umliegendem Burghof-Ensemble
Zu sehen sind Dauerausstellungen und wechselnde Exponate.

„100 Hörnchen“
Der Historische Stadtrundgang geleitet zu 12 Sehenswürdigkeiten im Stadtkern mit Erweiterungsmöglichkeit zu den Externsteinen.

Führung an den Externsteinen
das weltberühmte, grandiose Felsenmonument

Bad Meinberg und Kurpark
1,5 stündiger Rundgang mit über 1000jähriger Stadtgeschichte

Moor-Nordic-Walking
auf federnden Wegen im Meinberger Moor

Freitags-Wanderung
in der Umgebung von Bad Meinberg

Bad Meinberg radelt
geführte adfc-Touren (samstags, von April bis Oktober)

Besonderes Highlight: Historischer Stadtkern

➤ **TOURIST-INFORMATION Horn-Bad Meinberg**

GesUndTourismus Horn-Bad Meinberg GmbH

Parkstr.10 (Historischer Kurpark), 32805 Horn-Bad Meinberg
Fon: 05234-20597-0 oder -10, Fax:05234-2059729
info@hornbadmeinberg.de, www.hornbadmeinberg.de

Historischer Stadtkern Horn

zwischen dem Hermannsdenkmal und dem 468 Meter hohen Velmerstot gelegen; schon früh als „Hewwern der Kräone“ (Horn, die Krone) bezeichnet; historische Altstadt; bis heute erhaltener Grundriss einer mittelalterlichen Gründungsstadt mit Stadtburg; reich verzierte Bürgerhäuser aus dem 16. bis 18. Jahrhundert.

Tipp: Mehr als 100 Hörnchen führen von den Externsteinen in den mittelalterlichen Stadtkern zu 12 Sehenswürdigkeiten rund um das Burgmuseum Horn mit seiner Ausstellung zur Stadtgeschichte.

KUNST & KULTUR

Burgmuseum

Stadthistorisches Museum in der Burg Horn, einem der ältesten Wohnsitze der Edelherren zur Lippe; zeigt Stadtentwicklung
vom Mittelalter bis zur Gegenwart, Themen-Präsentationen des Museums: Burg- und Stadtgeschichte von Horn, Zweihandschwerter aus dem 16. Jahrhundert, Ringpanzer, Infos zu den Externsteinen; Sonderausstellungen, museumspädagogische Angebote für Kinder und Schulklassen sowie Festveranstaltungen. Infos: Burgmuseum
Burgstraße 13
32805 Horn-Bad Meinberg
Fon 05234 2716 oder 201-200
www.burgmuseum-horn.de.

Burg Horn
kurz vor 1248 mit der Stadtmauer verzahnt entstanden; Burgturm diente gleichzeitig als Stadtturm; 1348 Vergrößerung;
1656 Umbau der Burg im barocken Stil und Erweiterung; Treppenhaus musterhaft für lippisches Frühbarock.

Infozentrum Externsteine
Ca. 200 m² großen Ausstellungsfläche am Naturschutzgebiet; interaktive Präsentation der Geschichte des Denkmals und der es umgebenden Natur. Infos: Externsteiner Straße 35
32805 Horn-Bad Meinberg
Fon 05234 2029796
info@externsteine.de
www.externsteine.de

Kurtheater
im Kurgastzentrum mit buntem, wechselndes Kulturprogramm.
Infos: Tourist-Information
Parkstr. 10, 32805 Horn-Bad Meinberg
Fon 05234 20597-0 oder -10,
info@hornbadmeinberg.de

Traktorenmuseum Kempen
Museum zur landwirtschaftlich-technischen Entwicklung vom Mittelalter bis in die 1960er Jahre; ca. 60 Traktoren, weit über 100 alte landwirtschaftliche Geräte und Gebrauchsgegenstände; Museums-Café.
Infos: Kempener Straße 33
32805 Horn-Bad Meinberg
Fon 05255 236
j.glitz@traktoren-museum.de
www.traktoren-museum.de

Freilichtbühne Bellenberg
Traditionsreiche, lippische Naturbühne; Vorstellungen von Mai bis August.
Infos: Köllerweg 37
32805 Horn-Bad Meinberg
Fon 05234 1017
info@freilichtbuehne-bellenberg.de
www.freilichtbuehne-bellenberg.de

Ausstellungen
Im Rathaus und im Kurgastzentrum.

KINDER & FAMILIE

Historischer Stadtkern Horn
Mehr als 100 Hörnchen führen Sie durch die Stadt.

Burgführung Horn
Spezielle museumspädagogische Angebote für Kinder und Jugendliche.

Minigolf
Spaß für die ganze Familie im Seekurpark.

Bienenlehrpfad
mit sieben Stationen im Länderwaldpark „Silvaticum“

SPORT & FREIZEIT

Yoga Vidya Bad Meinberg
bietet die ideale Atmosphäre, Yoga kennen zu lernen oder zu vertiefen.
Infos: Fon 05234 870
www.yoga-vidya.de

Fahrradverleih
in der adfc-Station Bad Meinberg

Nordic-Walking-Zentrum
Kurpark-Route (5,5 km), Charakteristik: leichte Route durch den Länderwaldpark „Silvaticum“; Kurpark-Café-Stork-Route (6,9 km), Charakteristik: mittelschwere Route, ab Bad Meinberger Eichholz zum Leistruper Wald; Kurpark-Waldcafé Route (13,4 km), Charakteristik: schwierige Route durch den Leistruper Wald
Infos: Tourist-Information
Parkstr.10
32805 Horn-Bad Meinberg
Fon 05234 20597-0 oder -10
info@hornbadmeinberg.de
www.hornbadmeinberg.de

Hallenbad
Bad Meinberger Badehaus mit Salzgrotte und Saunalandschaft

Freibäder
in Bad Meinberg, Horn und Belle

Wassertreten
im Länderwaldpark „Silvaticum“

Boule-Bahn
im Seekurpark neben dem Minigolfplatz

Reiten
Reit- und Fahrverein in Bad Meinberg

Gleitschirmfliegen
Am „Wildhang“; auch als Übungshang

hervorragend geeignet; Höhendifferenz von 57 m.
Infos: Hasenwinkel
32805 Horn-Bad Meinberg
Fon 0171 8522203
udo@flugschule-westfalen.de
www.flugschule-westfalen.det

Ski-Langlauf
10 km ausgeschilderte und professionell gespurte Loipe in Veldrom; Start und Ziel am Parkplatz Bauerkamp 1 in Schlangen

Ski-Lift
In Holzhausen-Externsteine; 250 m lange Lifttrasse; Höhenunterschied 55 m; auch gut geeignet als Übungshang für Kinder
Infos: Hasenwinkel
32805 Horn-Bad Meinberg
Fon 0170 2269452
kontakt@ski-club-hbm.de
www.ski-club-hbm.de

ERLEBNIS & GENUSS

Teutonengelage
Tafeln wie die alten Germanen in Holzhausen-Externsteine.

Weinfest
Nicht nur für Weinfreunde ein Erlebnis.

Bauernmarkt
der größte in OWL

„Lange Kulturnacht“
buntes Spektakel mit Kleinkunst (u. a. m.) an allen Ecken und Enden der Altstadt (jährlich, 1. Freitag im Juli)

Kläschen mit Bardentreffen
Mittelaltermarkt mit Programm

GÄRTEN & PARKS

Historischer Kurpark Bad Meinberg
Angelegt im Spätbarock; im Laufe der Zeit ergänzt durch Bergkurgarten und Seekurpark.
Infos: Tourist-Information
Parkstr. 10, 32805 Horn-Bad Meinberg
Fon 05234 20597-0 oder -10
info@hornbadmeinberg.de
www.hornbadmeinberg.de

Länderwaldpark „Silvaticum”
1965 fertiggestellt; auf 40 ha stehen hier mehr als 50 Gattungen von Sträuchern und Blumen aus 14 Regionen der Erde.
Infos: Tourist-Information
Parkstr. 10, 32805 Horn-Bad Meinberg
Fon 05234 20597-0 oder -10
info@hornbadmeinberg.de
www.hornbadmeinberg.de

Kalletal

ideal für den Familienurlaub

Gemeinde mit einmaliger, sanfthügeliger Bergwelt im Tal der Kalle, ca. 15.000 Einwohner

Im wahrsten Sinne des Wortes liegt Kalletal „in Lippe ganz oben“, eingebettet in die sanfte Hügellandschaft des nordlippischen Berglandes unmittelbar an der Weser.

Wer sich in Kalletal auf Entdeckungstour begibt, wird hier eine wohl einzigartige Fauna und Flora vorfinden. Nicht nur in den ausgewiesenen Naturschutzgebieten finden Sie neben dem Lerchensporn eine Vielzahl von Wildblumenarten (u. a. viele Orchideen). Es brütet noch der Eisvogel, und im Winter leben hier als Gäste Singschwäne aus dem hohen Norden. Auch die Hauptvogelzugroute geht mitten über das Kalletal. So sieht man regelmäßig Kraniche gen Süden ziehen. Nahe der Weser haben Graureiher eine Kolonie gegründet. Auf einem guten Wander- und Radwegenetz kann man diese Natur besonders intensiv erleben.

HIGHLIGHTS

- Corves Mühle, Windmühle Bavenhausen
  Mühle in Bentorf ➤ *Seite 121*
- Schloss Varenholz ■ Kirche Langenholzhausen
- Graureiherkolonie (Weseraue Erder)
- Naturerlebnispfad „Waldfreunde Weg“ in Bavenhausen

STADTFÜHRUNGEN & BESONDERE ANGEBOTE

Weserradweg
Der beliebte Radweg führt durch das Kalletal vorbei an Museen, Aussichtspunkten und alten Höfen sowie dem Schloss Varenholz.

Hochseilfähre Veltheim-Varenholz
Die historische Fähre aus dem Jahr 1924 nimmt Wanderern und Radfahrern bei der Weserüberquerung einiges an Weg ab.

Holländer-Windmühle Bentorf
letzte betriebsbereite Windmühle des Weserberglandes im Originalzustand

Historische Wassermühle
Corves Mühle in Hohenhausen

KUNST & KULTUR

Deele Brosen
Infos: 32689 Kalletal-Brosen
Winkelweg 6
Fon 05264 204

Gemeindebücherei „Corves Mühle“
Infos: 32689 Kalletal, Küsterweg 2
Fon 05264 644-130

Ateliers einheimischer Künstlerinnen
Infos erhalten Sie unter
www.offeneAteliers-lippe.de

Hügel im Haiberg bei Kalldorf
Die Hügel aus der späten Bronzezeit sind Zeugen einer ersten Siedlung in dieser Gegend.

➤ TOURIST-INFORMATION Kalletal

Kalletal Tourist-Information Corves Mühle

Küsterweg 2, 32689 Kalletal
Fon 05264 644-130, Fax 05264 644-100
info@kalletal.de, www.kalletal.de

KINDER & FAMILIE

Freibad
beheizt, mit Schwimmer-, Nichtschwimmer- und Babybecken im Herzen von Kalletal

Campingpark Kalletal
mit Wasserskianlage und Surfmöglichkeiten

Wanderweg – Kalletalpfad
mit einer Länge von 52 km (auch in Abschnitten zu erwandern)

Radfahren
gut erschlossenes Radwegenetz mit Anschluss zum Weserradweg

Jugendzentrum Hohenhausen
offen für die Jugendlichen von 12 bis 27 Jahren; Ort zum Quatschen und Musikhören, Gesellschaftsspiele stehen auch zur Verfügung; Nutzung des Internetcafés

SPORT & FREIZEIT

Campingpark Kalletal
umfangreiches Angebot für die ganze Familie von Swin- & Fußballgolf, große Trampolinanlage, Tretboot- und Kanuverleih bis hin zu Wasserski und Surfen

Kalletalpfad
um die Gemeinde Kalletal mit einer Länge von 52 km, aussichtsreiche Wege über Berg und Tal mit reizvollen Dörfern und interessanten Bau- und Naturdenkmälern

Heimatfest

jedes Jahr am letzten Wochenende im August, Ort Bentorf im Wechsel mit Hohenhausen; von Freitag bis Montag wird ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt mit Kirmes geboten: Lampionumzug, Disco, Tanz, Aufführungen der einzelnen Vereine, Festumzug am Sonntag u. v. m.

Lage

mittendrin und mit viel Kultur und Natur drum herum

Stadt im Zentrum Lippes, ca. 38.000 Einwohner
Mitten in Lippe, im Zentrum alter Handelswege, liegt Lage. Die aktive Kleinstadt ist von traditioneller Landwirtschaft und schönen Dörfern umgeben. Eng verbunden mit Lage war die Ziegelherstellung. Die mit dem Aufblühen dieses Handwerks um 1845 entstandenen Ziegelsteinhäuser und der Zieglerbrunnen halten diese Tradition ebenso lebendig wie das LWLIndustriemuseum Ziegelei Lage.
Aber auch landschaftlich hat Lage einiges zu bieten. Die weite, sanft gewellte Kulturlandschaft lädt zum Wandern auf dem Hermannsweg und zum Radfahren entlang der Werre ein. Ein einzigartiges Natur- und Kulturdenkmal sind die Johannissteine.

HIGHLIGHTS

- Kirchdorf Heiden
- Johannissteine
- Schloss Iggenhausen ➤ *Seite 104*
- Senne-Randweg
- LWL-Industriemuseum Ziegelei Lage ➤ *Seite 085*
- Kulturzentrum Technikum
- Wilhelmsburg
- Bürgerhaus am Clara-Ernst-Platz

STADTFÜHRUNGEN & BESONDERE ANGEBOTE

Garten der Poesie
ein literarisches Treffen deutschsprachiger Autoren aus Europa
Historischer Wanderweg
Darstellung der Hörster Geschichte anhand der alten Bauernhöfe
Lagenser Ansichten
Kunststadtrundgang mit 10 Stationen
Literarischer Wanderweg
ein Rundgang über den Hermannsweg mit 20 Lese- und 2 Verweilstationen
Skulpturenpfad – Wildkatze
ein Rundweg mit 13 Kunststationen
Stadtrundgang Lage
ein Rundgang durch die Geschichte der Stadt Lage mit 34 Stationen

KUNST & KULTUR

Bürgerhaus am Clara-Ernst-Platz
ehemalige katholische Kirche, 1985 zum Bürgerhaus umgebaut
Infos: Clara-Ernst-Platz, 32791 Lage
Fon 05232 601412, r.taeuber@lage.de
www.lage.de
Brunnenanlage – Der Weg
ein Gemeinschaftswerk der Gruppe Kontaktkunst und Lagenser Bürger
Haus des Gastes
zentraler Veranstaltungsort im Luftkurort für Gäste und Einwohner
Infos: Freibadstraße 3, 32791 Lage
Fon 05232 8193
verkehrsamt@lage.de
www.lage.de

➤ **TOURIST-INFORMATION Lage**

Verkehrsamt Lage-Hörste

Freibadstraße 3, 32791 Lage-Hörste
Fon 05232 8193, Fax 05232 89531
verkehrsamt@lage.de, www.lage.de

Kulturzentrum Technikum
alte Ingenieurschule,
seit 1995 Kulturzentrum
Infos: Lange Straße 124, 32791 Lage
Fon 05232 95500, vhs@vhs-lw.de
www.vhs-lw.de

Atelier TrioArt
Kulturforum, in dem Künstler, Designer und Kunsthistoriker zusammen arbeiten
Infos: Am Sternberg 21, 32791 Lage
Fon 05232 697333, trioart@t-online.de
www.trioart.de

Aula Schul- und Sportzentrum
beliebter Ort für Veranstaltungen aller Art, z. B. Musik, Theater und Literatur
Infos: Breite Straße 3, 32791 Lage
Fon 05232 601412, r.taeuber@lage.de
www.lage.de

Schloss Iggenhausen
mittelalterliche Turmhügelanlage und ältestes Gewächshaus der Region
Infos: Schloss Iggenhausen ➤ *Seite 104*
Iggenhausen 1, 32791 Lage

LWL-Industriemuseum Ziegelei Lage
Arbeit, Leben und Leid der lippischen Ziegler und ihrer Familien
Infos: LWL-Industriemuseum Ziegelei Lage, Sprikernheide 77, 32791 Lage
Fon 05232 94900, Fax 05232 949038
ziegelei-lage@lwl.org
www.lwl-industriemuseum.de
➤ *Seite 085*

KINDER & FAMILIE

Familien-Wanderweg
rund um Hörste mit zahlreichen Spielstationen für Kinder

Geschichtsspiel für Kinder
eine Rallye durch die Geschichte des Luftkurortes Lage-Hörste

LWL-Industriemuseum Ziegelei Lage
anschauliche Darstellung der Geschichte des Ziegeleiwesens

Waldfreibad Hörste
idyllisch gelegenes, solarbeheiztes Freibad am Fuße des Teutoburger Waldes

SPORT & FREIZEIT

Nordic-Walking-Route Hörste
anspruchsvolle Strecke über den Senne-Randweg von 12 km Länge

Schul- und Sportzentrum Werreanger
Austragungsort von zahlreichen nationalen und internationalen Sportwettkämpfen

Therapeutische Wanderwege
zwei therapeutische Wanderwege speziell für Coronarsportler

Wappenweg Lage
Rundweg um Lage von 45 km Länge für Wanderer und Radfahrer

ERLEBNIS & GENUSS

Germanische Steinanlage in Hiddentrup
geomantischer Kraftplatz, wie ihn früher die Germanen nutzten

Museumsfest im LWL-Industriemuseum Ziegelei Lage
jeweils im Mai mit vielen Attraktionen

Schützenfest
Brauchtumsfest, welches alle zwei Jahre im Sommer der ungeraden Jahre stattfindet

Natur- und Kulturdenkmal Johannissteine
Die Johannissteine sind nach bisherigen Erkenntnissen auch eine frühzeitliche Kalenderanlage.

Reinholdimarkt
jeweils am ersten Oktoberwochenende

Lemgo

Alte Hansestadt mit lebendiger Tradition

Stadt im Zentrum Lippes, ca. 44.000 Einwohner
Besuchen Sie die historische Hansestadt Lemgo. Hier erwarten Sie über 800 Jahre Stadtgeschichte. Der sehr gut erhaltene mittelalterliche Stadtkern mit reich geschmückten, prächtigen Stein- und Fachwerkhäusern aus der späten Gotik und der Renaissance prägen das Stadtbild.
Vieles ist zu entdecken – bei geführten Stadtrundgängen können Sie die Stadt genauer kennenlernen. Erleben Sie die Vielfalt und Gastfreundschaft Lemgos. Kultur und Natur zum Erholen und Genießen.

Und auch sportlich hat Lemgo viel zu bieten: Die Bundesligahandballer des TBV Lemgo füllen regelmäßig bei Heimspielen die Lipperlandhalle bis zum letzten Platz.

HIGHLIGHTS

- Marktplatz mit Rathaus
- Museum Hexenbürgermeisterhaus ➤ *Seite 087*
- Museum Junkerhaus ➤ *Seite 088*
- Weserrenaissance-Museum ➤ *Seite 094*
- Schloss Brake ➤ *Seite 103*
- Planetenhaus

STADTFÜHRUNGEN & BESONDERE ANGEBOTE

Beispielhafte Weserrenaissance und malerische Spätgotik
Die Alte Hansestadt Lemgo überzeugt durch bemerkenswerte Baukunst. Mit ihrer mehr als 800-jährigen Geschichte und der beeindruckenden und denkmalgeschützten Architektur zählt Lemgo zu den städtebaulichen Höhepunkten Deutschlands und lädt Sie zu einer Reise in die Vergangenheit ein. Das Flair der Renaissance und die Idylle machen Lemgo zu einem beliebten Ziel für Touristen. Besonders groß ist das kunst- und kulturgeschichtliche Angebot der Museen.
Tipp: Machen Sie doch mittwochs oder samstags einen Marktbummel vor der Kulisse des historischen Renaissance-Rathauses.

Stadtrundgang
Jeden Samstag von Anfang April bis Ende Oktober um 14 Uhr, ab Museum Hexenbürgermeisterhaus, Breite Str. 19
Nachtwächterrundgang
Termine für den turnusmäßigen Nachtwächterrundgang immer freitags unter www.lemgotour.de
Weitere Führungen für Gruppen
auf Anfrage, z. B. allgemeine Stadtführung, Rundgang zur Hexenverfolgung, Führung im historischen Kostüm
Historischer Stadtkern
beispielhafte Weserrenaissance und malerische Spätgotik
Architektur mit Historie
Gründung 1190 an einem Kreuzungspunkt wichtiger Handelswege durch den Edelherren Bernhard II. zur Lippe; 1295 Beitritt zur Hanse

Besonderes Highlight: Historischer Stadtkern

➤ TOURIST-INFORMATION Lemgo

Lemgo-Information

Kramerstraße 1, 32657 Lemgo
Fon 05261 98870, Fax 05261 988728
info@lemgo-marketing.de, www.lemgo.de

KUNST & KULTUR

Lemgoer Sommertreff
Kunst, Theater und Musik auf dem Marktplatz, Mitte Juli bis Anfang August

Theatergruppe Stattgespräch
Anfang September bis Ende April: Lemgoer Kulturbahnhof, 32657 Lemgo, Bahnhofsplatz 1, www.stattgespraech.de
Vorverkauf: Lemgo-Information sowie Lippische Landes-Zeitung

Kunst- und Ausstellungen
Städtische Galerie „Eichenmüllerhaus"
➤ *Seite 091,* Galerie „Alte Abtei" in der Volkshochschule Lemgo

Ungewöhnliche Veranstaltungsorte
Lichtforum Zumtobel Staff, Kesselhaus Lemgo
Infos: www.kesselhaus-lemgo.de,
Kirche St. Nicolai, Kirche St. Marien

KINDER & FAMILIE

Kindertheater
jeden 2. Samstag um 11 Uhr, von März bis November im Schmiedeamtshaus

Kinderflohmarkt
am Ostertor, jeden 1. Samstag von April bis Oktober

Lemgoer Eiswelt
der Wintertreffpunkt von Mitte November bis Mitte Januar im Lippegarten

Abteigarten Lemgo
Infos: Breite Straße 10, 32657 Lemgo (gegenüber Hexenbürgermeisterhaus)

Staff-Park
Infos: Wasserfuhr 40, 32657 Lemgo
www.staff-stiftung.de

Weserrenaissance-Museum Schloss Brake
museumspädagogische Angebote für Kinder und Familien ➤ *Seite 094*

SPORT & FREIZEIT

Freizeitbad Eau-Le
Hallenbad, Erlebnis- und Sport-Außenbecken, unterschiedliche Kinderbecken und -spielbereiche, Sauna- und vielfältige Sportangebote u. v. m.
Infos: Pagenhelle 14, 32657 Lemgo
Fon 05261 255224, www.eaule.de

Rundwanderwege
im Lemgoer Stadtwald

Hansaweg
Wanderweg von Herford bis Hameln, führt durch den Lemgoer Stadtwald ➤ *Seite 141*

Nordic Walking
Strecken finden Sie im Lemgoer Stadtwald.

BahnRadRouten Weser-Lippe, Hellweg-Weser, Radweg Eule
Radrundweg um Lemgo

Lipperlandhalle
Bunsenstraße 39, 32657 Lemgo
www.lipperlandhalle.de
Als Heimspielstätte des Handballbundesligisten TBV Lemgo mit 5.000 Plätzen bietet die Multifunktionshalle den richtigen Rahmen für Disco, Messen, Konzerte und Events. Karten für Events in der Lipperlandhalle: Lippische Landes-Zeitung Fon 01805 006285 oder www.lz-online.de; Karten für Spiele des Handballbundesligisten: TBV Lemgo, Fon 05261 288334 oder www.tbv-lemgo.de

ERLEBNIS & GENUSS

Ostermarkt Lemgo
immer sonntags 2 Wochen vor Ostern

Strohsemmelfest
mit Kunst und Handwerkermarkt, immer am letzten Wochenende im Juni

Bierbrauerfest
am Schloss Brake

Schützenfest Lemgo
alle 2 Jahre, immer im August

Bruchmarkt
immer Mitte Oktober

Lemgoer Eiswelt
im Lippegarten, mit Erlebnisgastronomie „Kufnstadl", von Mitte November bis Mitte Januar

Kläschenmarkt Lemgo
traditionelle Weihnachtskirmes, jeweils vom 1. Donnerstag im Dezember bis zum darauf folgenden Sonntag

GÄRTEN & PARKS

Abteigarten Lemgo
Infos: Breite Straße 10, 32657 Lemgo (gegenüber Hexenbürgermeisterhaus)

Staff-Park
Infos: Wasserfuhr 40, 32657 Lemgo
www.staff-stiftung.de

Leopoldshöhe

immer auf der Höhe

Großgemeinde im Westen Lippes, ca. 17.400 Einwohner
Die familienfreundliche Gemeinde Leopoldshöhe im Westen des Lipperlandes liegt eingebettet im Zentrum des landschaftlich reizvollen Gebietes zwischen den Städten Bielefeld, Bad Salzuflen, Lage und Oerlinghausen. Die Natur und idyllische Winkel zu entdecken – ob nun auf Spaziergängen, Wanderungen oder Radtouren – macht Spaß und ist hier sehr abwechslungsreich. Der Heimathof Leopoldshöhe mit dem sehenswerten Heimatmuseum oder die historischen Rittergüter, wie z. B. Eckendorf, Hovedissen oder Niederbarkhausen, die z. T. auf eine 1.000-jährige Geschichte zurückblicken können, sind lohnenswerte Ziele.
Eine gute verkehrstechnische Anbindung ermöglicht die schnelle Erreichbarkeit und ein beispielhaftes ÖPNV-Angebot bietet – auch ohne Auto – flexible Aktivität.

HIGHLIGHTS

- Heimathof Leopoldshöhe ➤ *Seite 080*
- Rittergut Hovedissen
- Gut Niederbarkhausen mit Bauernburg
- Naturschutzgebiet Heipker See
- evangelische Kirche in Leopoldshöhe

STADTFÜHRUNGEN & BESONDERE ANGEBOTE

Gutsanlage Hovedissen*
Das Haupthaus ist ein außergewöhnlicher Fachwerkbau, erstmals urkundlich 1226; wichtigstes landwirtschaftliches Erzeugnis war die Runkelrübe, die heute das Gemeindewappen ziert.
Gut Eckendorf*
urkundlich zum ersten Mal im Jahr 1036 erwähnt; in einem Landschaftspark gelegen
Gut Niederbarkhausen*
Unweit des Herrenhauses liegt die „Bauernburg“ mit ursprünglich zweigeschossigem, wohl noch aus dem Mittelalter stammendem Steinspeicher.
Besonderes Angebot: Das historische Ambiente bietet einen ganz besonderen Rahmen für standesamtliche Trauungen im Rokokosaal.
* im Privatbesitz

KUNST & KULTUR

Neue Aula
im Schulzentrum, vielfältige Veranstaltungen wie Theater, Konzerte und Kabarett
Heimatmuseum
auf dem Heimathof Leopoldshöhe
➤ *Seite 080*
Heimatverein Leopoldshöhe
Infos: Am Mühlenbach 12
33818 Leopoldshöhe, Fon 05208 7653
Kontakt zum Heimatmuseum:
Fon 05208 6167
BIB Leo
Bücherei Leopoldshöhe,
Infos: Fon 05208 991330
Kirche Leopoldshöhe
ev.-ref. Pfarrkirche, 1850–1851 erbaut; Namensgeber war 1850 Fürst Leopold II. zur Lippe
Ateliers einheimischer Künstler
Infos: www.offeneateliers-lippe.de

TOURIST-INFORMATION Leopoldshöhe

Tourist-Information Leopoldshöhe Gemeindeverwaltung

Kirchweg 1, 33818 Leopoldshöhe
Fon 05208 991271, Fax 05208 991111
info@leopoldshoehe.de, www.leopoldshoehe.de

KINDER & FAMILIE

Vielfältige Freizeitangebote
23 Spielplätze, 2 kommunale Jugendzentren, Sportplätze und Sporthallen u. v. m.

Bahnradeln – die ideale Partnerschaft von Bahn und Rad
Gerade mit Kindern ist die nächste Station der routennahen Zugstrecke schnell erreicht.

BahnRadRoute „Hellweg-Weser“
führt von Bielefeld durch das sanfthügelige Land des Hermann mitten durch Leopoldshöhe.

BahnRadRoute „Weser-Lippe“
verbindet Bielefeld und Paderborn.

Leo´s Haus
für offene Kinder-, Jugend- und Kulturarbeit
Infos: Schulstraße 33, 33818 Leopoldshöhe, Fon 05208 991-190

SPORT & FREIZEIT

Zahlreiche Sportangebote
moderne Sportanlagen und breites Angebot der Leopoldshöher Sportvereine, Bundesligaturnen (TuS Leopoldshöhe)

Netzwerk Leopoldshöhe
mit umfangreichem Freizeitangebot

Radtouren und Wanderwege
z. B. die „Rübenroute“, die Leopoldshöhe auch mit den Nachbarstädten Lage und Bad Salzuflen verbindet; das Thema der Tour verfolgt dabei den Weg der Zuckerrübe.

ERLEBNIS & GENUSS

„LeoEvent mit Frühlingsmarkt“
siehe Veranstaltungen auf
www.leopoldshoehe.de

Heimathof Leopoldshöhe
alljährliche Veranstaltungen wie
Osterfeuer, Dreschfest, Kartoffelfest

Schützenfest in Nienhagen
alle 2 Jahre zu Pfingsten

Events auf dem Marktplatz
alljährliche Veranstaltungen
Bayerische „Brotzeit“
Abendmarkt „KÖSTLICH ANDERS“
Generationenfest
Adventsmarkt auf dem Rathausvorplatz

Lügde

Lügde – Stadt der Osterräder

Stadt im lippischen Südosten, ca. 10.000 Einwohner
Landschaft, die bewegt – Geschichten, die verzaubern. Im Südosten von Lippe – zwischen Teutoburger Wald und Weserbergland gelegen – finden Sie das beschauliche Städtchen Lügde. Es beeindruckt mit seinen idyllischen Ortsteilen, landschaftlicher Vielfalt und einer über 1.000-jährigen Kulturgeschichte.
Der traditionsreiche Osterräderlauf am Ufer der Emmer fasziniert jeden Ostersonntagabend Tausende von Besuchern. Mannshohe Eichenräder rollen brennend ins Tal und versprechen mit einem guten Lauf eine reiche Ernte. Doch der Osterräderlauf ist längst nicht alles, was Lügde zu bieten hat. Ob sportlich Begeisterte, Kulturliebhaber, Geschichtsinteressierte, Familien oder Erholungssuchende – in Lügde gibt es viel zu entdecken.

HIGHLIGHTS
- Historischer Stadtkern mit Stadtmauer und Wehrtürmen
- Traditioneller Osterräderlauf
- Romanische Kilianskirche aus dem 12. Jh.
- Panoramaausblick auf dem Köterberg ➤ *Seite 122*
- Freizeitoase Emmerauenpark
- Storchenstation und 1000-jährige Linde in Elbrinxen

STADTFÜHRUNGEN & BESONDERE ANGEBOTE

Historischer Stadtkern
Lügde ist bekannt für ihren historischen Stadtkern mit den wunderschön restaurierten Fachwerkhäusern und Fassaden, den verträumten Gassen, der mittelalterlichen Wallanlage und den zwei noch erhaltenen Wehrtürmen. In einem der ältesten Häuser Lügdes befindet sich das Heimatmuseum ➤ *Seite 082.*
Erbaut im charakteristischen Stil der Ackerbürgerhäuser ist das Museum ein Spiegelbild der damaligen Zeit. Absolut sehenswert ist die romanische Kilianskirche aus dem 12. Jahrhundert, eine der ältesten Kirchen Westfalens.

Stadt- und Erlebnisführungen
Erfahren Sie mehr über die geschichtsträchtige Vergangenheit der Ackerbürgerstadt, über die Stadtentwicklung, interessante Gebäude und spannende Persönlichkeiten. Verschiedene Themenführungen geben Einblicke in die Historie Lügdes.

An jedem Freitagvormittag findet auf dem Marktplatz der Wochenmarkt statt.

Führungen durch die historische Altstadt, die Kilianskirche, das Dechenmuseum (Museum zur Historie des Osterräderlaufs) und Stadtrundgang mit dem Nachtwächter
auf Anfrage (Tourist-Information)

Geführte Wanderung auf dem Lügder Mythenweg
rund um die Herlingsburg; spannende Sagenplätze und interessante Wissensstationen; gemeinsam mit einem Wanderführer tauchen Sie ein in die Geschichte der Herlingsburg und ihre Mythen. Führungen auf Anfrage (Tourist-Information).

Besonderes Highlight: Historischer Stadtkern

TOURIST-INFORMATION Lügde
Tourist-Information im Lügder Rathaus
Am Markt 1, 32676 Lügde
Fon 05281 770870, Fax 05281 9899870
touristinfo@luegde.de, www.luegde.de
www.bluehend-brennend-bunt.de

GPS-Pfad Sagenhaftes Lügde
Lassen sie sich auf „unsichtbaren" Erlebnispfaden mithilfe der Sateliten-navigation führen und rufen sie an interessanten Erlebnisstationen multimediale Inhalte ab.

Gemeinsam wandern
Von Frühjahr bis Herbst finden in Lügde und Schieder-Schwalenberg zahlreiche geführte Wanderungen statt. Das Angebot reicht von Kräuterwanderungen über Touren für Kinder bis hin zu Wanderungen in der Abenddämmerung.
Infos www.blühend-brennend-bunt.de

KUNST & KULTUR

Kultur im Kloster
Im wunderschönen Klostersaal des ehemaligen Franziskanerklosters in der Lügder Altstadt treten im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kultur im Kloster" hochkarätige Künstler auf.
Infos: info@kulturimkloster.de
www.kulturimkloster.de

Elbrinxer Marktscheune
ehemaliges landwirtschaftliches Gehöft; umgebaut zu einem multifunktionalen Veranstaltungsgebäude; regelmäßige Kulturveranstaltungen; Heimatbühne der Laienspielgruppe „Elbrinxer Dorfbühne"; alljährliches Highlight: Martini-Markt am letzten Wochenende im Oktober.
Infos: www.marktscheune.info

Kloster Falkenhagen
spätmittelalterliche Klosteranlage mit dem ältesten datierten Fachwerkhaus in Lippe aus dem Jahr 1509

KINDER & FAMILIE

Storchenstation in Elbrinxen
ganzjährige Beobachtung von Störchen aus nächster Nähe möglich; im Sommer beeindrucken die Jungen mit ihren Flugübungen, bevor sie in den Süden ziehen.
Infos: www.storchenverein-elbrinxen.de

Naturerlebnispfad am Schildberg
5 km langer Rundwanderweg um das Bodendenkmal der Schildburg mit erlebnisreichen Stationen und Infotafeln für Kinder.

Veranstaltungsreihe „Sonntags im Park"
im Emmerauenpark
Infos: www.emmerauenpark.de

Freibäder
3 Freibäder in den Lügder Ortsteilen und der Kernstadt

GÄRTEN & PARKS

Der Emmerauenpark
idyllisch am Rande der historischen Altstadt von Lügde gelegen; Parklandschaft lädt zum Erholen und Genießen ein; bietet Freizeitspaß für Jung und Alt; spannender Abenteuerspielplatz für Kinder; Biergarten im gemütlichen Café „Ankerplatz"; besonderes Highlight – „Emmer Beach" im nördlichen Teil des Parks: Bade- und Strandbereich bietet unterschiedliche Möglichkeiten für Sport, Spiel und ein entspanntes Sonnenbad; zahlreiche Veranstaltungen in den Sommermonaten.
Infos: www.emmerauenpark.de

SPORT & FREIZEIT

Lügder Mythenweg
Rund um Lügde laden zahlreiche Rad- und Wanderwege zu einem Ausflug in die Natur ein. Besonders beliebt ist der Lügder Mythenweg. Er verläuft entlang mythischer Stätten und kulturhistorisch bedeutsamer Orte rund um die Herlingsburg, einer alten Wallanlage aus vorchristlicher Zeit. Auf dem fünf Kilometer langen Rundweg mit wunderschönen Panoramablicken erwarten den Wanderer spannende Sagenplätze und aufschlussreiche Informationsstationen.

Wandergebiet Köterberg
Von weithin ist der markante Gipfel des 497m hohen Köterbergs zu erblicken. Die unbewaldete Kuppe mit dem Fernmeldeturm und dem Köterberghaus bildet die südliche Grenze der Osterräderstadt Lügde. Drei neue Rund-Wanderwege (Siedler-Tour, Panorama-Tour und Natur auf der Spur) laden dazu ein den Köterberg zu erwandern und dabei wunderschöne Fernblicke auf den Teutoburger Wald und das Weserbergland zu genießen.
Köterberg ➤ *Seite 122.*

ERLEBNIS & GENUSS

Paradiesmühle in Rischenau
Der ehemalige Herrensitz der Grafen zur Lippe-Biesterfeld beherbergt heute ein kleines Museum und ein Café.
Infos: www.paradiesmuehle.de

Krimidinner and more
Escape-Room, Krimidinner und GPS-Stadt-Krimi-Touren machen den Besuch in Lügde zu einem Abenteuer
www.ausbrecherundkomplizen.de

Veranstaltungshighlights:
Osterräderlauf
am Ostersonntag
Martinimarkt
am letzten Wochenende im Oktober
Weihnachtsmarkt
am 3. Adventwochenende

Oerlinghausen

luftig-schöne Aussichten – für prima Erholung!

Bergstadt im Westen Lippes, ca. 18.000 Einwohner
Im Westen Lippes zieht sich die liebenswerte Bergstadt Oerlinghausen rund um den Tönsberg. Sie verwöhnt ihre Gäste seit dem Ende des 19. Jahrhunderts mit dem besonderen Flair einer historischen Altstadt, denkmalgeschützten Bürgervillen, Handwerkerhäusern und Bruchsteinmauern. Oerlinghausen bietet Kultur, Sport, Natur und Erholung in einem historischen Umfeld sowie eine herrliche Mittelgebirgslandschaft am Rande der Senne. Für die Freizeitgestaltung erfreuen sich das Luftsportzentrum Oerlinghausen – der Flugplatz mit den weltweit meisten Segelflug-Starts pro Jahr – und das Archäologische Freilichtmuseum großer Beliebtheit. Darüber hinaus ist Oerlinghausen Teil des Naturschutzgroßprojektes Senne und Teutoburger Wald – zwei wunderschöne, reizvolle Landschaften. Kommen Sie nach Oerlinghausen – es lohnt sich!

HIGHLIGHTS

- Segelflugplatz / Luftsportzentrum ➤ *Seite 147*
- Archäologisches Freilichtmuseum ➤ *Seite 076*
- Naturschutzgroßprojekt Senne
- Wallburg Tönsberg
- Kumsttonne Windmühlenstumpf
- Lönsdenkmal
- Tönsberg (334 m)
- Alexanderkirche
- Pfarrkirche St. Michael
- Antoniuskapelle
- ehemalige Synagoge
- jüdischer Friedhof
- Ballonfahren

STADTFÜHRUNGEN & BESONDERE ANGEBOTE

Detaillierte Informationen oder Broschüren sind erhältlich bei der Tourist-Information oder unter www.oerlinghausen.de

Den eigenen Körper erfahren, die Landschaft mit allen Sinnen erleben, dem Alltag entfliehen!

Stadtführungen durch das historische Oerlinghausen nach Vereinbarung für Gruppen bis 20 Personen.
Viele geführte Wanderungen z.B. durch die Waldbeweidungsgebiete!
Informationen bzw. Anmeldeformulare:
www.oerlinghausen.de

Acht örtliche Rundwanderwege:
Rund um die Hunekenkammer, Ibergrunde, Ochsentour, Eidechsenpfad, Tönsbergblicke, Schmugglertour, Wolkensteig, Aktiver Rucksack
Oerlinghauser Meditationsweg
Oerlinghauser Twetenwanderung
Oerlinghauser Philosophenweg
GPS-Erlebniswege:
Geologie am Tönsberg
Wallburg Tönsberg
Infos: www.interaktive-erlebnispfade.de
Die Landschaft in der Region Oerlinghausen bietet eine Vielfalt von Beispielen zum geologischen Aufbau. Die Spuren aus der Trias-, Jura- und Kreidezeit finden sich in den alten Steinbrüchen.

➤ **TOURIST-INFORMATION Oerlinghausen**

Tourist-Information Oerlinghausen Stadt Oerlinghausen

Rathausplatz 1, 33813 Oerlinghausen
Fon 05202 49312, Fax 05202 49393
info@oerlinghausen.de, www.oerlinghausen.de

KUNST & KULTUR

Kunstverein Oerlinghausen
in der ehemaligen Synagoge, Tönsbergstraße 4; regelmäßig Ausstellungen bekannter Künstler verschiedener Kunstrichtungen
Infos: Jahresprogramm: www.kunstverein-oerlinghausen.de

Verschiedene Privatinitiativen
laden darüber hinaus zu diversen musikalischen und künstlerischen Veranstaltungen ein.
Infos: Veranstaltungskalender: www.oerlinghausen.de

KINDER & FAMILIE

Archäologisches Freilichtmuseum Oerlinghausen
lebendige Vorgeschichte: Vom Sommerlager eiszeitlicher Rentierjäger bis zur frühmittelalterlichen Hofanlage erhält man einen Eindruck vom prähistorischen Alltag. Versuchsgärten machen das Verhältnis der Menschen zur Umwelt ihrer Zeit erfahrbar; breit gefächertes Programm mit Vorführungen und Aktionen für die ganze Familie
Infos: Am Barkhauser Berg 2–6
33813 Oerlinghausen, Fon 05202 2220
www.afm-oerlinghausen.de ➤ *Seite 076*

SPORT & FREIZEIT

Luftsportzentrum Oerlinghausen
am Sennerand liegt einer der größten Segelflugplätze Europas; die Hänge des Teutoburger Waldes und der Sandboden der Senne bieten ideale Bedingungen für den Segelflugsport; Besucher können nicht nur die Starts und Landungen beobachten, sondern das Fliegen bei Rundflügen aktiv erleben.
Infos: Stukenbrocker Weg 43
33813 Oerlinghausen, Flugplatz
Fon 05202 72477
www.flugplatz-oerlinghausen.de

Rundflüge
Luftsport erleben; Schnupperflüge über dem Teutoburger Wald, das Lipperland, Bielefeld, Detmold, Gütersloh und viele weitere Orte in Ostwestfalen

Ballonfahrten
Infos: www.faszination-ballonfahren.de
www.rehmballooning.de

Fernwanderwege
H – Hermannsweg (Teilstück der Hermannshöhen); X10 – Lönspfad
➤ *Seite 142*

Örtliche Wanderwege (120 km)
Hunekenkammer, Iberg, Wistinghauser Senne, Barkhauser Berge, Schopketal, Lönsweg – Segelflugplatz, Tönsberg-Highlights, Tweten, Wallburg Tönsberg

Radwanderwege

Örtliche Radwanderwege
OE1 und OE2 (www.oerlinghausen.de);

Überregionale Radwanderwege auf Oerlinghauser Gebiet
Fürstenroute, BahnRadRoute Weser-Lippe

Anschlussmöglichkeiten an
Europafernradweg R1, BahnRadRoute Teuto-Senne

Reitweg Wistinghauser Senne
Zum Reitwegenetz und zur Abrufmöglichkeit der GPS-Daten gelangen Sie über den NaturNavigator.
Infos: www.kreis-lippe.de/natur-und-umwelt

Wanderwege im Rahmen des Naturschutzgroßprojekt
Ochsentour und Eidechsenpfad als **Erlebniswege**
Infos und Apps unter www.ngpsenne.de

ERLEBNIS & GENUSS

Frühlingswanderung
immer am ersten Sonntag im April

Hermannslauf
immer am letzten Sonntag im April

Kinderstadtfest
immer am ersten Samstag im Juni

Flugplatzfest
jedes Jahr zu Pfingsten

Mittsommernachtsfest

Kinderschützenfest
immer am letzten Wochenende im Juni

Schützenfest
immer am ersten Wochenende im Juli

Bergstadtlauf
immer am ersten Samstag im September

Herbstwanderung
immer am 3. Oktober

Steinzeittage und Wikingertage
im Archäologischen Freilichtmuseum

Wein- und Wild-Tage

Weihnachtsmarkt
immer am 2. Adventswochenende

Nikolausmarkt Helpup
immer am 6. Dezember

Dorffest Helpup
alle 2 Jahre Pfingsten

Schieder-Schwalenberg

Kultur und Freizeitspaß in malerischer Landschaft erleben

Stadt im lippischen Südosten, ca. 10.000 Einwohner
Natur in Hülle und Fülle, durch Fachwerk geprägte Ortschaften sowie Kunst und Kultur mit langer Tradition sind seit eh und je Anziehungspunkte unserer Stadt.
Nicht umsonst bauten sich die lippischen Fürsten hier ihre Sommerresidenz und schufen einen weitläufigen Park inmitten der wunderschönen Mittelgebirgslandschaft. Auch das Freizeitzentrum SchiederSee hat viel mehr zu bieten als „nur" einen herrlichen Seeblick. Weiter lädt die erlebnisreiche Landschaft mit vielen Aussichtspunkten zum Wandern und Entspannen ein.

HIGHLIGHTS

- Freizeitzentrum SchiederSee mit Familienpark „FUNTASTICO" ➤ *Seite 145*
- Museum Papiermühle Plöger ➤ *Seite 089*
- Schlosspark Schieder ➤ *Seite 105*
- Altstadt Schwalenberg
- historisches Rathaus
- technisches Kulturdenkmal Stadtwasser
- ev.-ref. Kirche in Schwalenberg
- Städtische Galerie ➤ *Seite 092*
- Robert Koepke Haus ➤ *Seite 090*
- Schloss Wöbbel
- ev.-ref. Kirche, Wöbbel

STADTFÜHRUNGEN & BESONDERE ANGEBOTE

Idyllische Künstlerstadt mit historischer Burganlage
Immer noch scheint der Hauch längst vergangener Zeiten durch die vielen verwinkelten Gassen mit den gepflegten Fachwerkhäusern zu wehen.
Wie ein Schwalbennest schmiegt sich die idyllische Altstadt Schwalenberg an den Burgberg, auf dessen Sporn weithin sichtbar die Burg thront.
Zu Beginn des letzten Jahrhunderts zog Schwalenberg viele Maler an, die hier Idylle suchten und fanden. Diese Tradition ist in der Stadt noch heute durch verschiedene Ausstellungen, der Sommerakademie oder der Kunstnacht präsent.
Tipp: Folgen Sie dem Ruf des Nachtwächters, wenn er an lauen Sommerabenden mit Signalhorn, Hellebarde und Laterne durch die Straßen der Altstadt zieht, oder erleben Sie die geschlossene Fachwerklandschaft bei einer Stadtführung, zu der Ihr Stadtführer auch gern in der vornehmen Tracht der Schwalenberger Gilde erscheint.

Gruppen-Stadtführungen
Im mittelalterlichen Stadtkern befindet sich neben vielen alten Fachwerkhäusern das Rathaus aus der 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts. In seiner jetzigen Gestalt gehört es vier verschiedenen Bauepochen an. Reich verziert im Stil der Weserrenaissance ist es ein Juwel der Fachwerkbaukunst. Anmeldungen für Gruppen bitte bei der Tourist-Information Schieder-Schwalenberg.

Nachtwächter-Rundgang
durch die Altstadtgassen von Schwalenberg, von Ostersamstag bis Ende Oktober jeweils freitags und samstags von 21.00 bis 22.00 Uhr; keine Anmeldung.

Besonderes Highlight: Historischer Stadtkern

➤ **TOURIST-INFORMATION Schieder-Schwalenberg**
im OT Schwalenberg Tourist-Information
Marktstraße 7, 32816 Schieder-Schwalenberg
Fon 05284 94373794, Fax 05284 94373795
im OT Schieder Gäste- und Bürgerinformation
Domäne 3, 32816 Schieder-Schwalenberg
Fon : 05282 60110, Fax 05282 60135
tourismus@schieder-schwalenberg.de, www.schieder-schwalenberg.de

KUNST & KULTUR

Malerstadt Schwalenberg
Die Tradition der Malerstadt vom Beginn des letzten Jahrhunderts wird heute unter modernen Gesichtspunkten fortgesetzt.
Ausstellungen
in der Städtischen Galerie / Museum Schwalenberg und im Robert Koepke Haus

Werkhaus
Hier findet alljährlich in den nordrhein-westfälischen Sommerferien für vier Wochen die Schwalenberger Sommer-akademie mit einem vielfältigen Kurs-angebot aus den verschiedenen Bereichen der Bildenden Kunst statt. Den Höhepunkt bildet im 2-jährigen Turnus das Schwalenberger Kunstfest.

KINDER & FAMILIE

Freizeitzentrum SchiederSee
mit dem Fahrgastschiff „SchiederSee“ und dem Familienpark „FUNTASTICO“
➤ *Seite 145*
Biologische Station Lippe e. V.:
Angebot von vielfältigen Kinder-Aktionen
www.biologischestationlippe.de
www.bs-paderborn-senne.de ➤ *S.115*

Papiermühle Plöger
Die Geschichte der Papier- und Pappe-herstellung wird bei einer Besichtigung in der als Museum restaurierten Mühle vermittelt.
Infos: ➤ *Seite 089*
www.papiermuehle-ploeger.de

SPORT & FREIZEIT

Wandern
Gut ausgebautes und beschildertes Wanderwegenetz, mit dem Naturparktrail “Schwalenberger Wald“ und den Pilgerwegen – verschiedene Wanderwege wie die Rundwanderwege „Herlingsburg“, „Burgberg und Stadtwasser Schwalenberg“, „Schwalenberger Wald und Mörth“ stehen zur Verfügung.
Tipp: Für Familien eignet sich der 2,4km lange und neu installierte interaktive Rundwanderweg im OT Schwalenberg mit Videobeschreibung „Burgberg und Stadtwasser“.

Aussichtsplattformen SchiederSee
➤ *Seite 114*

Rundwanderweg
unmittelbar am SchiederSee gelegen; ca. 8 km langer, zum Bummeln, Wandern, Nordic-Walking, Joggen und Radfahren einladender Weg

Sportmöglichkeiten
Segeln, Surfen und Rudern, Minigolf, Freischach

Schwimmen
ist in der Sommersaison im Freibad Schieder in unmittelbarer Nähe des Sees möglich.

ERLEBNIS & GENUSS

Freizeitzentrum SchiederSee
verschiedene Veranstaltungen, wie z. B. „SchiederSee in Flammen“ mit großem Feuerwerk, Holi-Festival usw.

Altstadt Schwalenberg
Alle 2 Jahre findet das Internationale Folklore- und Trachtenfestival statt.
Infos:
www.trachtengilde-schwalenberg.de

Schützenfest
Brauchtumsfest mit großen Festumzügen in verschiedenen Ortsteilen
Infos: www.schwalenberger-schuetzengesellschaft.de

Brautradition von 1661
öffentliches Schaubrauen im Brauhaus
Infos: www.schwalenberger-brauzunft.de

GÄRTEN & PARKS

Schloss- und Kurpark Schieder
In dem 20 ha großen Schlosspark mit seiner barocken Gartenanlage sind die Hauptelemente des fürstlichen Lust- und Schlossgartens bis heute erhalten.

Adresse:
Im Kurpark 1
32816 Schieder-Schwalenberg
tourismus@schieder-schwalenberg.de
www.schieder-schwalenberg.de

Schlangen

liebenswerte Gemeinde am Tor zum Teutoburger Wald

Gemeinde im Südwesten Lippes zwischen Senne und Teutoburger Wald, ca. 9.000 Einwohner

Schlangen erhält seinen Reiz durch die landschaftliche Vielfalt. Die Gemeinde liegt am Rande der sandigen Senne und dehnt sich am Südhang des Teutoburger Waldes bis hinauf zu den Höhen des Gebirgszuges aus. Die Landschaft wird zum einen von der Heide und den Kiefernwäldern sowie zum anderen von Fichten- und Buchenbeständen geprägt. Verbindend zwischen beiden doch recht unterschiedlichen Landschaftsformen ist das breite Wiesental des Strothebaches.
In den Trockentälern östlich des Ortes Schlangen lockt der Blütenteppich des Lerchensporns im Frühling zu einem Besuch. Sehenswert sind auch die im Pläner kalk gebildeten Höhlen wie Bielsteinhöhle, Hohlsteinhöhle und Lukenloch.

HIGHLIGHTS

- Archäologischer Lehrpfad in Oesterholz-H.
- GPS-Erlebnispfade
- Historische Rundwanderwege
- Naturschutzgroßprojekt Senne / Teutoburger Wald
- alte Burgruine Kohlstädt
- romanischer Kirchturm mit Christophorus-Secco aus dem 13. Jahrhundert
- ehemaliges Jagdschloss Oesterholz

STADTFÜHRUNGEN & BESONDERE ANGEBOTE

Historische Rundwanderwege
3 Wege zu insgesamt 38 Geschichts-Stationen
Infos: Förderverein Ortsgeschichte Herr Peukert, Fon 05252 81165

Rundwanderwege
„S-Weg" – 20 km langer Wanderweg um Schlangen und seine Ortsteile sowie Rundwanderwege um den Bauerkamp

Archäologischer Erlebnispfad Oesterholz
Der Rundweg führt über ein bronzezeitliches Hügelgräberfeld mit mehr als 400 Grabhügeln. Einige Grabstellen und zwei nachgebildete Hügelgräber sind mit Hinweistafeln und Installationen versehen, die einen Einblick in die Archäologie bronzezeitlicher Bestattungen ermöglichen.

KUNST & KULTUR

Dorfmuseum
im Haus Fischer, Rosenstraße 11 und die Alte Schmiede Mötz, Langetalstraße
➤ *Seite 078*

Christophorus-Secco
Die Seccomalerei aus dem 13. Jhdt. ist die älteste Christophorus-Darstellung in Westfalen.

Sparkasse und Volksbank
wechselnde Kunst-Ausstellungen heimischer Künstler

Skulpturengruppen
des Künstlers Joseph Krautwald aus Bronze – Brunnen vor dem Rathaus, „Hütejungen mit Ziegen" vor dem Bürgerhaus, „Ausrufer" vor der Apotheke

Rotkreuzgeschichtliche Sammlung in Westfalen-Lippe e.V. Museum
in der Parkstraße 18
Infos: Jürgen Reuter, Fon 0157-86026583
info@museum-in-westfalen-lippe.drk.de
www.museum-in-westfalen-lippe.drk.de

➤ TOURIST-INFORMATION Schlangen

Schlangen Tourist-Information Gemeindeverwaltung

Kirchplatz 6, 33189 Schlangen
Fon 05252 981101, Fax 05252 974211
info@gemeinde-schlangen.de, www.gemeinde-schlangen.de

KINDER & FAMILIE

Jugendzentrum Domino
mit vielseitigem Jugendprogramm, Rosenstraße 15
Infos: www.jugendarbeitschlangen.de, Fon 05252 935369, jzdomino@gmx.de

Jugendtreff Oesterholz
Zur Kammersenne 14
Infos: Fon 05252 974344

Freibad
idyllisch gelegenes Freibad mit 50-m-Schwimmbecken, Sprungturm, Nichtschwimmerbecken und großer Liegewiese, Spielplatz und Kiosk, Badstraße 29, Fon 05252 83591
nähere Infos – auch zur Clubcard:
gws@gemeindewerke-schlangen.de
Fon 05252 985312

SPORT & FREIZEIT

Sportzentrum Rennekamp
z. T. internationale Turniere

Reit- und Fahrturniere
jährlich veranstaltet mit z. T. überregionaler Bedeutung durch den Reit- und Fahrverein und den Fahr- und Kutschenverein Teutoburger Wald e. V.

Handballwoche
Handball-Event des VFL Schlangen, jährlich in der Woche um Fronleichnam

Teichfest mit „Ochsensee in Flammen“
jährliches Sommerfest des Angel-Sportvereins, letztes Wochenende im August

Pflasterlauf
Volkslauf mit dem besonderen Anspruch „Gutes zu tun“ – alle 2 Jahre um die Ortsmitte

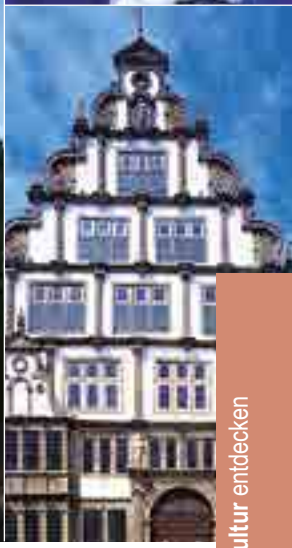
ERLEBNIS & GENUSS

Schlänger Markt
jährlich um das 1. Novemberwochenende stattfindendes Traditionsfest mit Wettbewerben, Kirmestrubel, Tanz und großem Krammarkt

Dorfmuseum
Sonderveranstaltungen ➤ *Seite 078*

Schützenfeste
abwechselnd alle zwei Jahre in Schlangen und im Ortsteil Kohlstädt

land des
hermann
teutoburger wald



Kunst & Kultur entdecken

lebendige Geschichte und moderne Kunst

Mittelalterliche Mauern und Fachwerkhäuser sind hier behutsam unter Berücksichtigung ihrer historischen Bedeutung in die modernen Stadtbilder integriert. Das Leben in Lippes alten Stadtkernen ist sehr attraktiv und kreativ. Musiker, Maler und andere Kulturschaffende besinnen sich auf das Sprichwort „Ohne Wurzeln keine Flügel“ und ersinnen aus Traditionen neue Impulse. Lassen Sie sich auf das Flair der Historie ein und erfinden Sie diese neu.

Überzeugen Sie sich beim Kennenlernen unseres kunst- und kulturhistorisch so bedeutsamen „Landes“ vom hohen Niveau des Kulturangebotes. Zu jeder Jahreszeit werden in unterschiedlichstem Ambiente zahlreiche Veranstaltungen angeboten. Neben den klassischen Theater- und Konzertsälen laden historische Stadtkerne, Burgen, Schlösser, Kirchen und Klöster, Naturbühnen oder Museen zu Erlebnissen ein, oder Künstler öffnen ihre Werkstätten und Ateliers.

ÖFFNUNGSZEITEN
April – September
Mo – Fr 9-18 Uhr
Sa, So, Feiertage 10–18 Uhr
Oktober
Mo – Fr 9 – 16 Uhr
Sa, So, Feiertage
10 – 17 Uhr
November – März
Für Einzelbesucher geschlossen.
Gruppenführungen nach Voranmeldung.

BESONDERE ANGEBOTE

- Steinzeittage
- „Die Wikinger kommen“
- Seminar- und Aktionstage
- jeden Sonn- u. Feiertag „Living History Vorführung“

Archäologisches Freilichtmuseum Oerlinghausen

Ur- und Frühgeschichte zum Nacherleben und Anfassen

Vom Sommerlager eiszeitlicher Rentierjäger bis zur Hofanlage des frühen Mittelalters erhält der Besucher einen Eindruck vom Alltag in vorgeschichtlicher Zeit. Das Museum zeigt auf 15.000 qm Fläche Behausungen sowie Wirtschaft und Umwelt verschiedener ur- und frühgeschichtlicher Epochen. In den Zeitinseln finden sich die jeweils historisch nachgewiesenen typischen Pflanzen. Sie machen das Verhältnis der Menschen zur Umwelt ihrer Zeit erfahrbar - etwa im mittelsteinzeitlichen Haselwald oder bei den bronzezeitlichen Äckern.
Große und kleine Museumsgäste erwartet ein umfangreiches Programm an verschiedenen Führungen, Vorführungen, Kursen, Sonderveranstaltungen und Aktionen. Häufig beleben „Living History Gruppen“ das Museum. Sie bieten gelebte Geschichte zum Anfassen, in dem sie Leben und Handwerk aus verschiedenen Zeiten der Vergangenheit zeigen. Besucher können beobachten, Fragen stellen und an vielem teilnehmen.

➤ **Adresse:** **Archäologisches Freilichtmuseum e. V.**

Am Barkhauser Berg 2-6, 33813 Oerlinghausen
Fon 05202 2220

info@afm-oerlinghausen.de
www.afm-oerlinghausen.de

ÖFFNUNGSZEITEN
entnehmen Sie bitte der Internetseite

GRUPPEN-FÜHRUNGEN UND KINDERPROGRAMME
sind auch außerhalb der regulären Öffnungs-zeiten nach Voranmeldung möglich.

Burgmuseum Horn

Stadtgeschichte in einem der ältesten Wohnsitze der Edelherren zur Lippe

Der Besuch des stadthistorischen Museums zeigt, wie sich Horn als Stadt im Mittelalter bis zur Gegenwart entwickelt hat. Geschichte kann sowohl von innen als auch von außen erlebt werden, denn die Räume befinden sich in der Burg Horn, einem der ältesten Wohnsitze der Edelherren zur Lippe.
Die Abteilungen des Museums präsentieren verschiedene Themen: Stadt- und Wirtschaftsgeschichte von Horn, 16 Zweihandschwerter aus dem 16. Jahrhundert und Ringpanzer der Schlachtschwertierer, Burggeschichte in einem extra für Kinder als Erlebnisort gestalteten Raum, dem roten Saal sowie Hintergründe zu den Externsteinen.
Die Wallanlagen verdeutlichen im Außengelände den Wehrcharakter der Burg. Museumspädagogische Angebote für Kinder und Schulklassen sowie Feste runden das Angebot des Museums ab.

Adresse:

Burgmuseum Horn
Burgstraße 13, 32805 Horn Bad Meinberg/ OT Horn
Fon 05234 201200, 05234 98545
anfrage@burgmuseum-horn.de
www.burgmuseum-horn.de
www.heimatverein-horn.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Dorfmuseum
an jedem 3. Sonntag im Monat jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr, auch zum Schlänger Markt (Ende Oktober) und nach Vereinbarung

Alte Schmiede
am zweiten Sonntag im September (Tag des offenen Denkmals) von 15.00 bis 18.00 Uhr, und nach Vereinbarung

Dorfmuseum Schlangen und Alte Schmiede Mötz

Veranschaulichung der Geschichte der Großgemeinde Schlangen

Das Dorfmuseum Schlangen wurde in dem 1889 aus Kalkbruchstein erbauten „Haus Fischer“ als heimatkundliches Museum eingerichtet. Der Heimat- und Verkehrsverein Schlangen unterhält und betreibt das Museum ehrenamtlich mit dem Ziel, das Wissen um die Geschichte der Großgemeinde Schlangen, die Lebensbedingungen und mühevollen Arbeitsweisen der Vorfahren wach zu halten. Mehr als 5.000 Objekte zur Landwirtschaft, zur Hausschlachtung und zum alten Handwerk sind ebenso zu sehen wie die Nahrungsmittelerzeugung mit Bäckerei und Brauerei.
Die Alte Schmiede Mötz wurde 1814 errichtet. Der Schmiede- und Hufbeschlagmeister Richard Mötz betrieb diese bis 1975. 30 Jahre später wurde die Schmiede in das Museumsprogramm des Dorfmuseums aufgenommen. Die ursprüngliche Ausstattung ist noch vollständig vorhanden.

➤ **Adresse:**

Dorfmuseum Schlangen, Rosenstraße 11 (im Bürgerhaus)
33189 Schlangen, Infos: Joachim Burchart
Fon 05252 973261, www.schlangen-online.de

Die Alte Schmiede Mötz, Langetalstraße 4
33189 Schlangen, Infos: Joachim Burchart
Fon 05252 973261, www.schlangen-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Samstag und Sonntag, 15.00 bis 17.00 Uhr; 15. Dez. bis 15. Jan. eines jeden Jahres geschlossen; Sonderöffnungen für Schulklassen und Gruppen nach Vereinbarung
Fon: 05261 213276

BESONDERE ANGEBOTE
Rundgang „Jüdisches Leben“,
Infos: Frau Kochsiek-Jakobfeuerborn,
Fon 05261 7417,
jakobfeuerborn@t-online.de

Gedenkstätte Frenkel-Haus

Biografische Ausstellung zur jüdischen Geschichte

Das Frenkel-Haus zeigt eine biografische Ausstellung zur Geschichte der jüdischen Familie Frenkel. Anhand von historischen Fotos, Dokumenten und den wenigen erhaltenen Exponaten wird die Geschichte der Familie erzählt, von der Zuwanderung in die Stadt im Jahre 1862 bis zur Deportation im Jahre 1942. Im zweiten Teil widmet sich die 2012 neu gestaltete Ausstellung der Biografie und dem Wirken der Holocaust-Überlebenden und Zeitzeugin Karla Raveh, geb. Frenkel. Sie wurde 1927 in Lemgo geboren und lebt seit 1949 in Israel. Über 25 Jahre ist Karla Raveh in jedem Jahr für mehrere Monate in ihre Geburtsstadt Lemgo gekommen, in der sie seit 1988 Ehrenbürgerin ist. Sie engagierte sich als Zeitzeugin und hat vor allem das Gespräch mit Schülerinnen und Schülern gesucht. Als Anerkennung für ihr Engagement trägt die Gesamtschule des Kreises Lippe in Lemgo den Namen „Karla-Raveh-Gesamtschule“. Im Hinterhaus sind Wohn- und Arbeitsräume für Künstlerinnen und Künstler entstanden, die von der STAFF Stiftung Lemgo und der Stadt Lemgo im Rahmen des Stipendiums Junge Kunst gefördert werden.

Adresse: **Gedenkstätte Frenkel-Haus**

Echternstraße 70, 32657 Lemgo
Fon 05261 213276

www.lemgo.net

ÖFFNUNGSZEITEN
Das Museum wird jeweils nach Absprache mit den Museumswarten von Februar bis November für Besichtigungstermine geöffnet.

Museumswart:
Eberhard Titze,
Fon 05208 6167
Vorsitzender
des
Heimatvereins:
Helmut Eikermann,
Fon 05208 7653

Heimathof Leopoldshöhe

Bäuerliches Leben und Arbeiten im Land des Hermann

Der Heimathof Leopoldshöhe ist aus einem ehemaligen landwirtschaftlichen Betrieb hervorgegangen und zeigt Gegenstände aus dem bäuerlichen und handwerklichen Bereich der letzten ca. 150 Jahre. Eine historische Tischlerwerkstatt, eine Schneiderei und eine Schusterwerkstatt wurden eingerichtet, aber auch Geräte aus der Hausschlachtung oder der Milchverarbeitung sind zu sehen. Einen breiten Raum nimmt die Landwirtschaft mit vielfältigen, großen und kleinen historischen Geräten ein. Ein Höhepunkt des Museums ist der Ausstellungsraum zur heimischen Tierwelt; so kann man sich die Stimmen von ca. 60 verschiedenen Tieren anhören. Auf der großen Deele des Museums finden aber auch regelmäßig Konzerte, Lesungen oder ähnliche Veranstaltungen statt. Auch standesamtliche Trauungen auf der Museumsdeele sind möglich. Auskünfte hierzu erteilt das Standesamt der Gemeinde Leopoldshöhe.

➤ Adresse: **Heimathof Leopoldshöhe**

Zum Heimathof 14, 33818 Leopoldshöhe
Gemeinde Leopoldshöhe, Fon 05208 991301
Heimatmuseum, Fon 05208 6167

www.heimatverein-leopoldshoehe.de

ÖFFNUNGSZEITEN
jeden 1. Sonntag im Monat von März bis November, 14.00 bis 17.00 Uhr oder nach telefonischer Anmeldung

Der Eintritt ist frei.

Träger dieser Einrichtung ist der Bürger- und Verkehrsverein Alverdissen.

Heimatmuseum im Bürgerhaus Alverdissen

860 Jahre Kultur- und Heimatgeschichte

Sie finden im rein ehrenamtlich geführten Museum interessante Exponate aus der Kultur- und Heimatgeschichte des 860 Jahre alten lippischen Fleckens, der fast 200 Jahre Residenz der gräflichen Nebenlinie Lippe-Alverdissen war.
Aktuell bieten sich in 9 themenbezogen eingerichteten Räumen über 2.000 Exponate dem Besucher an. Neben Präparaten der heimischen Tierwelt und Mineralien aus unserer Region sind die im Alverdisser Steinbruch gefundenen versteinerten „Seelilien“ in mehreren Exemplaren zu sehen.
Man entdeckt vieles über die wechselhafte Geschichte des Ortes, die Landwirtschaft, Handwerke und alte Haushaltsgegenstände. Erweitert wurde das Museum um eine große Sammlung zur Geschichte des Segelfluges am Saalberg bei Barntrup sowie zur Geschichte der Extertalbahn.

Adresse:

**Heimatmuseum Alverdissen, Vordere Straße 4,
Eingang vom Kirchhof, 32683 Barntrup-Alverdissen
Fon: 05263 409115 (Mo.-Fr.), oder 05262 56164
kontakt@heimatmuseum.alverdissen.net
www.heimatmuseum.alverdissen.net**

ÖFFNUNGSZEITEN
Museum und Café:
täglich außer mittwochs,
von 14.00 bis 19.00 Uhr

FÜHRUNGEN
Stadt- und Museumsführungen sowie Wehrturmbesichtigungen mit dem ehrenamtlichen Nachtwächter Werner Friese, Fon 05281 77120, werner@friese-luegde.de

Heimatmuseum Lügde

Osterräderlauf, Spitzenklöppelei und Zigarrenherstellung in Lügde

Am südlichen Ortseingang der historischen Altstadt befindet sich in einem Vierständer-Fachwerkhaus, ein charakteristisches Ackerbürgerhaus von 1799, das Heimatmuseum.
Die damalige Nutzung der Räumlichkeiten wird im Heimatmuseum vollständig dargestellt. Im hinteren Bereich ist eine historische Schlosserei untergebracht. Im ersten Obergeschoss befinden sich das Museumscafé, die Schlafkammern des Bauernehepaares, Altenteilers und der Magd sowie die Kornkammer. Ausgestellt sind hier historische Lügder Wirtschaftszweige, wie die Spitzenklöppelei und Zigarrenherstellung.
Im Dachgeschoss werden eine stadtgeschichtliche Ausstellung sowie ein informativer Überblick geboten. Dominant ist hier der aus massiver Eiche geschnitzte Altar.
Ein originales Osterrad aus dem Jahre 1951 befindet sich in der Nähe des Eingangs.

➤ Adresse: **Heimatmuseum Lügde**

Hintere Straße 86, 32676 Lügde
Fon 05281 609299

www.luegde-heimatmuseum.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag bis Freitag,
10.00 bis 18.00 Uhr;
Samstag und Sonntag,
11.00 bis 18.00 Uhr;
Montag sowie am 24., 25.,
31. Dezember, 1. Januar
und 1. Mai geschlossen

PROGRAMM-BUCHUNGEN
Fon 05231 99250

BESONDERE ANGEBOTE
- Workshops für Kinder und Erwachsene
- Führungen und Vorträge
- Museumsfeste
- Kindergeburtstage

Lippisches Landesmuseum Detmold

Schatzkammer in reizvoller Lage

Erleben Sie das größte Regionalmuseum Ostwestfalen-Lippes! Mitten in der historischen Altstadt von Detmold, gegenüber dem Fürstlichen Residenzschloss der Herren zur Lippe, liegt das Lippische Landesmuseum Detmold.

Auf 6.000 qm Ausstellungsfläche werden umfangreiche Sammlungen zur lippischen Landes- und Kulturgeschichte, Archäologie, Völkerkunde, Naturkunde, Möbel- und Innenarchitektur präsentiert.
Highlights sind Kleidungsstile und Modeaccessoires im Spiegel der letzten 400 Jahre, archäologische Funde von der Falkenburg sowie die Geschichte des Hermannsdenkmals und seines Mythos'. Interessante Sonderausstellungen ergänzen das große Angebot.

Adresse: **Lippisches Landesmuseum Detmold**

Ameide 4, 32756 Detmold
Fon 05231 99250

info@lippisches-landesmuseum.de
www.lippisches-landesmuseum.de

ÖFFNUNGSZEITEN
01. April bis 31. Oktober:
Dienstag bis Sonntag
und an allen Feiertagen,
9.00 bis 18.00 Uhr;
Einlass bis 17.00 Uhr

BESONDERE ANGEBOTE

- mehr als 200 Führungen, Workshops, Mitmach-Programme u. besondere Aktionen im Jahresprogramm
- zudem zahlreiche buchbare Programme für jedes Alter u. jeden Anlass

Infos: 05231 706104,
infobuero.detmold@lwl.org

LWL-Freilichtmuseum Detmold

eine Reise durch Zeit und Raum im größten Freilichtmuseum Deutschlands

Tauchen Sie in das ländliche Leben der Vergangenheit ein! Das LWL-Freilichtmuseum Detmold, das größte Freilichtmuseum Deutschlands, zeigt auf mehr als 90 Hektar grüner Kulturlandschaft und in über 100 Fachwerkgebäuden 500 Jahre westfälische Alltagskultur.
Man kann Wälder, Wiesen und Gärten, aber auch seltene Haustierrassen und historisches Handwerk entdecken und dem Schmied, dem Bäcker oder dem Müller bei der Arbeit zusehen. Freizeitvergnügen wie zu Großmutters Zeiten erleben Kinder beim „Spielen am Dorfrand“ direkt neben der Museumsgaststätte „Im Weißen Ross“.
Die ganze Saison von Anfang April bis Ende Oktober über erwartet Sie zudem ein abwechslungsreiches Veranstaltungs-Programm für jeden Geschmack und jedes Alter. Für die kleine Rast bieten sich die drei gastronomischen Standorte sowie ausgewiesene Picknickplätze an. Einen Teil des Weges durch das Museum können Sie mit der Kutsche zurücklegen oder sich für Ihr Gepäck einen Bollerwagen ausleihen.

Adresse:
LWL-Freilichtmuseum Detmold
Westfälisches Landesmuseum für Volkskunde
Krummes Haus, 32760 Detmold
Fon 05231 7060, Fon Infobüro: 05231 706104
Fax 05231 706106, lwl-freilichtmuseum-detmold@lwl.org
www.lwl-freilichtmuseum-detmold.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen 10.00 bis 18.00 Uhr; am 24., 25., 31. Dezember und 1. Januar geschlossen

BESONDERE ANGEBOTE
- sonntags, 11.00 Uhr: kostenlose Führungen
- Feldbahnfahrten von Mai bis September am 1. Sonntag und Sonderveranstaltungen sowie nach Absprache
- Vielfältiges Workshopangebot für Kinder und Erwachsene

LWL-Industriemuseum Ziegelei Lage

Arbeit, Leben und Leid der lippischen Ziegler und ihrer Familien

Eine historische Ziegelei aus dem frühen 20. Jahrhundert mit komplett erhaltenem Inventar ist das Herz des LWL-Industriemuseums Ziegelei Lage. Der 1909 gegründete und 1979 stillgelegte Betrieb dokumentiert einen Industriezweig, der wie kein anderer unsere gebaute Umwelt geprägt hat.
In einem historischen Eisenbahnwaggon und in der ehemaligen Zieglerunterkunft sind die Reise- und Lebensbedingungen der lippischen Ziegler dokumentiert. Ein historischer Zieglerkotten veranschaulicht das Leben der Zieglerfrauen in der Heimat. Außerdem betreiben die Eisenbahnfreunde Lippe eine rund 1.200 m lange Feldbahn der Spurweite 600 mm, die jeden ersten Sonntag im Monat zu Rundfahrten startet. Das Museumscafé „Tichlerstoben“ bietet ab 11.00 Uhr Kaffee und Kuchen sowie Getränke und regionale kleine Gerichte an (**Infos:** Fon 05232 65555, www.zieglerstuben.de).

Adresse: **LWL-Industriemuseum Ziegelei Lage**

Sprikernheide 77, 32791 Lage
Fon 05232 94900, Fax 05232 949038

ziegelei-lage@lwl.org
www.lwl-industriemuseum.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag bis Freitag,
14.00 bis 17.00 Uhr,
Samstag,
11.00 bis 17.00 Uhr;
Weihnachten bis
Silvester und Karfreitag
bis Ostermontag
geschlossen

Museum für russlanddeutsche Kulturgeschichte

Ausgepackt. Geschichte und Gegenwart der Deutschen aus Russland

Mit der Dauerausstellung und den wechselnden Sonderausstellungen präsentiert das Museum die Ausreise der Deutschen nach Russland, das Leben und die Verfolgung in der Sowjetunion sowie den Neuanfang in Deutschland. Die Ausstellung umfasst den Zeitraum vom 10. bis 21. Jahrhundert. Schwerpunktthema sind die sogenannten Kolonisten, der bäuerliche Teil der Deutschen in Russland.
In der Bibliothek und im Archiv besteht die Möglichkeit, sich wissenschaftlich mit der Integration der Aussiedler, der Geschichte und Kultur der Russlanddeutschen sowie mit Familienforschung zu befassen.

➤ **Adresse:** **Museum für russlanddeutsche Kulturgeschichte**

Georgstraße 24, 32756 Detmold
Fon 05231 921690, Fax 05231 921618

museum@russlanddeutsche.de
www.russlanddeutsche.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag bis Sonntag,
10.00 bis 17.00 Uhr

FÜHRUNGEN
- Museumsführungen nach Vereinbarung
- Stadtrundgang zur Geschichte der Hexenverfolgung in Lemgo
- museumspädagogische Angebote
- Kindergeburtstag

Museum Hexenbürgermeisterhaus Lemgo

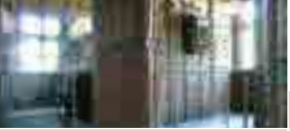
bedeutendes Baudenkmal der Weserrenaissance

„Hexenbürgermeisterhaus" – so lautet der Beiname des 1568 – 71 erbauten Bürgerhauses. Der Name erinnert an den Bürgermeister Hermann Cothmann (1629 – 1683). In seine Amtszeit fiel die letzte Welle der Hexenverfolgung in Lemgo. Er galt als besonders eifriger Hexenjäger. Das Bürgerhaus mitten im historischen Stadtkern ist ein bedeutendes Baudenkmal städtischer Architektur im Stil der Weserrenaissance.
Nach einer umfangreichen Restaurierungsmaßnahme sind viele Spuren der mehr als 400-jährigen Bau- und Hausgeschichte zu entdecken. Begegnen Sie der Geschichte Lemgos mit originalen Objekten, Filmen und modernen Medien. Themen sind die Geschichte der Hexenverfolgung sowie die Reisen und das Werk des Naturwissenschaftlers und Arztes Engelbert Kaempfer (1651 – 1716), darüber hinaus Stadtgründung, Münzprägung, Hanse, Kloster und Stift St. Marien, Reformation und Stadtgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts.

Adresse: **Museum Hexenbürgermeisterhaus Lemgo**

Breite Straße 17-19, 32657 Lemgo
Fon 05261 213-276, Fax 05261 213-346

museen@lemgo.de
www.hexenbuergermeisterhaus.de



ÖFFNUNGSZEITEN
1. April bis 31. Oktober:
Dienstag bis Sonntag,
10.00 bis 17.00 Uhr

1. November bis 31. März:
Freitag bis Sonntag,
11.00 bis 15.00 Uhr

FÜHRUNGEN
nach Voranmeldung
- Taschenlampen-Führungen in den Monaten November bis Februar
- Kindergeburtstag

Museum Junkerhaus

Ausdruck eines unermüdlichen künstlerischen Schaffens

Das Junkerhaus ist eine Schöpfung des Künstlers Karl Junker (1850–1912). Es handelt sich um einen zweigeschossigen Fachwerkbau mit Backsteinsockel, quadratischem Grundriss und reich geschnitzter Bauornamentik. Wie im Bereich der Fassade, so dominiert das Holz auch in der Einrichtung der Räume. Alle Wände und Decken, mit Ausnahme der bemalten Herd- und Ofenrückwände, sind mit Holz verkleidet. Verschiedene Räume und das Treppenhaus weisen Wand- und Deckengemälde auf.
Eine eigene Qualität besitzen die von Karl Junker entworfenen und gebauten Möbeln. Zusammen mit den Wand- und Deckenverkleidungen bilden sie eine Einheit. Das Junkerhaus ist als Künstlerhaus und Gesamtkunstwerk ein einzigartiges Baudenkmal und Ausdruck enormer künstlerischer Konsequenz.
Das Museum hinter dem Junkerhaus zeigt Gemälde, Skulpturen, Möbel und Architekturmodelle von Karl Junker.

➤ Adresse: **Museum Junkerhaus**

Hamelner Straße 36, 32657 Lemgo
Fon 05261 66 276, Fax 05261 213346

museen@lemgo.de, www.junkerhaus.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Mai bis Oktober:
Samstag,
15.00 bis 17.00 Uhr,
Sonntag- und Feiertagen
10.00 bis 12.00 Uhr und
15.00 bis 17.00 Uhr

ZUSÄTZLICHE FÜHRUNGEN
außerhalb der Öffnungszeiten
nach Vereinbarung

Papiermühle Plöger

Kulturdenkmal und Technik-Museum

Fast 300 Jahre diente das reine und weiche Wasser der Niese bei Schieder der Familie Plöger zur Papiererzeugung. Etwa genauso lange, seit 1703, besteht das Papiermühlengebäude. Ab der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts kam durch die Erfindung der Papiermaschine die maschinelle Massenproduktion von Papier auf. Wie viele andere kleinere Papierhersteller musste sich auch die Familie Plöger den geänderten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen im Zuge der Industrialisierung anpassen. So wurde die Produktion von handgeschöpftem Papier auf Pappen für Aktendeckel umgestellt. Die restaurierte Plöger´sche Papiermühle präsentiert sich heute als ein anschauliches Museum für die Darstellung der Papierproduktion um 1900. Es zeigt fast die komplett erhaltene, technische Anlage in den Produktionsräumen. Einzelne Maschinen können vorgeführt werden.

Adresse: **Papiermühle Plöger**

Im Niesetal 11, 32816 Schieder-Schwalenberg, OT Schieder
Infos: Heimatverein Schieder e.V.
Hans-Ulrich Opel, Fon 05282 6115

www.papiermuehle-ploeger.de

AUSSTELLUNGS-SAISON
Mitte April bis
Ende Oktober und
Dezember bis Januar

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag bis Samstag,
14.00 bis 17.30 Uhr;
Sonntag,
10.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 17.30 Uhr

Robert Koepke Haus

Ausstellungshaus
für junge zeitgenössische Kunst

Das Robert Koepke Haus ist Ausstellungen zeitgenössischer Kunst vorbehalten. Organisiert von der Lippischen Kulturagentur finden regelmäßig Ausstellungen hochkarätiger junger zeitgenössischer Kunst statt, oft in Zusammenarbeit mit Galerien oder den Künstlern selbst. Den Besuchern wird ein abwechslungsreiches Programm aus verschiedenen Sparten der internationalen bildenden Kunst geboten. Dabei hat die Lippische Kulturagentur sowohl einflussreiche Positionen der Gegenwartskunst, von der Malerei über Bildhauerei und Fotografie bis hin zu Installationskunst im Blick, als auch ihre Wurzeln. Jeden Dezember findet die traditionelle Gemeinschaftsausstellung mit Arbeiten von Künstlern der Region Ostwestfalen-Lippe statt.

➤ Adresse: **Robert Koepke Haus**

Polhof 1, 32816 Schieder-Schwalenberg
Infos: Lippische Kulturagentur
Fon 05231 9925421

www.kulturagentur-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Donnerstag bis Sonntag,
10.00 bis 18.00 Uhr

AUSSTELLUNGS-FÜHRUNGEN
nach Vereinbarung
- kunstpädagogische Programme

Der Eintritt ist frei.

Städtische Galerie Eichenmüllerhaus

ein Haus – wie gemacht für die Kunst

Die Städtische Galerie Eichenmüllerhaus wurde 1989 eröffnet. Das Haus wurde in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts errichtet und ist eine Schenkung der Eheleute Gertrud Eichenmüller-Sonntag und Ludwig Eichenmüller an die Stadt Lemgo.
Jahr für Jahr werden neun bis zehn Ausstellungen der Genres Malerei, Grafik, Bildhauerei, Installation, Fotografie, Video und Performance gezeigt. Das bundesweit ausgelobte „Stipendium Junge Kunst“ der Alten Hansestadt Lemgo und der Staff Stiftung Lemgo ist fester Bestandteil des Programms. Die Städtische Galerie Eichenmüllerhaus in Lemgo/Brake vermittelt, gemeinsam mit dem Kunstverein Lemgo, abwechslungsreich und sachkundig den Zugang zur Kunst der Gegenwart. Die Kooperation mit der Staff Stiftung, der Lippischen Gesellschaft für Kunst e. V. sowie dem Lippischen Künstlerbund e. V. bereichern das Ausstellungsspektrum.

➤ Adresse: **Städtische Galerie Eichenmüllerhaus**

Braker Mitte 39, 32657 Lemgo
Fon 05261 89396 und 05261 213 273

eichenmuellerhaus@lemgo.de
www.eichenmuellerhaus.lemgo.de, www.lemgo.de

AUSSTELLUNGS-SAISON
Mitte April bis
Mitte Oktober

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag bis Samstag,
14.00 bis 17.30 Uhr;
Sonntag,
10.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 17.30 Uhr

Hans Northmann,
(Hamburg, 1883-1972)
„Die Tinne“, Öl / Leinwand,
1928, Foto: U.Heineman

Städtische Galerie Schieder-Schwalenberg

Ausstellungen und Workshops

Die Städtische Galerie Schwalenberg beherbergt eine Bildersammlung aus den Zeiten der Künstlerkolonie, die in wechselnden Ausstellungen präsentiert wird. Daneben wird in Sonderausstellungen Kunst aus dem 19. und 20. Jahrhundert gezeigt. Diese werden von der Lippischen Kulturagentur des Landesverbandes Lippe organsiert. Die Städtische Galerie kann auf eine lange Reihe von Ausstellungen zurückblicken, beispielsweise mit Werken von Max Beckmann, der Künstlergruppe Brücke, Karl Hofer, Niki de Saint Phalle, Bernhard Heisig, Rudolf Jahns, Impressionismus-Expressionismus etc.
Die Ausstellungen finden in Kooperation mit bedeutenden deutschen Museen sowie Privatsammlern statt.
Zusätzlich wird von September bis März die Erlebnistour für Schulklassen angeboten, bei der Schüler und Schülerinnen nicht nur die Maler aus den Zeiten der Künstlerkolonie kennenlernen, sondern selbst in die Rolle des Freilichtkünstlers schlüpfen können.

Adresse: **Städtische Galerie**

Marktstraße 5, 32816 Schieder-Schwalenberg
Infos: Lippische Kulturagentur
Fon 05231 9925421

www.kulturagentur-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN
vom 01. April bis 31. Oktober: Dienstag bis Sonntag,14.00 bis 18.00 Uhr;
vom 01. November bis 31. März: nach telefonischer Voranmeldung

GRUPPENFÜHRUNGEN
Voranmeldung erwünscht

Traktorenmuseum Kempen

Tradition und Fortschritt in der Landwirtschaft

Das Museum gibt einen Überblick über die technische Entwicklung in der Landwirtschaft vom Mittelalter bis in die 60er Jahre. Es wird gezeigt, wie in dieser Epoche eine rasante Mechanisierung und Motorisierung im ländlichen Raum stattfand.
Das Museum wird von einer Kraftwerksanlage mit historischen Motoren elektrisch versorgt. Diese „Herford"-Motoren können mit nachwachsenden Rohstoffen betrieben werden.
Mit der Zusammenstellung der ausgestellten Maschinen spannt der Bauer Johannes Glitz einen Bogen von der Vergangenheit in die Zukunft der Landwirtschaft. Zu sehen sind ca. 60 Traktoren aus aller Welt und weit über 100 alte landwirtschaftliche Geräte und Gebrauchsgegenstände.
Das Museums-Café kann auf Anfrage Besuchergruppen bewirten.

Adresse: **Traktorenmuseum Kempen**

Kempener Straße 33, 32805 Horn-Bad Meinberg / OT Kempen, Fon 05255 236, Fax 05255 1375

j.glitz@traktoren-museum.de
www.traktoren-museum.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag bis Sonntag – *an Feiertagen auch Montag* –
10.00 bis 18.00 Uhr

FAMILIEN-FÜHRUNGEN
an jedem 1. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr

BESONDERE ANGEBOTE
- museumspädagogische Programme
- Ferienworkshops
- Kindergeburtstage
- Sonderausstellungen
- kulturelle Veranstaltungen

Weserrenaissance-Museum Schloss Brake

Geschichte der Renaissance-Kultur im Weserraum

Das Weserrenaissance-Museum veranschaulicht die kulturelle Vielfalt Nord- und Westdeutschlands im 16. und frühen 17. Jahrhundert, die auf europaweiten Handelsbeziehungen und internationalem kulturellem Austausch beruhte. Schlösser, Adelssitze, Rathäuser und Bürgerbauten, die sich im Weserraum noch heute in hoher Dichte finden, künden von der damaligen Blüte. Das Museum zeigt Werke so bekannter Künstler wie Cornelis van Haarlem, Hans Rottenhammer oder Lucas Cranach, exquisites Kunsthandwerk, richtungsweisende Architekturtraktate eines Hans Vredeman de Vries und vieles andere mehr. Im Wissenschaftsturm werden eine Kunst- und Wunderkammer, ein Studiolo, das Arbeitszimmer eines Geographen sowie ein alchemistisches Laboratorium als Inszenierung vor Augen geführt. Daneben sorgt das erst kürzlich wiedereröffnete Museum immer wieder mit anregenden Sonderausstellungen und kulturellen Veranstaltungen für Furore.

Adresse:
Weserrenaissance-Museum Schloss Brake
Schlossstraße 18, 32657 Lemgo
Fon 05261 94500, Fax 05261 945050
info@museum-schloss-brake.de
www.museum-schloss-brake.de

ÖFFNUNGSZEITEN
April bis Oktober
Mittwoch bis Sonntag
sowie an Feiertagen
10.00 bis 18.00 Uhr
Letzter Einlass 17.00 Uhr

FÜHRUNGEN
sonntags kostenlose
Führungen um 13.00 Uhr
Individuelle Führungen
nach Absprache

HINWEIS
Backseminar
Kinderbacken
Käseseminar
ein Eintrittspreis für
fünf Museen

Westfalen Culinarium

In Nieheim erleben & genießen

Mit einem einzigartigen Museumskonzept überrascht Sie das Westfalen Culinarium in der „Käsestadt“ Nieheim. Mitten im historischen Stadtkern entlang der Lange Straße widmen sich vier Museen der kulinarischen Vielfalt Westfalens – das Deutsche Käsemuseum, das Westfälische Bier-, Brot- und Schinkenmuseum. Auf insgesamt 3.000 m² können Sie entdecken, was ein gutes Bier ausmacht, wie die Löcher in den Käse kommen, warum der westfälische Schinken so würzig schmeckt und wie ein kleines schwarzes Brot mit dem schönen Namen Pumpernickel über die deutschen Grenzen hinaus bekannt wurde.
Das Museumsrestaurant Meilenstein bietet köstliche Spezialitäten aus der Region sowie selbstgemachte Torten und lädt zum gemütlichen Verweilen ein.
Im Eintrittspreis des Westfalen Culinarium ist auch ein Besuch des Sackmuseums – die Welt der alten und neuen Säcke inklusive.

Adresse:
Westfalen Culinarium
Lange Str. 12
33039 Nieheim
Fon 05274 8304
www.kaesemuseum.de
info@westfalen-Culinarium.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Hotel und Restaurant
ganzjährig geöffnet

BESONDERE ANGEBOTE

- „Romantische Hochzeit“ (Nebenstelle des Standesamtes)
- „Blomberger Rittertafel“
- „Beauty & Wellness“
- „Golfen in Lippe“

Burg Blomberg

mauerumwehrte Höhenburganlage aus dem 13. Jahrhundert

Die erste Burganlage in Blomberg geht sicher auf das frühe 13. Jahrhundert zurück und ist mit der Stadtgründung zwischen 1231 und 1255 in einen Zusammenhang zu bringen.
Aufgrund der günstigen Verkehrslage an verschiedenen überregionalen Handelswegen wurde Blomberg zu einer der wichtigsten lippischen Burgen. Sie galt als die stärkste Befestigung der Lipper, wurde aber dennoch in der Soester Fehde 1447 erheblich zerstört. Aber schon bald begannen die Wiederaufbauarbeiten. Schließlich wurde ab 1560 die ganze Burg zu einem Schloss im Stil der Weserrenaissance umgewandelt.
Die Obergeschosse wurden in Fachwerktechnik ausgeführt und sind über und über mit geschnitzten Fächerrosetten verziert. Ein architektonisches Kleinod stellt die zweistöckige steinerne „Utlucht“, ein erkerartiger Vorbau, dar.
Seit 1974 beherbergt die Burg ein Hotel mit Restaurant sowie Veranstaltungsräumen.

Adresse: **Burghotel Blomberg**

Burg 1, 32825 Blomberg
Fon 05235 50010, Fax 05235 500145

info@burghotel-blomberg.de
www.burghotel-blomberg.de

ÖFFNUNGSZEITEN
entnehmen Sie bitte der Internetseite

FÜHRUNGEN
durch die Burg und das Burgmuseum mit gesonderten Öffnungszeiten für Gruppen nach Vereinbarung.

BESONDERE ANGEBOTE
museumspädagogische Programme

Burg Horn

in alten Gemäuern frühbarocke Spuren entdecken

Die Burg Horn ist mit der Stadtmauer verzahnt und dürfte zusammen mit der Stadtgründung kurz vor 1248 entstanden sein. Der Burgturm diente gleichzeitig als Stadtturm. Im Kern bestand die Burg aus einem Wohnturm, der 1348 eine Vergrößerung erfuhr. Von 1656 bis 1659 wurde die Burg im barocken Stil umgebaut und durch einen Anbau, dem Back - und Brauhaus sowie einem Treppenturm erweitert. Das Treppenhaus gilt als ein Musterbeispiel des Frühbarock in Lippe. Mit Beginn des 18. Jahrhunderts verfiel die Anlage zusehends. Der baufällige Turm verlor seine Zwiebelhaube, ein Stockwerk wurde abgetragen, Fenster wurden zugemauert.
Die Burg, am Nordwestrand der Stadt gelegen, beherbergt heute das Burgmuseum. Hier erfahren Sie vielerlei über die Burg, die Stadt Horn, die Künstler Karl und Robert Henckel, die Externsteine und die Horner Schlachtschwertierer. ➤ *Seite 077*

➤ Adresse: **Burg Horn**

Burgstraße 13, 32805 Horn-Bad Meinberg / OT Horn
Fon 05234 201200 oder 05234 98545

anfrage@burgmuseum-horn.de
www.burgmuseum-horn.de, www. heimatverein-horn.de

ÖFFNUNGSZEITEN
1. Mai bis 3. Oktober:
Samstag und Sonntag
13.00 bis 18.00 Uhr

FÜHRUNGEN UND GESONDERTE ÖFFNUNGSZEITEN
für Gruppen jederzeit nach Vereinbarung

GANZJÄHRIG
vielfältige Veranstaltungen rund um die Musik

Burg Sternberg

hochkarätige musikalische Veranstaltungen mit Künstlern aus ganz Europa

Urkundlich belegt ist der Besitz der Burg durch Heinrich Graf von Sternberg für das Jahr 1252. 1405 fielen Burg und Grafschaft Sternberg an die Edelherren zur Lippe, in deren endgültigen Besitz sie im Jahre 1788 übergingen.
1949 gründete Peter Harlan die Musikschulungsstätte Burg Sternberg mit Kursen zur Musikerziehung und Vorführungen der historischen Instrumente aus der umfangreichen Sammlung. 1998 begann dann die bauliche Sanierung und die Umsetzung des Konzeptes, die Burg Sternberg als kulturellen Veranstaltungsort mit dem Schwerpunkt Musik zu nutzen. Die Lippische Kulturagentur betreibt neben einem Veranstaltungsprogramm mit Theater, Seminaren und Konzerten das „Klingende Museum“, eine Sammlung historischer Musikinstrumente. Weiterhin bietet sie Bildungsträgern ein vielseitiges Kursprogramm von Führungen über Instrumentenbau bis zu Instrumentalspielkreisen an.

➤ Adresse:

Burg Sternberg
Sternberger Straße 52, 32699 Extertal
Fon 0151 23421180, www.burg-sternberg.de
Infos: Lippische Kulturagentur
Fon 05231-9925423, Fax 05231 9925429
f.jendreck@landesverband-lippe.de

ÖFFNUNGSZEITEN
täglich,
10.00 bis 16.00 Uhr;
April bis Oktober:
täglich bis 17.00 Uhr

FÜHRUNGEN
auch in Englisch, Französisch oder Holländisch; während der Öffnungszeiten, jeweils zur vollen Stunde und nach Vereinbarung; Dauer der Führung: 40 bis 45 Minuten

Fürstliches Residenzschloss Detmold

zu Gast im lippischen Fürstenhaus

Das malerische Schloss, ein Juwel im Stil der Weserrenaissance, liegt im Herzen der Kulturstadt Detmold und ist Höhepunkt bei einem Besuch des mittelalterlichen Stadtkerns. Das Schloss wird von der Familie von Dr. Armin Prinz zur Lippe, einem Verwandten des Niederländischen Königshauses, bewohnt.
Große Teile des Schlosses stehen Besuchern im Schlossmuseum offen. Die historische Ausstattung des Schlosses vermittelt einen unvergesslichen Blick in die Geschichte und die Kultur vergangener Zeiten mit Beispielen verschiedener Stilepochen von der Renaissance bis zum Beginn unseres Jahrhunderts. In den prächtigen Räumen befinden sich u. a. umfangreiche Sammlungen an Porzellanen, historischen Waffen und Gemälden. Weltberühmt sind die acht riesigen, über 300 Jahre alten Gobelins, auf denen die Taten Alexander des Großen dargestellt sind.

Adresse: **Fürstliches Residenzschloss Detmold**

Schlossplatz 1, 32756 Detmold
Fon 05231 70020, Fax 05231 700249

Verwaltung@schloss-detmold.de
www.schloss-detmold.de

FÜHRUNGEN
Angebote durch den Verein „Die Falkenburg e. V.“; Terminabsprache für Führungen per E-Mail: falkenburg.jr.@gmail.com

HINWEIS
Die Falkenburg ist eine archäologische Grabungs- und Baustelle. Die Besichtigung ist nur im Rahmen einer Führung durch den Verein „Die Falkenburg e. V.“ zulässig.

Ruine Falkenburg

über 800 Jahre altes Bodendenkmal mit besonderer Bedeutung für die Geschichte der Region

Die Falkenburg, im Jahr 1194 von Bernhard II. zur Lippe und seinem Sohn Hermann II. zur Lippe erbaut, bildet den Grundstein der lippischen Landesherrschaft in den Grenzen des ehemaligen Freistaates und heutigen Kreises Lippe. Sie gilt zudem als Eckpunkt der Geschichte des Burgenbaus in Lippe und Westfalen.
In der Everstein´schen Fehde 1404 / 1405 war Herzog Heinrich II. von Braunschweig-Lüneburg dort gefangen gesetzt. In der Soester Fehde 1447 war sie eines der wenigen unzerstörten Bollwerke des Landes Lippe. Die Falkenburg war bis 1523 bewohnt und verfiel seitdem langsam.
Die Reste der Falkenburg stellen sich als ein außergewöhnliches Bau- und Bodendenkmal dar. Dies ergibt sich aus ihrer herausragenden Bedeutung für die Geschichte des Landes Lippe. Ein Verein zum Erhalt und zur Sanierung der Falkenburg „Die Falkenburg e. V.“ hat Bürger und Institutionen in Lippe aufgerufen, sich aktiv an der Sanierung der Reste der Falkenburg zu beteiligen.

➤ Adresse: **Die Falkenburg e. V.**

Schlossplatz 3, 32756 Detmold
Fon 05231 74020
kontakt@falkenburg-lippe.de
www.falkenburg-lippe.de

ÖFFNUNGSZEITEN UND FÜHRUNGEN
Nur außerhalb des Grundstücks möglich, da sich das Schloss in Privatbesitz befindet.

Schloss Alverdissen

erbaut auf den Fundamenten einer älteren Burg

Der frühere Marktflecken Alverdissen zählt zu den ältesten Orten in Lippe, deren Ursprung in die Zeit Karl des Großen (um 800 n. Chr.) fällt. Urkundlich erwähnt wurde „Alwerdessen“ erstmals 1151. Das für lippische Gründungsstädte typische „Dreistraßenschema“ lässt erkennen, dass es sich um eine planmäßige Gründung gehandelt haben muss. Ein Stadtsiegel existiert aus dem 14. Jahrhundert. Nach dem Aussterben der Grafen von Sternberg gelangte Alverdissen an die Edelherren zur Lippe.
Das Schloss wurde seit Juni 2009 umfassend um- und ausgebaut. Das Schlossgebäude ist wieder ein bewohntes „Wohn- und Geschäftshaus“ mit einem barocken Eingangsbereich und einem Barocksaal im Erdgeschoss, der für öffentliche und private Veranstaltungen und Anlässe zur Verfügung steht.

Adresse: **Schloss Alverdissen GbR**

Schlossstraße 4, 32683 Barntrup-Alverdissen
Fon 05262 993380, Fax 05262 9933816

info@schloss-alverdissen.de
www.schloss-alverdissen.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Der Schlosspark
ist nur zu besonderen
Gelegenheiten
für Publikum geöffnet.

FÜHRUNGEN
Nur außerhalb des
Grundstückes möglich,
da
sich das Schloss in
Privatbesitz befindet

Schloss Barntrup

eine Perle der Weserrenaissance mit schönem Schlosspark

Die Stadtgründung von Barntrup erfolgte um 1300 durch die Grafen von Sternberg. Spätestens zu diesem Zeitpunkt muss auch eine Burg vorhanden gewesen sein. Zwischen 1584 und 1588 wurde auf dem unteren Burghof das Kerssenbrocksche Schloss im Stil der Weserrenaissance erbaut. Hier erscheint erstmals in Westfalen ein völlig neues Baukonzept: das einzeln stehende Schloss mit runden, in den Baukörper integrierten Ecktürmen. Auch wenn das Ganze sehr wehrhaft wirkt, die Türme haben nur dekorative Funktion. Ursprünglich war wohl ein zusätzlicher Südwestflügel geplant, von dem allerdings nur der achteckige Treppenturm realisiert wurde.
Schloss Barntrup wurde von demselben Architekten wie das nahe gelegene Schloss Wendlinghausen geplant. Allerdings ist die Fassade hier erheblich üppiger gegliedert und verziert.

➤ Adresse: **Verkehrsamt Barntrup**

Mittelstraße 38, 32683 Barntrup
Fon 05263 409115, Fax 05263 409249

info@barntrup.de
www.barntrup.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag bis Sonntag,
an Feiertagen auch Montag,
10.00 bis 18.00 Uhr;
am 24., 25. und
31. Dezember sowie
am 1. Januar geschlossen

FÜHRUNGEN
nach vorheriger
Anmeldung werden
Programme für alle
Zielgruppen geboten:
besonders bei Kindern
wird auf eine erlebnis-
und handlungsorientierte
Vermittlungsweise Wert
gelegt – Infos unter
Fon 05261 94500.

Schloss Brake

Weserrenaissance-Wasserschloss der Edelherren und Grafen zur Lippe

Um 1200 ließ sich Edelherr Bernhard II. zur Lippe eine steinerne Burg errichten. 1306 wurde „castrum brac“ erstmals schriftlich erwähnt. Es war der bevorzugte Sitz der Edelherren zur Lippe. Auf den Grundmauern der Burg entstand ab 1584 das Renaissanceschloss Brake. Sein markanter Turm macht es zum weithin sichtbaren Wahrzeichen. Bauherr Graf Simon VI. machte Brake zu seinem Regierungssitz. Im 17. Jahrhundert wurde das Schloss unter Graf Casimir zur Lippe-Brake zur barocken Residenz mit repräsentativem Garten ausgebaut. 1973 übernahm der Landesverband Lippe das Schloss. Seit 1986 befindet sich in einem Teil des Schlosses das Weserrenaissance-Museum. Es gibt einen umfassenden Einblick in Kunst und Kultur der Renaissance (ca. 1520 – 1630) im Weserraum. Die Gebäude im Umfeld des Schlosses vermitteln noch heute ein eindrucksvolles Bild einer frühneuzeitlichen Residenz, zu der Domäne, Marstall, Mühlen und Waschhaus gehören. ➤ *Seite 096*

➤ **Adresse:** **Schloss Brake, Weserrenaissance-Museum**

Schlossstraße 18, 32657 Lemgo
Fon 05261 94500, Fax 05261 945050

info@museum-schloss-brake.de
www.museum-schloss-brake.de

ÖFFNUNGSZEITEN UND FÜHRUNGEN
Es können nur die Außenanlagen besichtigt werden, da sich das Schloss in Privatbesitz befindet.

Schloss Iggenhausen

ehemalige mittelalterliche Turmhügelanlage und ältestes Gewächshaus der Region

Auf dem Gelände Iggenhausen befand sich in vergangenen Tagen eine mittelalterliche Turmhügelanlage, von der auch heute noch Reste erhalten sind. Um die Jahrtausendwende wurde Iggenhausen vom Kloster Corvey bei Höxter erworben. Die Klostermeier entwickelten sich zu Lehensträgern und gehörten fortan zum landsässigen lippischen Adel. Von der mittelalterlichen Turmhügelanlage sind nur noch Teile der Ringmauer erhalten. Die Kapelle des ehemaligen Rittergutes stammt aus dem Jahre 1618. Bauherr war damals der Gutsbesitzer Albert von Brink.
Im Park befindet sich das älteste Gewächshaus der Region, welches im Jahr 1860 errichtet wurde. Das Herrenhaus wurde in der Zeit von 1856 – 1865 unter den Bauherren August und Friedrich von Blomberg erbaut. Ein historischer Landschaftspark mit sehr altem Baumbestand liegt an dem Anwesen.

➤ Adresse:
Schloss Iggenhausen, Iggenhausen 1, 32791 Lage
Infos: Tourist-Information Lage
Verkehrsamt Lage-Hörste
Freibadstraße 3, 32791 Lage-Hörste
Fon 05232 8193, Fax 05232 89531
verkehrsamt@lage.de, www.lage.de

INFOS

Förderverein Schloss und Schlosspark Schieder e.V.
Fischerbergstr. 2a

Gruppenführungen auf Anfrage

www.schlosspark-schieder.de

Schloss Schieder mit Barockgarten

barockes Kleinod und Sommerresidenz der lippischen Regenten

Verborgen hinter hohen Bäumen liegt ein besonderes Kleinod barocker Architektur und Landschaftsgestaltung in Lippe: Schloss Schieder und sein Schlossgarten, die ehemalige Sommerresidenz der lippischen Fürsten. Das romantische Schloss wurde im Jahr 1706 errichtet. Bauherren waren der lippische Graf Casimir und sein Sohn Rudolf. Das Barockschloss und der ausgedehnte Park zeugen noch heute von adeliger Lebenskultur. Der Schlosspark zählt zu den schönsten Landschaftsgärten unserer Region und lädt zu erholsamen Spaziergängen und zum Verweilen auf den vielen Bänken ein. Gäste können eine Zeitreise vom 18. Jahrhundert des barocken Gartens in das 19. Jahrhundert des englischen Landschaftsgartens unternehmen.

Im Jahre 2009 wurde der barocke Bereich des Schlossgartens mit Treppen- und Kaskadenanlagen nach umfangreichen Rekonstruktionen wiederhergestellt.

Adresse:

Schloss und Schlosspark Schieder
Gäste- und Bürgerinformation Schieder
Domäne 3, 32816 Schieder-Schwalenberg
Fon 05282 601 10, Fax 05282 60135
tourismus@schieder-schwalenberg.de
www.schieder-schwalenberg.de

FÜHRUNGEN
sind nur von außen möglich, da die Räumlichkeiten von der örtlichen Musikschule zu deren Veranstaltungen genutzt werden.

Auch Trauungen können in diesem fürstlichen Ambiente stattfinden. Informationen dazu erhalten Sie im Standesamt der Stadt Bad Salzuflen.

Schloss Stietencron

Rokokobau nach dem Vorbild des Schlosses Wilhelmsthal bei Kassel

Die Errichtung von Schloss Stietencron geht auf das Rittergut Schötmar zurück. Besitzer dieses Gutes war der kurhessische Staatsminister August Moritz Abel Plato von Donop. In seinem Auftrag wurde das spätbarocke Schloss in den Jahren 1729 – 1732 errichtet. Seine Nachfahren sahen sich im Jahr 1788 gezwungen, das Rittergut Schötmar und damit auch Schloss Stietencron zu verkaufen. Mehrfach wechselte es seinen Besitzer, ehe die Familie von Stietencron das Schloss zu ihrem Stammsitz machte und ihm seinen Namen verlieh. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurden das Schloss und der dazugehörende Park an die Stadt Schötmar übergeben. Sie restaurierte die Räumlichkeiten, so dass Schloss Stietencron noch heute ein lebhaftes Bild davon vermittelt, wie der Adel im 18. Jahrhundert lebte. Da sich in den prunkvollen Räumlichkeiten des Schlosses die städtische Musikschule befindet, ist das Schloss von innen leider nicht zu besichtigen.

Adresse: **Schloss Stietencron**

Schloßstraße 2
32105 Bad Salzuflen, OT Schötmar
Fon 05222/952-0
stadt@bad-salzuflen.de

FÜHRUNGEN UND BESICHTIGUNGEN
der Park ist von April bis Oktober ab 8.00 bis 17.00 Uhr geöffnet und nach Absprache

Führungen durch den RuheForst jeden Samstag um 14 Uhr

Die Schlossscheunen sind sowohl für Firmenveranstaltungen und Konzerte buchbar als auch für Ausstellungen und Hochzeiten

Schloss & Gut Wendlinghausen

moderne Kunst im Englischen Landschaftsgarten

Schloss & Gut Wendlinghausen zählt mit seiner einzigartigen Architektur zu den prachtvollsten Bauten im Stil der Weserrenaissance.
Als Wasserschloss in der Gräfte erbaut 1613 - 1616 thront der bedeutende Bau auf Eichenpfählen. Das Anwesen befindet sich seit seiner Erbauung im Familienbesitz.
Der Park ist Ernst von Reden (1806 - 1869) zu verdanken, indem er die ca. 2 ha großen ehemaligen Kuhwiesen mit zahlreichen fremdländischen Bäumen und Sträuchern umgewandelt hat.
Der gepflegte englische Garten mit seiner stattlichen Zahl seltener Bäume aus aller Welt ist durch Skulpturen bekannter Künstler zu einem wichtigen Zentrum moderner Kunst geworden (siehe auch www.eghn.org).
Mit dem zum Schloss gehörenden RuheForst bietet sich allen Interessierten zudem die Möglichkeit, einen Platz als letzte Ruhestätte zwischen Buchen und prächtigen Eichen, im schlosseigenen Forst, zu wählen.

Adresse:
Schloss & Gut Wendlinghausen
32694 Dörentrup
Fon 05265 8909, Fax 05265 8298
info@schloss-wendlinghausen.de
www.schloss-wendlinghausen.de
www.ruheforst-schloss-wendlinghausen.de

TIPP
Die App funktioniert auch offline

land des hermann teutoburger wald
Wandern

Wandertouren im Land des Hermann

Der smarte Begleiter

Die Wander-App bietet neben zahlreichen Wandertouren zusätzliche Informationen über Kultur & Geschichte sowie Aktiv & Gesund. Eine Sortierung der Wanderwege und Ausflugsziele kann nach Entfernung, Alphabet und Qualität festgelegt werden. So kann der Nutzer selbst entscheiden, welche Wanderwege ihm vorgeschlagen werden sollen. Eine Besonderheit der App besteht aus dem Punkt „Tour aufzeichnen“. Hier kann der Nutzer seine Wanderung als GPX-Track aufzeichnen, um diese anschließend mit anderen interessierten Nutzern in einer Community zu teilen.
Oder über die „Feedback“-Funktion über Schwachstellen am Weg informieren. Die App ist für iOS- und Android Geräte verfügbar und kann in den jeweiligen App-Stores kostenlos heruntergeladen werden.

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

Buchen Sie Ihre
Unterkunft im
Land des Hermann

Surfen durch das Land des Hermann

Die ideale Planungshilfe

Ein einfacher Überblick ist das Ziel der neuen Internetseite **www.land-des-hermann.de**. Hier finden Sie alles was Sie für einen gelungenen Urlaub im Land des Hermann brauchen. Wir haben für Sie eine große Auswahl an Wandertouren und Radtouren zusammengestellt. Auch eine Vielzahl von Wellness- und Gesundheitsangeboten halten wir für Sie bereit. Unter der Rubrik „Unterkünfte + Angebote“ finden Sie die passende Unterkunft oder die ideale Pauschalreise für Ihren Urlaub, buchen können Sie natürlich direkt online oder Sie senden uns eine unverbindliche Anfrage. Sie möchten gerne etwas anderes unternehmen als Wandern oder Radfahren? Dann klicken Sie sich durch unsere Vielzahl an Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele. Das Land des Hermann hält für jeden das Passende bereit.

➤ Adresse:

Info: Lippe Tourismus & Marketing GmbH
Grotenburg 52, 32760 Detmold, Fon: 05231 621160
Fax: 05231 630119915 hermann@lippe.de
www.land-des-hermann.de

land des
hermann
teutoburger wald

Natur aktiv erleben

Vielfalt pur im Land des Hermann

Mittendrin und nicht außen vor – die spannenden Landschaften Lippes erschließen sich dem Betrachter, indem er sich in ihnen bewegt. Dies kann beschaulich und dadurch sehr intensiv auf Schusters Rappen geschehen oder ganz herrschaftlich auf dem Rücken eines Pferdes bzw. in einer Kutsche, wie es einst die lippischen Fürsten genossen. Wer mehr Bewegung braucht, kann mit Muskelkraft einen Drahtesel, eine Draisine oder ein Boot antreiben. Wer bei uns unterwegs ist, hat einiges zu erwarten, denn der Weg ist das Ziel und davon haben wir hier nicht nur besonders viele, sondern auch außergewöhnlich schöne.

Unweit des Hermansdenkmals befindet sich das Kompetenzzentrum Wandern WALK. Hier erwarten Sie spannende Ausstellungen und Veranstaltungen rund um die Themen Natur, Region und Wandern. Das WALK am Hermannsdenkmal ist nicht nur der ideale Ausgangspunkt für wunderschöne Wanderungen und Radtouren durch Lippe, sondern hier kreuzen sich auch die ersten Fernwege Europas: der E1 und der R1. Wer Europa erwandern möchte, sollte am Kompetenzzentrum Wandern WALK in Lippe beginnen.

ÖFFNUNGSZEITEN
Anfang März bis
Anfang November
täglich von 09:30 bis
17:30 Uhr

ANGEBOTE
Freiflugshow:
Anfang März bis
Anfang November
11 und 15 Uhr
vom 1. Mai bis
15. September
zusätzlich um 16.30 Uhr

Adlerwarte Berlebeck

ein Ausflugsziel besonders für Familien in schönster Umgebung

Die Adlerwarte im Detmolder Ortsteil Berlebeck beherbergt mehr als 200 Greifvögel aus aller Welt. Imposante Weißkopfseeadler, „Luftakrobaten“ wie den Lanner- und Sakerfalken. Saubermänner der Natur, Mönchs- und Gänsegeier, heimische Milane und Bussarde. Während der Freiflugshow erleben Besucher die faszinierenden Greifvögel hautnah und live in ihrem Element.
Natur und Nervenkitzel. Das Familienerlebnis in Detmold zum Greifen nah!
Die Panoramaterrasse mit herrlichem Blick in den Teutoburger Wald lädt zum gemütlichen Verweilen ein. Auf dem Abenteuerspielplatz können Kinder nach Herzenslust toben und picknicken. Gleich nebenan auf der Wiese warten Ziegen und Alpakas auf Streicheleinheiten und Leckerbissen.

➤ Adresse: **Adlerwarte Berlebeck**

Hangsteinstraße, Parkplatz Adlerwarte
32760 Detmold, Fon 05231 47171, Fax 05231 47071

info@adlerwarte-berlebeck.de
www.adlerwarte-berlebeck.de

INFOS:
GPS-Pfad und App zum Download unter www.interaktive-erlebnispfade.de

Augustdorfer Dünenfeld

DünenLeben. laufen.lehren.lernen

Das Projekt DünenLeben des Kreises Lippe ist als eines von 56 Projekten ausgewählt worden, um Naturerlebnisangebote in den NATURA 2000-Gebieten des Landes Nordrhein-Westfalen zu fördern. Ziel ist eine naturschonende Erschließung von geschützten Gebieten für Besucher und die Vermittlung von Zielen und Maßnahmen des europäischen und regionalen Naturschutzes. Dazu sollen die regionalen Besonderheiten der Schutzgebiete herausgearbeitet und behutsam erlebbar gemacht werden. In diesem Zusammenhang entstand der DünenPfad im Augustdorfer Dünenfeld.
Der DünenPfad hat eine Länge von etwa 4 km. Idealer Ausgangs- und Endpunkt ist der Parkplatz am Gäste- und Seminarhaus der Jugendsiedlung Heidehaus in Augustdorf. Auf dem DünenPfad erfahren und erleben Besucher interessante Zusammenhänge zur Geschichte und zu den Besonderheiten dieser Landschaft.

Adresse: **Parkplatz am Heidehaus Dachsweg 1, 32832 Augustdorf**

Info: Lippe Tourismus & Marketing GmbH
Grotenburg 52, 32760 Detmold, Fon: 05231 621160
Fax: 05231 630119915 hermann@lippe.de
www.land-des-hermann.de

Parkplatz Nordufer:
Am Staudamm 1, 32816
Schieder-Schwalenberg

Parkplatz Südufer:
Freizeitzentrum
SchiederSee,
Kronenbruch 3, 32816
Schieder-Schwalenberg

ganzjährig geöffnet

Aussichtsplattformen am SchiederSee

weit blicken und viel erfahren

Im Rahmen des Projektes „Kompetenzzentrum Wandern WALK“ wurde - als eines von zahlreichen Teilprojekten in Lippe - auf der Südseite des SchiederSees ein 16m langer Steg über das Steilufer und auf der Nordseite ein Aussichtsturm mit Infotafeln errichtet. Hier kann man sich ausführlich über die hiesigen Fischarten flussauf- und abwärts informieren und den Blick über den SchiederSee schweifen lassen.

Die naturnahe Gestaltung der SchiederSee-Umflut ist von der Aussichtsplattform am Nordufer gut zu erkennen. Der Verlauf der Emmer wurde vom SchiederSee getrennt, der Fluss hat im Bereich des Sees seinen ursprünglichen Verlauf zurückerhalten.

Ungewöhnliche Sitz- und Spielmöbel können in der Nähe des Aussichtsturmes erkundet werden: Studenten der Detmolder Hochschule für Architektur und Innenarchitektur der Hochschule OWL haben in einem Wettbewerb 7 maritime Skulpturen entwickelt.

➤ **Adresse:** **Info: Tourist-information Schieder-Schwalenberg**
Marktstraße 7, 32816 Schieder-Schwalenberg
Fon 05284 / 94 3737 94, Fax 05284 94 3737 95
tourismus@schieder-schwalenberg.de

ANGEBOTE
naturkundliche Führungen, Vorträge von Experten sowie Kinderaktionen

INFOS ZU DEN VERANSTALTUNGS-PROGRAMMEN
www.biologischestation-lippe.de
www.bs-paderborn-senne.de

Biologische Station Lippe e.V. und Paderborn-Senne e.V.

praxisnahe Wissensvermittlung auch für Kinder

Die Biologischen Stationen sind das Bindeglied zwischen ehrenamtlichem und amtlichem Naturschutz sowie der Land- und Forstwirtschaft. Es werden naturkundliche Führungen und Wanderungen,Vorträge von Experten sowie Kinderaktionen angeboten.
„Natur erleben“ und die Vermittlung von Wissen und Techniken stehen im Vordergrund der umfangreichen Veranstaltungen der Biologischen Station Lippe. In den Ferien gibt es spezielle Veranstaltungs-Pakete. Die Biologische Station Paderborn-Senne betreut in naturschutzfachlicher Hinsicht u. a. das Naturschutzgebiet Senne. Es werden zahlreiche Projekte und Veranstaltungen zu den Themen aus Natur- und Artenschutz, Landschaftspflege und Umwelt angeboten.

Adresse:
Biologische Station Lippe e.V.
Domäne 2, 32816 Schieder-Schwalenberg
Fon 05282 462
Biologische Station Kreis Paderborn-Senne e.V.
Birkenallee 2, 33129 Delbrück-Ostenland
Fon 05250 70841-0

INFOS
Größe: 110 ha.;
über Jahrhunderte diente der Laubwald der Hudewirtschaft und der Laubheugewinnung.

TIPP
Gasthof
„Zum Donoperteich“

Donoper Teich bei Hiddesen

Wandergebiet unterhalb des Hermannsdenkmals

Der idyllisch gelegene Donoper Teich wurde im Dreißigjährigen Krieg (1618 – 1648) auf Geheiß des Grafen Simon VII. angestaut und nach dem Kammerherrn „von Donop“ benannt. Er diente der Fischzucht (Forellen) und als Tränke für die hier freilaufenden „Senner Pferde“.

Besonders empfehlenswert sind die Wanderwege am Hasselbach in Richtung Hiddesen zum Krebsteich und Hiddeser Bent, dem letzten noch bestehenden Hochmoor im Teutoburger Wald oder in Richtung Pivitsheide VH zum Hasselbachteich.
Der Naturpark Teutoburger Wald/ Eggegebirge hat hier eine KlimaErlebnisRoute mit 9,5 km eingerichtet, in der Sie vieles über Moore, deren Entstehung und Beeinflussung durch das Klima erfahren können.
Der Teich und das umliegende Gebiet wurden im Jahr 1950 unter Schutz gestellt und zählen zu den beliebtesten Ausflugszielen in Lippe.

➤ Adresse: **Donoper Teich, Parkplatz: Donoper Teich, Stoddartstraße**
Infos: Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge
Grotenburg 52, 32760 Detmold
Tel: 05231 627961, Fax: 05231 627942
info@naturpark-teutoburgerwald.de
www.naturpark-teutoburgerwald.de

BESICHTIGUNG
Die Externsteine und das Naturschutzgebiet können ganzjährig besucht werden.
Besteigung der Felsen:
1. April bis 31. Oktober, 10:00 bis 18.00 Uhr (wetterabhängig); Führungen unter www.externsteine-info.de

ÖFFNUNGSZEITEN INFOZENTRUM
1. April bis 31. Oktober: 10.00 bis 18.00 Uhr; Winteröffnungszeiten und weitere Informationen unter www.externsteine-info.de

TIPP
Gastronomie: Felsenwirt Externsteine
www.felsenwirt.de

Externsteine bei Holzhausen

Über 70 Millionen Jahre steinerne Geschichte

Die Externsteine sind ein einzigartiges Kulturdenkmal, das die Menschen seit jeher fasziniert. Zahlreiche Spuren zeugen von der wechselvollen Geschichte, z.B. die Grottenlage, das Felsengrab und das Kreuzabnahmerelief. Die Aussichtsplattform bietet einen imposanten Blick über das gleichnamige Naturschutzgebiet, das älteste in Lippe.
Im Infozentrum lädt eine kostenfreie Ausstellung auf ca. 200 qm ein zur lebendigen Reise durch die Geschichte des Denkmals. Kostenlose Ausleihe von GPS-Geräten und GPS-Naturlehrpfade sowie Erlebniswanderungen bringen Interessierten Natur und Kultur nahe.
Offene Führungen mit Besichtigung der Grottenanlage, Spezialangebote rund um das Thema Externsteine sowie Programme für Schulklassen runden das Angebot ab.

Adresse: **Externsteiner Straße 35, 32805 Horn-Bad Meinberg**
Infos: Infozentrum Externsteine, Fon 05234 2029796
www.externsteine-info.de und
Landesverband Lippe, Denkmal-Stiftung
Schloss Brake, 32657 Lemgo, Fon 05261 250232
www.landesverband-lippe.de

FAHRTEN
von Mai bis Oktober
und Sonderfahrten nach
Absprache

TIPP
Im historischen MITROPA-Speisewagen erhalten Sie kleine Speisen und Getränke zu familienfreundlichen Preisen.

Der „Heckeneilzug" im nordlippischen Bergland

Bitte einsteigen und Türen schließen!

Der Verein Landeseisenbahn Lippe e. V. bietet auf der 20 km langen Strecke zwischen Bösingfeld, Barntrup und Dörentrup Museumseisenbahnbetrieb an. Die Züge werden entweder von der historischen E-Lok 22 (Baujahr 1927) oder der MaK-Diesellok V65 (Baujahr 1954) durch das nordlippische Bergland gezogen.
Das umfangreiche Programm bietet reichlich Abwechslung; so gibt es für alle Eisenbahnnostalgiker in den Sommermonaten von Mai bis Oktober Regelfahrtage mit festem Museumsfahrplan. Für Gourmets werden kulinarische Sonderfahrten, z. B. im Herbst die traditionelle Grünkohl-Fahrt, angeboten. Hier genießt man während der Bahnfahrt und dem Blick auf die Landschaft sein leckeres Essen.
Für die kleinen Fahrgäste sind die Oster- und Nikolausfahrten ein besonderes Highlight. Dann steigt während der gemächlichen Reise durch das Extertal Nikolaus oder Osterhase in den Museumszug ein!

➤ **Adresse:** **Landeseisenbahn Lippe e. V.**
Am Bahnhof 1, 32699 Extertal-Bösingfeld
Fon 05262 409904 (Mi, 18 - 20 Uhr)
Fax 05265 955256
info@landeseisenbahn-lippe.de
www.landeseisenbahn-lippe.de

INFOS
Größe: 205 ha.
Lage: beidseitig der Kreisgrenze Lippe – Gütersloh;
121 ha in Schloß Holte-Stukenbrock,
84 ha in Augustdorf

Biologische Station Kreis Paderborn - Senne
Birkenallee 2, 33129
Delbrück-Ostenland
Fon 05250 / 708410
www.bs-paderborn-senne.de

Furlbachtal bei Augustdorf

Naturschutzgebiet mit Urwald-Charakter

Bei diesem Naturschutzgebiet handelt es sich um ein nahezu reines Waldgebiet. Auf den Binnendünen bestimmen Kiefern das Waldbild. Naturnahe Waldgesellschaften aus Birken, Erlen, Eichen und Buchen befinden sich auf der Sohle und an den Hängen des Furlbachtales.

Die gesamte Fläche bietet mit Dünen, Bachtal und Trockentälern eine beeindruckende Naturkulisse mit urwaldartigem Charakter. In dieser Landschaft haben Schwarzspecht, Eisvogel, Wasseramsel und Gebirgsstelze ihren Lebensraum. Seltene Pflanzenarten finden hier Standorte, an die sie speziell angepasst sind, wie das Wollgras und der Sonnentau in den Mooren und der Riesenschachtelhalm an Quellaustritten.

Vor Ort gibt es einen Rundwanderweg mit Lehrpfad. Die Begleitbroschüre ist bei der Biologischen Station erhältlich, sowie liegt diese in den Rathäusern von Augustdorf und Schloß Holte-Stukenbrock aus.

➤ Adresse: **Furlbachtal**
Parkplatz „Schlingsbruch“ an der Haustenbecker Straße in Augustdorf (Höhe Birkenweg)
sowie Parkmöglichkeiten am Mittweg in Schloß Holte-Stukenbrock

ÖFFNUNGSZEITEN DES DENKMALS
1. März bis 31. Oktober: täglich 9.00 bis 18.30 Uhr, 1. November bis 28. Februar: täglich von 9.30 bis 16.00 Uhr

Tourist-Info am Hermannsdenkmal
April bis 01. November täglich 10.00 bis 18.00 Uhr
Winteröffnungszeiten unter www.hermannsdenkmal.de

TIPP
Bistro, Restaurant und Café-Terrasse, Kinderspielplatz, Kletterpark

Hermannsdenkmal bei Detmold/ OT Hiddesen

Ein Muss bei Ihrem Besuch im Land des Hermann

Was wäre ein Besuch im Land des Hermann ohne den Weg zum Hermannsdenkmal, einem der bekanntesten Denkmäler Deutschlands, auf dem 386 m hohen Berg Grotenburg bei Detmold? Es erinnert an die Schlacht im Teutoburger Wald im Jahre 9 n. Chr. und wurde 1875 von Ernst von Bandel nach 37-jähriger Bauzeit fertig gestellt. Heute ist das Hermannsdenkmal mit seiner Gesamthöhe von 53,46 m ein Mahnmal für den Frieden und die Völkerverständigung. Mehr als 500.000 Besucher kommen jährlich, um das Hermannsdenkmal aus der Nähe zu erleben und die 360-Grad-Fernsicht über Lippe zu genießen.
Führungen u.a. mit der Möglichkeit, einen Blick in das Innere der Statue zu werfen, ein Besuch der Denkmalplattform und der Bandelhütte sind ein Top-Erlebnis für die gesamte Familie.
Eine einzigartige Kulisse für kulturelle Veranstaltungen sowie das beliebte „Mondschein-Kino“ bietet die Waldbühne.

➤ **Adresse:** **Hermannsdenkmal**
Grotenburg 52, 32760 Detmold, OT Hiddesen
Infos: Tourist-Information Lippe & Detmold
am Hermannsdenkmal, Fon 05231 621165
t.hermann@kreis-lippe.de
www.hermannsdenkmal.de

ANGEBOTE
an Tagen der „Offenen Tür“: Besichtigung der Holländerwindmühle mit Vorführung des historischen Mahlvorgangs, Backen im Bauhaus; wechselndes Beiprogramm

TIPP
gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Kuchen, Schrebenbroten und Getränken

Holländerwindmühle in Kalletal-Bentorf

Mühle von 1889 in schöner Hügellandschaft

Am Ortsrand Bentorfs grüßt die einzige in Lippe noch betriebsfähige Windmühle weit in die Kalletaler Hügellandschaft.
Im Jahre 1889 errichtete der Müller Ohsiek an dieser besonders geeigneten Stelle seine Mühle. Der aus Bruchsteinen gemauerte Rumpf erhielt eine Höhe von 14 m.
Im Inneren tragen die quer durch die Mühle reichenden Balken alle für den Mahlgang wichtigen Funktionsteile wie Wellen, Kammräder, Spindeln, Mahlsteine, Heber u.s.w.. Sie sind, bis auf die Steine, ebenfalls aus Holz angefertigt.

Nach Durchführung umfangreicher Instandsetzungsmaßnahmen vermittelt die letzte gewerblich betriebene Windmühle dem Besucher ein anschauliches Bild des alten Müllerhandwerks.

Adresse: **Holländerwindmühle in Kalletal-Bentorf**

Windmühlenstraße 9, 32689 Kalletal, OT Bentorf
Infos: Monika Brink, Fon 05264 352, Fax 05264 352
brink-kalletal@t-online.de

www.museumsverein-kalletal.de

INFOS
Viele Sagen, Märchen und Mythen ranken sich um den Lügder Köterberg. Und so ist Lügde auch ein Mitglied der „Deutschen Märchenstraße“.

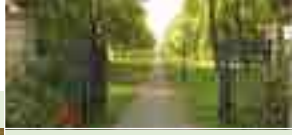
GPS-Pfad und App zum Download unter www.interaktive-erlebnispfade.de

Köterberg bei Lügde

mit einer Höhe von 496 Metern höchster Berg in Lippe

„Wow, was für ein Ausblick!“ – Das werden Sie sagen, wenn Sie den Gipfel des Köterbergs erreichen. Mit 496m ist der Berg die höchste Erhebung im Lipper Bergland und er fasziniert mit einer beeindruckenden Aussicht. Rundum bietet er einen freien Blick ins Weserbergland und den Teutoburger Wald. 62 Ortschaften der Länder Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Hessen liegen in Sichtweite des Gipfels. Die fantastische Fernsicht reicht vom Hermannsdenkmal in Detmold und der Porta Westfalica, bis hin zum Herkules bei Kassel und dem Brocken im Harz.
Rund um den Gipfel laden verschiedene Rundwanderwege dazu ein die Landschaft zu erkunden. Naturbelassene Pfade, traumhafte Ausblicke und botanische Besonderheiten sorgen für Abwechslung auf Schritt und Tritt.

➤ **Adresse:**
Köterberg
Köterberg 17, 32676 Lügde-Köterberg
Fon 05281 770870
touristinfo@luegde.de
www.luegde.de



TIPP
Erkunden Sie die Lippische Alleenstraße auf eigene Faust oder mit Programmvorschlag! Fragen Sie uns oder buchen Sie gleich eines unserer Wochenend-arrangements.

Die Lippische Alleenstraße

lebendige Geschichte erfahren

Auf der Lippischen Alleenstraße können Sie das Land des Hermann neu entdecken: Bekannte Schönheiten und versteckte Schätze lassen den Urlaub oder schon ein verlängertes Wochenende zum entschleunigenden Erlebnis werden.
Nicht nur Naturliebhaber sehen sich vom landschaftlichen Erscheinungsbild und den vielfältigen Baumarten der Lippischen Alleen angesprochen und genießen schöne Ausblicke übers Land. Auch kulturinteressierte Gäste werden gerne auf der Alleenstraße unterwegs sein, um von ihr aus das vielseitige Kulturangebot, die Gärten und Parks am Wegesrand und die reizvolle Architektur in den historischen Stadtkernen zu erkunden. Auf der 140 Kilometer langen Alleenstraße können Sie sich wie auf einem von Bäumen beschatteten Wandelgang (deshalb „allée“) in einem kunstvoll angelegten Garten fühlen.
Lassen Sie sich inspirieren – besuchen Sie das Land des Hermann auf der Lippischen Alleenstraße.

➤ Infos:

Tourist-Information Lippe & Detmold

Rathaus am Markt, 32756 Detmold
Fon 05231 621020 oder 0800 8388885 (kostenlose Buchungs-Hotline), Fax 05231 627969

hermann@lippe.de, www.land-des-hermann.de

INFOS
Größe des Naturschutzgebietes: 22,7 ha.; unter Schutz stehen u.a. das Stillgewässer, die Reet- und Schilfzonen sowie die Feucht- und Sumpfwiesen.

Norderteich bei Horn-Bad Meinberg

in Lippes ältestem Naturschutzgebiet Naptetal

Der Norderteich ist ein künstlich durch Stauung angelegter See bei Billerbeck, einem Ortsteil der Gemeinde Horn-Bad Meinberg. Er hat eine Fläche von ca. 12,5 ha und liegt im Naturschutzgebiet „Norderteich mit Naptetal“, einem der ältesten Naturschutzgebiete in Lippe. Das Natur- und Vogelschutzgebiet Norderteich (auch „Lippisches Meer“ genannt) ist ein beliebtes Ziel von Wanderern und Spaziergängern. Beim Ablauf am Südufer des Sees stehen eine Schutzhütte mit einer Überdachung zur Vogel- und Naturbeobachtung und Schautafeln mit Informationen zu den dort lebenden Vogelarten.
Der See ist über einen Rundwanderweg zu Fuß in einer Zeit von 1,5 bis 2 Stunden zu umrunden, kann jedoch auch per Fahrrad umfahren werden. An besonders reizvollen Punkten stehen für die Rast oder den Ausblick auf Landschaft und See zahlreiche Sitzbänke zur Verfügung.

➤ **Adresse:** **Norderteich, Parkplatz Norderteichweg**
32805 Horn-Bad Meinberg
Infos: Landesverband Lippe, Forstabteilung
Pyrmonter Str. 10, 32805 Horn-Bad Meinberg
Fon: 05234 206820 während der Dienstzeit
www.landesverband-lippe.de

INFOS
Das attraktive Gelände im und um das Augustdorfer Dünenfeld ist ein Paradies für Naturkenner und -liebhaber und zugleich ein sensibler Naturraum, in dem sich Besucher den pfleglichen Umgang mit der schützenswerten Landschaft anschaulich vor Augen führen können, z. B. auf dem GPS-Erlebnispfad oder dem Lehrpfad „Augusdorfer Dünenfeld“

Die Senne bei Augustdorf

einmaliger Geheimtipp für Naturbegeisterte

Die Senne umfasst 350 qkm und liegt am Rande des Teutoburger Waldes zwischen Bielefeld, Paderborn und Detmold. Entstanden aus mächtigen Sandern der Saale-Eiszeit vor ca. 200.000 Jahren ist die Senne heute ein einmaliger Naturaum mit Heiden und Magerrasen, Mooren und klaren Bächen, Wiesen und Wald. Beispielhaft für die Senne zeichnet sich das Augustdorfer Dünenfeld, eines der ältesten Binnendünenfelder Nordwestdeutschlands, aus. Hier und in der nahe gelegenen Wistinghausener Senne wird der Wald mit Rindern und Exmoor-Ponys beweidet, um wieder lichte und artenreiche Wälder zu entwickeln – ein Geheimtipp für Naturfreunde.

Altes Heideland, mit Heidschnucken bewirtschaftet, und Wiesen, auf denen wieder Senner Pferde grasen, vervollständigen das Bild einer idyllischen, wie verklärt scheinenden Landschaft mitten im Getriebe moderner Zeiten. So ist die Senne lohnendes Ausflugsziel und idealer Ausgangspunkt für Radwandertouren und Wanderungen, z. B. in und um Augustdorf.

Adresse: **Gemeinschaft für Naturschutz Senne und Ostwestfalen Lippe e. V.**
Umweltbildungszentrum, Haustenbecker Straße 61
32832 Augustdorf, Fon: 05237 899975
info@gns-senne.de
www.gns-senne.de

TREFFPUNKT
Innovationszentrum für Elektromibilität und Erneuerbare Energie im ländlichen Raum (IZD)
Energiepark 2 (gegenüber des Schloßparks Wendlinghausen)
32694 Dörentrup

BUCHUNG:

www.natourenergie.de

NaTourEnergie – Erlebnis, Natur, Bildung, Energie

Werden Sie NATOURIST!

NaTourEnergie steht für innovativen und nachhaltigen Natur- und Energie-Bildungstourismus. Wir möchten Naturwissen und Naturerfahrungen vermitteln. Das Naturerlebnis steht dabei im Vordergrund.
Der Mensch fühlt sich der Natur nur dann verbunden, wenn er mit ihr vertraut ist. Nur wer sie wertschätzt, wird sie auch schützen.
Ein weiteres Ziel ist es, Elektromobilität erleb- und erfahrbar zu machen.
Unsere NaTourErlebnisführer bieten etwa 150 Rundtouren für Gruppen mit verschiedenen Themenschwerpunkten an. Die Besuchergruppen fahren zu den Erlebnisorten im Radius von bis zu 10 km um das Innovationszentrum herum mit Elektrofahrzeugen.

➤ **Adresse:** **Lippe Tourismus & Marketing GmbH**
Innovationszentrum
Energiepark 2, 32694 Dörentrup-Wendlinghausen
Fon 0 52 31 / 621151, michaela.behrens@kreis-lippe.de
Fon 0 52 31 / 621046, j.wisomiersky@kreis-lippe.de
www.natourenergie.de, Facebook: Natourenergie-lippe

land des hermann
teutoburger wald

NaTourEnergie
erlebnis natur bildung energie

WER LIPPES NATUR LIEBT, DER BUCHT UND BESUCHT.

www.natourenergie.de

Dieses Projekt wird durch die Europäische Union und das Land Nordrhein-Westfalen gefördert.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

EFRE.NRW

NORD RHEIN WEST FALEN

INFOS
Der Silberbach ist etwa 11 km lang. Er entspringt zwischen den Dörfern Kempen und Feldrom, die zu Horn-Bad Meinberg gehören, und mündet in den Heubach, der in Steinheim in die Emmer fließt.

TIPP
Velmerstotroute
Zertifiziert vom deutschen Wanderverband (Wanderbares Deutschland)

Silberbachtal bei Horn-Bad Meinberg

wildromantisches Wandergebiet

Das Silberbachtal am Fuße der Velmerstot gehört zu den romantischsten Wanderrevieren Lippes. In einem tiefen Kerbtal unter alten Bäumen plätschert der Bach dahin, umfließt dunkles Geröll und mächtige Sandsteinblöcke. Wenn die Sonne den Grund des Tales berührt, glänzt das Wasser des Bachs wie flüssiges Silber. In den Jahren 1710 und 1711 wurde im Silberbachtal tatsächlich nach Silber gesucht, die Ausbeute war aber enttäuschend gering.
Der wahre Reichtum des Bachtals lag nicht in den Edelmetallen, sondern in der Kraft des Wassers. Die am Silberbach reichlich zur Verfügung stehende Wasserkraft in Verbindung mit dem begehrten Werkstoff Osningsandstein war im 17. Jahrhundert Grundlage für die Entstehung eines industriellen Zentrums. Neben drei Mahlmühlen existierten bis zu vier Schleifmühlen und zwei Walkmühlen am Oberlauf des Silberbaches.

➤ Adresse: **Silberbachtal, Parkplatz Silberbachtal**
32805 Horn-Bad Meinberg, OT Leopoldstal
Info: Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge
Grotenburg 52, 32760 Detmold, Fon: 05231 627961
info@naturpark-teutoburgerwald.de
www.naturpark-teutoburgerwald.de

INFOS
Der Name Velmerstot entstand aus der Bezeichnung des nahen Orts Veldrom. Feldrom heißt Felder zu Drohme, und der Begriff Stot steht für Steilhang. Umstritten ist, ob es „die“ oder „der“ Velmerstot heißt – beides hat sich eingebürgert.

TIPP
Velmerstotroute
Zertifiziert vom deutschen Wanderverband (Wanderbares Deutschland)

Velmerstot bei Horn-Bad Meinberg

schönste Aussichten auf dem KlimaErlebnisWeg

Mit ihrem Zwillingsgipfel gehört die Velmerstot zu den markantesten Erhebungen des Naturparks Teutoburger Wald / Eggegebirge.
Die Lippische Velmerstot (441 m) und der Preußische Velmerstot (468 m) sind nur durch einen flachen Sattel getrennt. Über diesen Sattel verlief einst die lippisch-preußische Grenze. Zerklüftete Felsen starren bizarr über den Heidekopf empor. Die Sicht reicht bei klarem Wetter vom Hermannsdenkmal bis zum lippischen Bergland und sogar bis ins hessische Bergland. Fichten und Krüppelkiefern wachsen auf der Velmerstot.
Das Forstamt Paderborn errichtete 2003 den Eggeturm. Die Holzkonstruktion des Aussichtsturms ist 17 m hoch, die Aussichtsplattform befindet sich auf ca. 485 m Höhe.

➤ **Adresse:** **Velmerstot, Parkplatz an der Altenbekener Straße**
32805 Horn-Bad Meinberg, OT Veldrom
Infos: Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge
Grotenburg 52, 32760 Detmold, Fon: 05231 627961
info@naturpark-teutoburgerwald.de
www.naturpark-teutoburgerwald.de

ÖFFNUNGSZEITEN
März bis November,
täglich 9.00 bis 18.00 Uhr

TÄGLICHE ANGEBOTE
um 12.00 und 16.00 Uhr: Fütterung der Papageienbabys;
um 15.00 Uhr: Teilnahme beim Füttern mit dem Tierpfleger möglich;
Führungen nach Anmeldung: Schulklassen, Kindergärten, Kindergeburtstage und allgemeine Führungen

TIPP
Gastonomie, Café-Terrassen: Omas Landkuchen, selbstgemachte Waffeln, leckere Suppen, Eintöpfe, Salate

Vogelpark Heiligenkirchen

gepflegter Familienpark
zum Ausruhen, Erholen und Genießen

Der Vogelpark Heiligenkirchen bietet eine gepflegte Parkanlage und über 1.200 Vögel und Säugetiere in 300 Arten aus aller Welt in großen Volieren und Freigehegen. Vom größten Vogel, dem Helmkasuar, bis zum kleinsten Huhn der Welt mit Küken in der Größe einer Hummel ist alles vertreten.
Zu sehen sind u. a. Pelikane, Störche, Kraniche, Pfauen und seltene Hornvögel, aber auch Affen, Präriehunde und Kängurus.
Die größte Attraktion ist eine Streichelwiese für Papageien; dort sind Sie per Du mit Amazone, Ara und Kakadu. Hautnahe Tiererlebnisse bietet die Sittich- und Kleinpapageienvoliere. Die Vögel fressen Ihnen dort aus der Hand. Die Schönheiten der afrikanischen Fauna können Sie in dem begehbaren Afrikagehege hautnah sehen und erleben. In der Aufzuchtstation lassen sich Hühnerküken beim Schlupf beobachten. Der Abenteuerspielplatz mit Bänken lädt zum Picknick ein, denn Sie dürfen gerne Ihre Verpflegung mitbringen.

➤ **Adresse:** **Vogelpark Heiligenkirchen**

Ostertalstraße 1, 32760 Detmold
Fon 05231 47439, Fax 05231 46022

info@vogelpark-heiligenkirchen.de
www.vogelpark-heiligenkirchen.de

BESONDERHEIT
Kunst am Patensteig
Eine Besonderheit am Patensteig sind die bunten Wegweiser, gestaltet von kleinen und großen Künstlerinnen und Künstlern. Der Fantasie sind bis auf die vorgegebene Größe der Schilder keine Grenzen gesetzt. Rohlinge zum Bemalen gibt's bei Stefan Stork, 0151 26994252, oder Hans Böhm, 0176 67270396.

Wasserfälle in Extertal

Natur und Geschichte „hautnah“: Der Patensteig - Erlebnistouren für klein und groß

Einmalig in der Region sind die Extertaler Wasserfälle,von denen es vier größere und eine ganze Anzahl kleinerer gibt. „Niagarafälle“ sind sie nicht, aber bei guter Wasserführung durchaus sehenswerte Naturschauspiele. Die Wasserfälle in der Rickbachschlucht, im Hilkersiek, am Fahrenbach und in der „Hölle“ sind zwischen vier und fünf Meter hoch. Drei von ihnen liegen direkt am Patensteig. Der größte und schönste ist der Rickbachfall.
Leider geht die Wasserführung der Bäche infolge des Klimawandels immer weiter zurück. Wer sie richtig „in Aktion“ sehen möchte, sollte sie im Winterhalbjahr oder nach Regenperioden aufsuchen.

Adresse:
Wanderparkplatz am Patensteig
„Im Siek“ bei Extertal-Fütig
Infos: Extertal Marketing e.V.
Mittelstraße 10-12, 32699 Extertal-Bösingfeld
marketing-extertal@t-online.de
www.marketing-extertal.com

NATUR *erleben*

Mit der Familie über Stock und Stein
durch die KinderErlebniswelt Natur!

Oh! KinderErlebniswelt Natur

Naturpark Teutoburger Wald Eggegebirge

www.naturpark-teutoburgerwald.de

Gefördert durch:

EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

EFRE.NRW
Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung

NORDRHEIN WESTFALEN

Lippe im Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge – ein erholsames und natürlich gesundes Erlebnis!

Mehr Informationen im Internet: **www.naturpark-teutoburgerwald.de**

Naturpark Teutoburger Wald Eggegebirge

Natur-Erlebnis pur

im Naturpark Teutoburger Wald | Eggegebirge

Natur in Hülle und Fülle, ausgedehnte Wälder, eindrucksvolle Landmarken in einer malerischen Mittelgebirgslandschaft mit einer großen Dichte an kulturgeschichtlichen Highlights – das ist der Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge. Und Lippe als das Land des Hermann ist eine seiner Perlen.

In dem zweitgrößten Naturpark Nordrhein-Westfalens mit seinen 2.711 km² lässt sich viel entdecken: das berühmte Hermannsdenkmal, die einzigartigen Externsteine, der nördlichste Vulkan Deutschlands oder die Schlucht der „Alten Eisenbahn“ und viele weitere Naturschönheiten. Alte Burgen, Klöster und durch Fachwerk geprägte historische Stadt- und Ortskerne reizen zu einer Zeitreise in die Vergangenheit, die in den vielen Museen vertieft werden kann. Wegen der vielen Kurorte mit ihren natürlichen Heilmitteln wird die Region auch als „Heilgarten Deutschlands“ betrachtet.

Erleben Sie selbst, wie wohltuend der Aufenthalt in der Natur auf Körper und Geist wirkt. Viele gekennzeichnete Wander- und Themenrouten, wie die KlimaErlebnis-Wege, führen durch die intakte und erholsame Landschaft. Flaggschiff unter den Wanderwegen im Naturpark sind die Hermannshöhen®, die als Kammwege mit spektakulären Aussichten über den Teuto und die Egge führen. Sie zählen zu den „Top Trails of Germany“ – das Beste, was Deutschland Wanderern zu bieten hat.

INFOS
Vom 15. - 20.August 2018 findet der 118. Deutscher Wandertag 2018 unter dem Motto **GEMEINSAM UNTERWEGS** in Lippe – Land des Hermann in Lippe-Detmold statt.

www.wandertag2018.de

Qualitätswanderregion Lippe

Entwicklung I Standards I Infrastruktur

Lippe hat sich auf dem Weg gemacht, das Prädikat „Qualitätswanderregion Wanderbares Deutschland“ vom Deutschen Wanderverband (DWV) zu erlangen. Mit deutschlandweit festgelegten Standards für Wanderwege erzielt Lippe gleichzeitig einen mehrfachen Nutzen für den Wandertourismus. Alle Tourismusakteure in Lippe vernetzen sich, um die Qualität der Wegeinfrastruktur in allen Städten und Gemeinden nachhaltig zu verbessern und entwickeln so gleichzeitig eine regionale Wanderkompetenz. Der Wandergast bekommt für seine Wahl des Urlaubsorts eine bundesweit anerkannte Orientierungs- u. Entscheidungshilfe. So kann er anhand fünf klar definierter Aspekte die Attraktivität der Wanderregionen erkennen: Wege und Besucherlenkung, Gastgeber, Service, Tourist-Information, Organisation. Lippe kann das Qualitätszeichen als Wettbewerbsvorteil in der Vermarktung seines wandertouristischen Angebots nutzen und profiliert sich als Qualitätsmarke im Wettbewerb der Regionen.

➤ **Adresse:** **Kompetenzzentrum Wandern WALK**
Grotenburg 52
32760 Detmold
Fon: 05231 621160
walk@kreis-lippe.de
www.walk-eu.de

Im Kompetenzzentrum Wandern WALK koordinieren wir Projekte zur Verbesserung von Wanderinfrastruktur und -dienstleistungen. Wir informieren über Angebote rund um „Aktiv sein“, Natur, Gesundheit sowie Kultur und sind Treffpunkt für alle, die sich regional, national und international zu Wanderthemen austauschen möchten. Ein Team aus Tourismus, Service, Naturpark und Marketing freut sich auf Sie!

Kompetenzzentrum Wandern WALK

Wandern I Austausch I Lernen I Kompetenz

Entdecken Sie die neue Wanderlust: bei uns, im Land des Hermann. Unweit des Hermansdenkmals befindet sich das Kompetenzzentrum Wandern WALK. Hier erwarten Sie wechselnde Ausstellungen und Veranstaltungen rund um die Themen Natur, Region und Wandern. Das WALK am Hermannsdenkmal ist nicht nur der ideale Ausgangspunkt für wunderschöne Wanderungen und Radtouren durch Lippe sondern hier kreuzen sich auch die ersten Fernwege Europas: der E1 und der R1. Wer Europa erwandern möchte, sollte am Kompetenzzentrum Wandern WALK in Lippe beginnen.
Das Kompetenzzentrum Wandern WALK verbindet nicht nur Wege miteinander, sondern auch Wanderer, Wanderorganisationen, Einrichtungen und Institutionen. Als europaweites Kompetenzzentrum ist es Informationspunkt und Begegnungsstätte und dient der Weiterentwicklung von Wanderthemen als Veranstaltungsort für Präsentationen, Workshops und Tagungen.

➤ Adresse: **Kompetenzzentrum Wandern WALK**
Grotenburg 52
32760 Detmold
Fon: 05231 621160
walk@kreis-lippe.de
www.walk-eu.de

Natur-Erlebnisse: Die BahnRadRouten

Länge: 150 und 300 km

Niedrigster Punkt: 62 m
Höchster Punkt: 351 m

PROFIL
Die ideale Partnerschaft von Bahn und Rad funktioniert ganz einfach und ist super bequem.
Drei Strecken, zwischen denen Sie beliebig wählen oder auch wechseln können.

HIGHLIGHTS DER RADTOUR „Hellweg-Weser“

1. historische Stadtkerne Soest und Lippstadt
2. Sparrenburg Bielefeld
3. Rattenfängerhaus Hameln

Mit Rad und Bahn quer durch das Land auf den BahnRadRouten

drei Routen mit unterschiedlicher Länge

WEGBESCHREIBUNG

Die BahnRadRoute „Teuto-Senne“ ist mit ihren etwa 150 Kilometern die kürzeste der drei BahnRadRouten. Die Route beginnt in Osnabrück, dem Ort, an dem der Westfälische Frieden geschlossen wurde. Über Bad Iburg und Bad Rothenfelde – sehenswert das Gradierwerk – gelangt man ins Gütersloher Land. In Bielefeld sollte man einen Besuch der Sparrenburg nicht versäumen, bevor es in die Dom- und Universitätsstadt Paderborn weitergeht. Paderborn hat viel zu bieten, wie z.B. das Heinz Nixdorf MuseumsForum.

Die BahnRadRoute „Weser-Lippe“ ist mit über 300 Kilometern Länge mit Abstand die längste der drei BahnRadRouten. Von Bremen aus führt die Strecke über über den Landkreis Diepholz in die Urlaubsregion Teutoburger Wald. In Herford lohnt sich ein Besuch des Museums für Kunst und Architektur Marta Herford. Am Ende der Route empfängt Sie die Domstadt Paderborn.

Die rund 275 Kilometer lange BahnRadRoute „Hellweg-Weser“ beginnt in Soest und führt nach Hameln. Von Soest geht es über die Städte Rietberg und Rheda-Wiedenbrück durch den Kreis Gütersloh und dann über Bielefeld nach Lippe, dem Land des Hermann. Am Ende der Tour begrüßt Sie der Rattenfänger in Hameln. Unterwegs lohnt sich in Lemgo ein Besuch der historischen Altstadt sowie des Weserrenaissance-Museums Schloss Brake.

STARTPUNKTE DER TOUREN

BahnRadRoute „Teuto-Senne“: Hauptbahnhof Osnabrück; BahnRadRoute „Weser-Lippe“: Hauptbahnhof Bremen; BahnRadRoute „Hellweg-Weser“: Bahnhof Soest

ZIELPUNKTE DER TOUREN

BahnRadRoute „Teuto-Senne“: Hauptbahnhof Paderborn; BahnRadRoute „Weser-Lippe“: Hauptbahnhof Paderborn; BahnRadRoute „Hellweg-Weser“: Bahnhof Hameln

PARKEN

auf den jeweiligen Parkplätzen an den Bahnhöfen

WEITERE INFOS/LINKS

www.bahnradrouten.de

www.land-des-hermann.de

QUELLE DER KARTE: bahnradrouten.de

HIGHLIGHTS DER RADTOUR

1. **Furlbachtal**
2. **Fürstliches Residenzschloss Detmold**
3. **Externsteine**

Gesamtlänge:
ca. 3.500 km

Niedrigster Punkt: 104 m
Höchster Punkt: 298 m

PROFIL
Der Europaradweg R1 ist ca. 3.500 km lang und führt von West nach Ost durch Europa von Boulogne sur Mer nach St. Petersburg. Eine Etappe führt vom Jagdschloss Holte nach Horn.

Auf dem Europaradweg von Schloss-Holte nach Horn

eine wunderbare Reise durch den Teutoburger Wald

WEGBESCHREIBUNG

Der Europaradweg R1 beginnt an der Kanalküste in Boulogne sur Mer und endet weit im Osten in St. Petersburg. Eine wunderbare Reise durch 9 Länder Europas, die die Menschen miteinander verbindet. Der R1 bietet auf seiner Strecke durch die verschiedenen Bundesländer eine Vielzahl von Möglichkeiten, sich rechts und links des Weges aufzuhalten. Er führt auf seinem Weg durch Deutschland durch fast alle Landschaftsarten und -formen. Während seines Weges in Deutschland geht er meist durch das flachere Norddeutschland und erhebt sich nur im Harz über die eine oder andere Bergkuppe und überschreitet hinter Berlin die Grenze nach Polen. Der Westfälische Teil führt meist abseits des Verkehrs auf flachen Wegen, die sich erst vom Münsterland über den Teutoburger Wald ins Weserbergland etwas erheben, also von der niederländischen Grenze bei Vreden bis an die Weser nach Höxter. Auf dieser rd. 275 km langen Teilstrecke liegen prächtige Parklandschaften, herrliche Schlösser und Gutshäuser, ebenso die Reiterstadt Warendorf, das Hermannsdenkmal, die Externsteine und die Weser. Reizvoll wird die Radtour auch durch die zahlreichen historischen Städte und Orte entlang des Weges. Im Teutoburger Wald beginnt er am Schloss Holte und führt vorbei an der Kulturlandschaft der Senne in die historische Altstadt von Detmold mit dem Fürstlichen Residenzschloss und dem Landesmuseum sowie dem LWL Freilichtmuseum. Im weiteren Verlauf erreicht man die Externsteine und die historische Altstadt von Horn mit dem Burgmuseum.
Unweit der Externsteine kreuzt der R1 den Europäischen Fernwanderweg E1. Nahe des Kreuzungspunktes befindet sich ein imposantes Wanderwegekreuz, Erholungsort für Wanderer und Besucher.

STARTPUNKT DER TOUR
Jagdschloss Holte

ZIELPUNKT DER TOUR
historischer Stadtkern Horn

PARKEN
Bahnhof Schloss Holte

WEITERE INFOS/LINKS
www.land-des-hermann.de
www.teutonavigator.de
www.euroroute-r1.de
www.walk-eu.de

QUELLE DER KARTE: Teuto_Navigator.de

Natur-Erlebnisse: Die Fürstenroute

Länge: 150 km

Niedrigster Punkt: 70 m
Höchster Punkt: 302 m

PROFIL
Entdecken Sie die 7 historischen Stadtkerne sowie die vielen Burgen und Schlösser im Land des Hermann. Die Fürstenroute ermöglicht, kleine Abstecher zu machen oder die Route weiträumig zu erweitern.

HIGHLIGHTS DER RADTOUR

1. **Schloss & Gut Wendlinghausen**
2. **Burg Blomberg**
3. **Historische Stadtkerne Schwalenberg und Lügde**

Auf der Fürstenroute Lippe zu den historischen Stadtkernen

150 km lange Rundtour durch Land des Hermann

WEGBESCHREIBUNG

Die Fürstenroute Lippe bietet eine atemberaubende Landschaft, ursprüngliche Natur und historische Städte auf einer Länge von rund 150 km. Sie verbindet 7 historische Stadtkerne und 9 weitere Kommunen über Erweiterungswege. Von Detmold aus führt die Radtour vorbei an kleinen Seenlandschaften mit Kiefernwäldchen in die Zuckerstadt Lage. Über das Schloss Iggenhausen gelangen Sie nach Bad Salzuflen. Dort empfehlen wir Ihnen eine Pause im historischen Stadtkern und den Besuch des Erlebnis-Gradierwerkes. Gestärkt geht es dann nach Lemgo mit dem Hexenbürgermeisterhaus und Junkerhaus. Im Schloss Brake befindet sich das Weserrenaissance-Museum.
Über Vossheide gelangen Sie zum Schloss Wendlinghausen, das als Wasserschloss auf Eichenpfählen erbaut wurde. Auf dem weiteren Weg erwartet Sie die Burg Blomberg mit einer herrlichen Aussicht über Lippe. Von hier aus führt Sie die Route nach Schieder zum Schloss und dem Barockgarten. Über die Altstadt Schwalenberg folgen Sie der Strecke in Richtung Lügde, der östlichsten Stadt im Land des Hermann.
Von hier aus geht es zurück zum SchiederSee, an dem Sie in den Sommermonaten eine erholsame Pause einlegen und mit dem Schiff eine kleine Rundfahrt unternehmen können.
Ein Besuch bei den Externsteinen liegt auf der Route in Richtung Berlebeck. Durch die Parklandschaft Friedrichstal erreichen Sie die Altstadt von Detmold. Hier lohnt sich ein Spaziergang durch die Innenstadt mit einer Besichtigung des Fürstlichen Residenzschlosses Detmold und des Lippischen Landesmuseums.

STARTPUNKT DER TOUR

Bahnhof Detmold

ZIELPUNKT DER TOUR

Bahnhof Detmold

PARKEN

Parkplatz Kronenplatz in Detmold

WEITERE INFOS/LINKS

www.land-des-hermann.de
www.teutonavigator.de

QUELLE DER KARTE: Teuto_Navigator.de

Länge der Hauptroute: 295 km

Niedrigster Punkt: 17 m
Höchster Punkt: 365 m

PROFIL
Erleben Sie „Geschichte im Fluss“ und radeln Sie auf den Spuren der Römer von Detmold nach Xanten.

HIGHLIGHTS DER RADTOUR

1. **Domstadt Paderborn mit Lippe-Quellen**
2. **Römermuseum Haltern**
3. **LVR-Archäologischer Park Xanten**

Auf der Römer-Lippe-Route „Geschichte im Fluss“ erleben

295-km-Radwanderung von Detmold nach Xanten

WEGBESCHREIBUNG

Die Römer-Lippe-Route führt vom Hermannsdenkmal in Detmold vorbei an den Externsteinen in Horn-Bad Meinberg nach Bad Lippspringe zu den Quellen der Lippe. Von hier aus begleiten Sie die Lippe bis nach Xanten. Unterwegs entdecken Sie auf Ihren rund 295 Routenkilometern spannende Römerstätten und wohltuende grüne Auenlandschaften sowie historisch reizvolle Innenstädte.

Die Lippe, der längste Fluss Nordrhein-Westfalens, lockt mit einer bewegten Vergangenheit und lädt zu einer Entdeckungsreise von historischem Format ein. Sie hat die Gebiete und Bewohner entlang ihrer Ufer zu allen Zeiten nachhaltig geprägt und schon die Römer erkannten ihre Bedeutung. Auf ihrem sanften Lauf verbindet die Lippe fünf Regionen in einem der abwechslungsreichsten Bundesländer Deutschlands: den Teutoburger Wald, das Sauerland, das Münsterland, die Metropole Ruhr und den Niederrhein. Die Lippe ist somit ein Fluss, den zu entdecken es sich lohnt. Sie weist mit der Römer-Lippe-Route einen flussbegleitenden Radfernweg von höchster Qualität auf! Diese Route ist das ideale Reiseziel für Radwanderer, Naturliebhaber und alle Besucher, die sich für Römerkultur, Wassererlebnis und europäische Historie begeistern können.

Sehenswert sind auf der Radtour unter anderem die Abtei Liesborn in Wadersloh, die Marina Rünthe in Bergkamen, die Treppenkaskade am Lippeufer in Lünen, das Schiffshebewerk Henrichenburg in Waltrop und das Römermuseum in Haltern am See sowie der LVR-Archäologische Park in Xanten. Die Römer-, Dom- und Siegfriedstadt Xanten bietet Kultur, Natur und Erholung nach der langen Reise.

STARTPUNKT DER TOUR

Hermannsdenkmal bei Detmold

ZIELPUNKT DER TOUR

Xanten

PARKEN

Parkplatz am Hermannsdenkmal

WEITERE INFOS/LINKS

www.roemerlipperoute.de
www.land-des-hermann.de
www.teutonavigator.de

QUELLE DER KARTE: Teuto_Navigator.de

Natur-Erlebnisse: Der Werre-Radweg

Länge: 70 km

Niedrigster Punkt: 40 m
Höchster Punkt: 244 m

PROFIL
Ein Flussradweg durch das Land des Hermann in den Kreis Herford; ohne nennenswerte Steigungen, ideal für Genussradler.

HIGHLIGHTS DER RADTOUR

1. **LWL-Industriemuseum Ziegelei Lage**
2. **ErlebnisGradierwerk in Bad Salzuflen**
3. **GOP Bad Oeynhausen**

Auf dem Werre-Radweg von der Quelle bis zur Mündung

70 km Radtour von Bad Meinberg nach Bad Oeynhausen

WEGBESCHREIBUNG

Folgen Sie mit dem Rad der Werre von der Quelle bei Bad Meinberg bis zum „Werre-Weser-Kuss“ bei Bad Oeynhausen. Der Werre-Radweg startet am Ursprungsort des Flüsschens, an der Werre-Quelle bei Bad Meinberg, dem Ort, der für Gesundheit mit Hilfe natürlicher Heilkräfte wie Moor, Wasser und Kohlensäure steht. Hier befindet sich auch das größte Yoga-Zentrum außerhalb Indiens. Die Strecke führt Sie weiter durch das Werretal bis in die ehemalige Residenzstadt Detmold, wo Sie nicht versäumen sollten, im Schlossgarten eine Pause einlegen. Ein Besuch des Fürstlichen Residenzschlosses ist genauso lohnenswert wie ein Abstecher zum Lippischen Landesmuseum.

Mit leichten Pedaltritten durch eine abwechslungsreiche Parklandschaft erreichen Sie zunächst das LWL-Industriemuseum Ziegelei Lage, bevor Sie dann in den historischen Stadtkern von Bad Salzuflen kommen. Hier sollten Sie einen kurzen Abstecher in den Kurpark mit seinem ErlebnisGradierwerk vorsehen. Kurz nachdem Sie Bad Salzuflen verlassen haben, erreichen Sie auch schon die Kreisstadt Herford, deren Stadtkern die Werre östlich entlang eines Walls umfließt. Der Werre-Radweg führt Sie jetzt konstant ohne nennenswerte Steigungen bis nach Bad Oeynhausen. Hier heißt Sie noch einmal ein Kurpark für eine kurze Rast willkommen. Vielleicht möchten Sie ja auch noch eine Vorstellung im GOP anschauen, bevor Sie das letzte Teilstück des Werre-Radweges bis zur Mündung in die Weser in Angriff nehmen.

STARTPUNKT DER TOUR

Quelle der Werre in Bad Meinberg

ZIELPUNKT DER TOUR

„Werre-Weser-Kuss” in Bad Oeynhausen

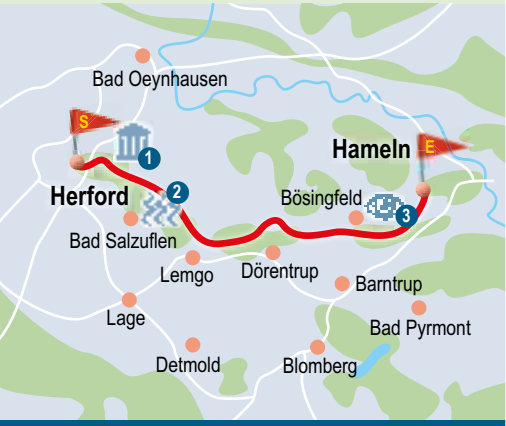
PARKEN

Bad Meinberg, OT Wehren

WEITERE INFOS/LINKS

www.land-des-hermann.de
www.teutonavigator.de

QUELLE DER KARTE: Teuto_Navigator.de



HIGHLIGHTS DER WANDERTOUR

1. **Museum Marta Herford**
2. **ErlebnisGradierwerk Bad Salzuflen**
3. **Aussichtsturm „Hohe Asch“ bei Bösingfeld**

Länge: ca. 75 km

Aufstieg: 1.543 m
Abstieg: 1.381 m

PROFIL
Der Hansaweg ist ein ca. 75 Kilometer langer Fernwanderweg, der seit mehr als 80 Jahren die Hansestädte Herford, Lemgo und Hameln verbindet.

Auf dem Hansaweg durch nordlippisches Bergland

75 km-Wanderung von Herford nach Hameln

WEGBESCHREIBUNG

Der bereits um 1930 angelegte Hansaweg ist ein ca. 75 km langer, vom Teutoburger-Wald-Verband betreuter Wanderweg quer durch das nordlippische Bergland. Er verbindet die Hansestädte Herford, Lemgo und Hameln – im Mittelalter bereits Mitgliedsstädte des Hansebundes und auch heute noch aktive Städte im westfälischen und internationalen Hanse-Netzwerk. Anfang 2012 erhielt der Hansaweg erstmals das Prädikat „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“. Der Hansaweg beginnt am Herforder Bahnhof und führt zunächst entlang des Flüsschens Werre, bevor er aussichtsreich zum Bismarckturm ansteigt. Vorbei am Bad Salzufler Kurpark wird der Aussichtspunkt Hühnerwiem erreicht.

Als Höhenweg bietet der Hansaweg nun ständig neue Ausblicke. In Lemgo ist ein Abstecher in die Altstadt empfehlenswert. In Dörentrup wird auf dem Steinberg mit 395 m der höchste Punkt der Wanderung erreicht. Bei guter Fernsicht öffnet sich hier ein 360-Grad-Rundblick in die Region. Freunde der Kultur machen später einen kleinen Abstecher zur Burg Sternberg.

Ein weiteres Highlight erwartet den Wanderer oberhalb von Bösingfeld. Direkt am Hansaweg befindet sich der Aussichtsturm „Hohe Asch“, auf dessen Plattform drei Panoramatafeln über die am Horizont liegenden Ziele informieren.

Abwechslungsreich, mal durch die offene Feldmark, mal durch Waldgebiete führt der Hansaweg immer weiter Richtung Weser. Nach mehr als 75 Kilometern Wandererlebnis ist am Klütturm das Ende des Hansaweges erreicht. Gut markierte Wege führen von hier aus in die Rattenfängerstadt Hameln.

STARTPUNKT DER TOUR
Bahnhof Herford

ZIELPUNKT DER TOUR
Klütturm Hameln

PARKEN
am Bahnhof Herford

WEITERE INFOS/ LINKS
www.hansaweg.de
www.land-des-hermann.de
www.teutonavigator.de

QUELLE DER KARTE: Teuto_Navigator.de

Natur-Erlebnisse: Der Hermannshöhen

Länge:
226 km

Aufstieg: 522 m
Abstieg: 356 m

PROFIL
Einer der schönsten Höhenwege Deutschlands, aufgeteilt in Eggeweg und Hermannsweg, gehört zu den 16 „Top Trails of Germany“. Bestehend aus den Qualitätswegen Hermannsweg und Eggeweg.

HIGHLIGHTS DER WANDERTOUR

1. Sparrenburg Bielefeld
2. Hermannsdenkmal
3. Externsteine

Auf den Hermannshöhen Distanzen überwinden

Natur und Kultur erwandern

Die Hermannshöhen verbinden die beiden traditionsreichsten Wanderwege der Region: den Hermannsweg und den Eggeweg. Der 226km lange Trail verläuft durch die beiden Naturparke TERRA.vita und Teutoburger Wald / Eggegebirge. Beginnend im Münsterland wandert man durch beeindruckende Waldlandschaften, entlang dramatischer Felsformationen und nahe historischer Sehenswürdigkeiten bis hinein ins sauerländische Marsberg.
Der Weg bleibt stets auf dem Mittelgebirgskamm. Ein grüner Saumpfad, der häufig weniger als nur einen Meter breit ist, mitten durch geschichtsträchtiges Land. Zwischen Preußischer und Lippischer Velmerstot, zwei der höchsten Erhebungen auf dem Trail, endet der Teutoburger Wald und geht in das Eggegebirge über. Neben diesen natürlichen Erhöhungen, gibt es viele weitere Aussichtspunkte, von denen man ein wundervolles Panorama genießen kann.
Man wandert erhaben, weil erhöht. Entlegen, weil naturnah und still. Nah dran, weil in ein bis fünf km Entfernung auf beiden Seiten des Bergkamms immer ein Ort, eine Stadt oder ein Weiler liegt. Als Mitglied der Top Trails of Germany gehören die Hermannshöhen zu den attraktivsten Fernwanderwegen Deutschlands.
Der Weg kann in 13 Etappen von jeweils ca. 20 km erwandert werden. Die Information zu Weg, Sehenswürdigkeiten und Gastebern sowie aktuelles kostenloses Kartenmaterial ist über die Webseite zu finden.

STARTPUNKT DER TOUR
Rheine

ZIELPUNKT DER TOUR
Marsberg

PARKEN
in allen Anliegerorten

WEITERE INFOS/LINKS
www.hermannshoehen.de
www.land-des-hermann.de
www.teutonavigator.de

QUELLE DER KARTE: Teuto_Navigator.de

HIGHLIGHTS DER WANDERTOUR

1. **Klosterkirche Blomberg**
2. **Kloster Falkenhagen**
3. **Kilianskirche Lügde**

Länge:
Rundweg: 162 km
Ostschleife 72 km
Westschleife 106 km

Niedrigster Punkt: 102 m
Höchster Punkt: 332 m

PROFIL
Insgesamt 24 Kirchen am Wegesrand, historische Stätten und Naturdenkmäler laden Sie auf dem Rundweg ein, dem kulturellen Erbe nach zu spüren.

Auf dem Pilgerweg von Kirche zu Kirche

162 km Wandern durch das Land des Hermann

WEGBESCHREIBUNG

Die Weite der Felder genießen, im Wald die Stille fühlen, Kirchen als Orte der Ruhe und Kraft und der Begegnung erleben. Pilger machen oft die Erfahrung, dass beim Gehen etwas in Bewegung kommt. Viele der Kirchen sind als „offene" Kirchen verlässlich geöffnet, weil sie mit ihren schlichten oder kunstvoll ausgestatteten Räumen Menschen zur Verfügung stehen möchten: als Räume der Stille, Orte der Begegnung, Zeugnisse der Kultur und Geschichte, Orte der inneren Sammlung und des Gebetes.

Blomberg, das in vorreformatorischer Zeit Wallfahrtsort war, bildet mit der Klosterkirche den Start- und Zielpunkt des Weges. Neben dem 162 km langen Rundweg gibt es eine Ost- und eine Westschleife. Die Ostschleife ist rund 72 km lang und führt von Blomberg über Schwalenberg, Falkenhagen und Elbrinxen nach Lügde. Besonders sehenswert sind hier die Altstadt, das Franziskanerkloster und der Osterberg. Von dort geht es weiter über Sonneborn nach Barntrup. In der Kirche Barntrup läutet eine der ältesten Glocken Lippes.

Die Westschleife ist rund 106 km lang und führt von Sonneborn über Hillentrup und Lemgo mit der St. Nicolai-Kirche aus dem 13. Jahrhundert nach Detmold. In Detmold lohnt sich ein Besuch der Erlöser-Kirche am Markt, dem einzigen mittelalterlichen Bauwerk der Stadt. Über Horn-Bad Meinberg, Reelkirchen und Schieder geht es zurück nach Blomberg.

STARTPUNKT DER TOUR

evangelisch-reformierte Kirche Blomberg

ZIELPUNKT DER TOUR

evangelisch-reformierte Kirche Blomberg

PARKEN

Blomberg, Parkplatz Niederntor

WEITERE INFOS/LINKS

www.pilgern-in-lippe.de
www.land-des-hermann.de
www.teutonavigator.de

QUELLE DER KARTE: Teuto_Navigator.de

Länge: 146 km

Niedrigster Punkt: 49 m
Höchster Punkt: 385 m

PROFIL
Der Weg der Blicke verbindet den Extertalpfad und den Kalletalpfad mit dem Dörentruper und Barntruper Rundweg zu einem Rundwanderweg durch das nordlippische Bergland.

Natur-Erlebnisse: Weg der Blicke

HIGHLIGHTS DER WANDERTOUR

1. **Burg Sternberg**
2. **Aussichtsturm „Hohe Asch“**
3. **Windmühle bei Bavenhausen**

Auf dem Weg der Blicke durch das nordlippische Bergland

146 km durch Dörentrup, Extertal, Barntrup und Kalletal

WEGBESCHREIBUNG

Zwischen Weser und Teutoburger Wald liegt das abwechslungsreiche nordlippische Bergland mit seinen idyllischen Dörfern. Der Weg der Blicke führt Sie durch eine wunderschöne naturräumliche Ausstattung sowie eine hohe landschaftliche Vielfalt eines attraktiven Wandergebietes, wobei Sie mehrfach die Landesgrenze zwischen Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen überqueren. Besonders zu beachten ist dabei die Blumen- und Wiesenvielfalt, auf die Sie während Ihres Weges immer wieder stoßen werden.
Die Highlights des Weges der Blicke sind die Burg Sternberg oder auch die Windmühle auf dem Windberg bei Bavenhausen. Außerdem werden Sie dem ältesten Grenzstein Lippes aus dem Jahr um 1536 und dem Evastein aus der Eiszeit auf Ihrem Weg begegnen. Besonders interessant ist der Wasserfall am Rickbach im Extertal.
Auf Ihrem weiteren Weg gelangen Sie zum Schloss Varenholz, das derzeitig als private Realschule genutzt wird.
Reste der Uffoburg inmitten des Waldes bei Rinteln können Sie im weiteren Verlauf erkunden.

In Dörentrup treffen Sie auf das Innovationszentrum für Elektromobilität und Erneuerbare Energie im Ländlichen Raum mit beispielhaften Energiedorf und das Anfang des 17. Jahrhunderts im Stil der Weserrenaissance errichtete Schloss Wendlinghausen, welches mit seiner außergewöhnlichen Parkanlage zu einer der bedeutendsten Garten-landschaften im ostwestfälischen Raum zählt. An ausgewählten Standorten befinden sich Panoramatafeln, die die Landschaft und den Ausblick beschreiben. Genießen Sie die herrlichen Ausblicke auf dem Weg, der in zehn Etappen unterschiedlicher Länge unterteilt ist.

STARTPUNKT DER TOUR

Wanderparkplatz Extertal-Linderhofe

ZIELPUNKT DER TOUR

Wanderparkplatz Extertal-Linderhofe

WEITERE INFOS/LINKS

www.land-des-hermann.de
www.teutonavigator.de
www.elektrisch-bewegt.de

QUELLE DER KARTE: Teuto_Navigator.de

ÖFFNUNGSZEITEN
in der Saison von April bis Oktober täglich ab 10 Uhr geöffnet

ANGEBOTE
Bootsverleih: Tret-, Ruder- und Elektroboote

GASTRO-TIPP
Längs des Uferweges erwarten Sie Gaststätten, in denen Ihnen bei einem herrlichen Blick auf den See erfrischende Getränke und leckere Mahlzeiten serviert werden.

SchiederSee
Freizeit – Feier – Vergnügen

Für Jung und Alt – das bietet Ihnen der SchiederSee

Der SchiederSee liegt malerisch in einem Tal, ist 3,5 km lang und von einem 8 km langen Wanderweg umgeben.
Nach der Wanderung setzen Sie sich gemütlich in einen Strandkorb und lassen Sie die Seele baumeln! Fahren Sie mit den auffälligen Motiv-Tretbooten oder dem Rundfahrtschiff MS SchiederSee! Die Kleinen vergnügen sich in der Zeit im Familienpark Funtastico mit seinen zahlreichen Attraktionen wie dem Riesenrad, dem doppelten SkyDive oder dem großen Spielsee. Im Restaurant Breitengrad schlemmen Sie nach Herzenslust und genießen aus einem Strandkorb den Blick auf das Wasser.
Und wenn es ein längerer Besuch am SchiederSee sein darf, stehen Ihnen, neben den modernen und komfortablen Ferienwohnungen, die romantisch-schönen Campingfässer mit herrlichem Seeblick für Übernachtungen zur Verfügung. Auch für Wohnmobilisten und Camper bietet die Anlage ausreichend Platz.

➤ **Adresse:** **SchiederSee**

32816 Schieder-Schwalenberg, OT Schieder
Kronenbruch 3, Fon 05282 411, Fax 05282 968710

schiedersee@infinityevents.de
www.schiedersee.de

Sportliche Attraktionen

GUTSCHEIN
Verschenken Sie „Draisine-Fahren“ – egal zu welchem Anlass, ein Draisine-Gutschein für eine Tages- oder Abendfahrt ist immer eine tolle Geschenkidee!

SAISON
Tagesfahrten ab 1. April bis 31. Oktober (Mittwoch bis Sonntag); Abendfahrten ab Mitte Mai bis Mitte August

Draisinen-Spaß von Rinteln bis ins Extertal

reizvolle Tour durch sanfte Hügellandschaft

Die Draisinenstrecke beginnt in Rinteln und schlängelt sich durch das schöne Extertal bis Alverdissen, einem Ortsteil von Barntrup. Eingebettet in die sanfte Hügellandschaft ziehen auf der 18,1 km langen Strecke Wiesen und kleine Orte vorbei.
38 Fahrrad-Draisinen sind derzeit im Einsatz. Alle Fahrzeuge sind mit Elektro-Akkus ausgestattet, so dass Steigungen ohne Probleme bewältigt werden können. Die Draisine bietet Platz für zwei bis vier Personen und auch leichtes Gepäck kann untergebracht werden. Ebenso wurde an Rollstuhlfahrer gedacht: Die Rolli-Draisine bietet Platz für einen Rollstuhlfahrer und zwei Begleitpersonen.
Alle Draisinen sind mit modernster Elektronik ausgestattet, die dafür sorgt, dass die spezielle Bahnübergangssicherung automatisch aktiviert wird und Sie so sicher die Straßen überqueren – wollten Sie nicht schon immer einmal Vorfahrt haben?

➤ **Adresse:** **Lippe Tourismus & Marketing GmbH**
Tourist-Information Lippe & Detmold
Rathaus am Markt, 32756 Detmold
Fon 05231 621020 oder 0800 8388885 (kostenlose Buchungs-Hotline), Fax 05231 627969
hermann@lippe.de, www.land-des-hermann.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Normaler Flugbetrieb von 9.00 bis 19.00 Uhr lokal

BESONDERE ANGEBOTE
Ballonfahrt
Mitfluggelegenheit
Luftsportschule des Landes NRW

INFOS
www.luftsportzentrum-oerlinghausen.de

Luftsportzentrum Oerlinghausen

abheben am Teutoburger Wald

Willkommen auf dem Flugplatz mit den wohl weltweit meisten Segelflugstarts pro Jahr: etwa 25.000. Hier fliegen auch Motorsegler, Ultraleicht-, Motor- und Modellflugzeuge und Ballone.
Es können Rund- und Schnupperflüge über den Teutoburger Wald, das Land des Hermann, Bielefeld, Detmold, Gütersloh und viele weitere Orte in OWL vereinbart werden.

„Check in“ Restaurant, Cafe und Bar am Segelflugplatz
Essen – Trinken – Relaxen – es lohnt sich auf jeden Fall an einem schönen Sommertag, hier einfach mal etwas zu verweilen und dem Starten und Landen der Flugzeuge zuzusehen.
Weitere Infos unter
www.checkin-oerlinghausen.de oder Fon 05202 9959290.

➤ **Adresse:** **Luftsportzentrum Oerlinghausen**

Stukenbrocker Weg 43, 33813 Oerlinghausen, Flugplatz
Fon 05202 72477, Fax 05202 72433

info@luftsportzentrum-oerlinghausen.de
www.luftsportzentrum-oerlinghausen.de

Sportliche Attraktionen

ÖFFNUNGSZEITEN
April bis Oktober:
ab 10 Uhr an allen Wochenenden (Samstag und Sonntag), an Feier- und Brückentagen sowie in den NRW-Ferien (Dienstag bis Sonntag); letzte Startzeit 17 Uhr, ab Mitte September drei Stunden vor Einbruch der Dunkelheit

GRUPPEN-BUCHUNGEN
ganzjährig und außerhalb unserer regulären Öffnungszeiten auf Anfrage für Gruppen buchbar

Teuto-Kletterpark am Hermannsdenkmal

Spaß und Abenteuer im Kletterpark

Der Teuto-Kletterpark am Hermannsdenkmal bei Detmold ist einer der ersten und bekanntesten Wald-Kletterparks Deutschlands. Die schöne Lage auf dem Kamm des Teutoburger Waldes und die Größe der Anlage machen ihn zu einem einzigartigen Erlebnis. Im herrlichen Buchenwald warten in einer Höhe von 1 bis 12 Metern über 80 Kletterstationen in abwechslungsreichen Parcours darauf, erobert zu werden. Hier erleben Sie Abenteuer, Nervenkitzel und Herausforderung.
Ausgerüstet mit Gurt und Helm geht es nach einer Sicherheitsanweisung durch das Trainerteam in die Höhe. In 2er- oder 3er-Teams meistert man verschiedenste Kletter- und Balanceaufgaben und bewegt sich – ständig durch das kontinuierliche Sicherungssystem SSB gesichert – durch eine Welt aus Tauen, Balken, Platt-formen und Seilrutschen.
In drei Bamnini-Parcours können Kinder ab 4 Jahre erste Klettererfahrung sammeln.

➤ Adresse: **Teuto-Kletterpark am Hermannsdenkmal**

Grotenburg 50, 32760 Detmold
Infos und Buchung: Servicebüro Interakteam
Fon 05231 569452, info@interakteam.de

www.kletterpark.de

Der TEUTO_Navigator bietet mehr als 3000 Tourentipps und Ausflugsziele in der Urlaubs- und Freizeitregion Teutoburger Wald. So hält die interaktive Karte zahlreiche Empfehlungen für Gäste und Einheimische zu Wander- und Radtouren, Sehenswürdigkeiten, Gastronomieangebote und Übernachtungsmöglichkeiten bereit.

Mit dem Tourenplaner kann man auch individuelle Routen erstellen. Alles zum ausdrucken, downloaden oder mit der kostenlosen App Mein_TEUTO von unterwegs.

www.teutonavigator.com

Lippe RadService

In der Frühjahrs- und Sommerzeit lockt es wieder, mit dem Rad die lippischen Landschaften zu erleben. Doch was passiert, wenn den Radler mitten auf einer Tour eine Panne ereilt? Schnelle Hilfe versprechen die RadService-Stationen, die an bislang 15 touristischen Anlaufstellen in Lippe eingerichtet wurden. Dort finden sich neben Flickzeug, Ersatzschläuchen und Leihwerkzeug auch die Anschriften der örtlichen Fahrradwerkstätten. Weiterhin gibt es nützliches Infomaterial zu Nahverkehrsangeboten und Übernachtungsmöglichkeiten sowie Kartenmaterial und Routenvorschläge.
Infos zu den Stationen und Standorten: www.kreis-lippe.de und www.land-des-hermann.de.

Fahrradverleih | Reparatur

Bad Salzuflen:
Tourist Information Parkstraße 20,
Fon 05222 183183

Detmold:
ADFC Kreisverband Lippe e.V.,
Bahnhofstraße 2c
Fon 05231 300201, www.adfc-lippe.de,
info@adfc-lippe.de
Elisabeth Hotel Garni
Elisabethstr. 5-7
32756 Detmold
Fon 05231 948820
info@elisabethhotel-detmold.de

Bad Meinberg:
ADFC-Station im Havergoh
Fahrrad-Hotel, Brunnenstraße 67
Fon 05234 9754, www.havergoh.de
info-lippe@havergoh.de

Lage:
Hempelmann – Lippe Bikes
Detmolder Straße 27
Fon 05232 3389, www.lippe-bikes.de

Lügde:
Firma Rad-Schlieker
Höxterstraße 26, Fon 05281 979948

Golf | Weserbergland

ÖFFNUNGSZEITEN
im Clubsekretariat:
April bis Oktober:
Montag, 10.00 bis 14.00 Uhr,
Dienstag bis Sonntag
9.00 bis 17.00 Uhr;
November bis März:
10.00 bis 16.00 Uhr
Saison: ganzjährig

Charakteristik | Ausstattung: reizvoller Parklandkurs, idyllische Umgebung mit Hügeln, Wasserhindernissen, zum Teil alter Baumbestand, Skulpturen des Projektes „Golf Art Land“ vermittelt nachhaltige, künstlerische Eindrücke; Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

➤ **Adresse:** **Golfclub Weserbergland Polle-Hummersen e.V.**

Weißenfelder Mühle 2, 37647 Polle
Fon 05535 8842, Fax 05535 1225
info@golfclub-weserbergland.de

www.golfclub-weserbergland.de

Golf | Lügde

ÖFFNUNGSZEITEN
Sekretariat: Täglich
von 10-15 Uhr
Clubhaus: 11.00 Uhr
Spielbetrieb: ganzjährig

Charakteristik | Ausstattung: Panoramablick, mittelschwerer Platz, Besonderheit: auf Bahn 7 kann man den Golfball mit einem Schlag von Niedersachsen nach Nordrhein-Westfalen spielen, Driving-Range, Putting-Green, Chipping- und Pitching-Übungsanlage, 18-Loch-Anlage, Par 71

➤ **Adresse:** **Golfclub Bad Pyrmont e.V.**

Am Golfplatz 2, 32676 Lügde
Fon 05281 932090, Fax 05281 932099
pyrmonter.golf.club@t-online.de

www.gc-bp.de

Golf | Bad Salzuflen

ÖFFNUNGSZEITEN
im Sekretariat: 1. Apr. bis 31. Okt.: Mo. geschl.; Di. bis Fr. v. 8.30 bis 18.00 Uhr; Sa., So. u. Feiertag v. 8.30 bis 15.00 Uhr; **1. Nov. bis 28. Feb.:** Di. bis Fr. v. 10.00 bis 14.00 Uhr; Mo., Sa. So, Feiertag geschl.; **1. Mär. bis 31. Mär.:** Di. bis Fr. v. 10.00 bis 16.00 Uhr; Mo., Sa., So., Feiertag geschl.

Gastspieler sind auf dem Parklandkurs der anspruchsvollen 18-Loch-Anlage jederzeit herzlich willkommen. Auch Hunde können gern mit auf die Runde oder im Anschluss auf die Terrasse mitgenommen werden. Um telefonische Anmeldung wird gebeten. Am Wochenende gilt Handicap-Grenze -36 für Gäste."

Adresse: **Golf- und Landclub Bad Salzuflen von 1956 e.V.**

Schwaghof 4, 32108 Bad Salzuflen
Fon 05222 10773, Fax 05222 13954
info@golfclub-bad-salzuflen.de

www.golfclub-bad-salzuflen.de

Golf | Blomberg, OT Cappel

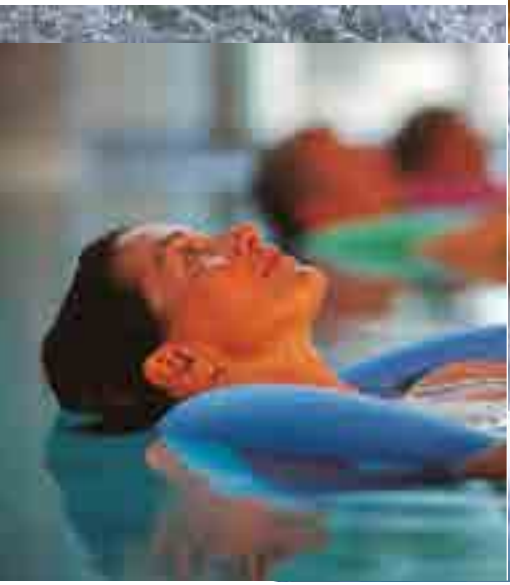
ÖFFNUNGSZEITEN
Sekretariat:
April – Oktober:
Di. 10.00 -14.00 Uhr,
Mittwoch bis Sonntag
10.00 – 16.00 Uhr,
November bis März
Mittwoch bis Freitag:
10.00 – 16.00 Uhr.

Die ruhige, parkähnliche angelegte Anlage besticht durch einen hervorragenden Pflegezustand und bietet eine angemessene sportliche Herausforderung. Mitglieder und Gäste können sich auf der Anlage jederzeit wohl fühlen und den Besuch wie einen kleinen Urlaub genießen.

Adresse: **Lippischer Golfclub e.V.**

Huxoll 14, 32825 Blomberg-Cappel
Fon 05236 459, Fax 05236 8102
sekretariat@lippischergolfclub.de

www.lippischergolfclub.de



Gesundheit erhalten

für Körper, Geist und Seele

Erhaltung der Gesundheit und Wellness werden im Land des Hermann als Philosophie verstanden, bei der es um ganzheitliches körperliches, geistiges und seelisches Wohlbefinden geht. Hier werden Ihnen innovative Leistungen auf dem Sektor der Prävention, Akut- und Nachbehandlung, Wellness und Fitness geboten.

Mit ihrer besonderen geologischen und natürlichen Vielfalt ist unsere Region dafür geschaffen, Körper und Geist auf wohltuende Weise in Einklang zu bringen.

Die abwechslungsreiche und idyllische Mittelgebirgslandschaft des Naturparks, der einmalige Reichtum an natürlichen Heilmitteln wie Klima, Moor, Sole sowie Heilwasser machen es dem Besucher leicht, dem Alltag zu entfliehen.

Gesundheit und Wellness | Bad Salzuflen

Salz und Wasser als Quellen der Gesundheit: Bad Salzuflen verfügt über einen außergewöhnlichen Reichtum an Thermal-, Sole- und Mineralquellen, die zum Baden, Trinken und Inhalieren eingesetzt werden. Ein Spaziergang entlang der mächtigen Gradierwerke ist so erfrischend wie ein Tag am Meer. Daneben ist Bad Salzuflen auch Kneipp-Kurort, wobei die natürlichen Sole-Quellen auch hier genutzt werden - bei Güssen, in Armbecken oder Übungen zur inneren Balance. Genießen Sie traumhafte Wohlfühl-Arrangements, regenerierende Gesundheitsangebote sowie abwechslungsreiche Aktivprogramme.
Eine wichtige Information für Menschen mit Allergien: Seit August 2015 ist Bad Salzuflen mit dem Siegel „Allergikerfreundliche Kommune“ ausgezeichnet.

Staatsbad Vitalzentrum

Indikationen: Adipositas, degenerative Gelenkerkrankungen, Tinnitus, Osteoporose, Rheuma, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Atemwegserkrankungen, Hauterkrankungen, Allergien, Nervensystemstörungen

➤ Adresse:
Staatsbad Vitalzentrum
eine Einrichtung der Staatsbad Salzuflen GmbH
Gesundheitsservice, Salinenstraße 1
32105 Bad Salzuflen
Fon 05222 183880, gesund@staatsbad-salzuflen.de
www.staatsbad-salzuflen.de

Staatsbad Salzuflen GmbH

INFORMATION UND ANMELDUNG
Montag bis Freitag,
8.00 bis 18.00 Uhr;
Samstag,
8.00 bis 13.00 Uhr

Das Staatsbad Vitalzentrum ist ein Haus voller Bewegung. Hier können Bad Salzufler und Gäste in der Region die Seele baumeln lassen und sich für die täglichen Herausforderungen stärken. Leistungsspektrum: Physiotherapie Physikalische Therapie und Balneotherapie, Kursprogramme und Regenerationsangebote.

Adresse: **Staatsbad Vitalzentrum**
eine Einrichtung der Sttatsbad Salzuflen GmbH
Salinenstraße 1, 32105 Bad Salzuflen
Fon 05222 183800, vitalzentrum@staatsbad-salzuflen.de

www.staatsbad-salzuflen.de

VitaSol Therme

ÖFFNUNGSZEITEN
täglich 9 – 22 Uhr
Mitternachtstherme
freitags und samstags
bis 24 Uhr
Frühschwimmer montags,
mittwochs und freitags
7 bis 9 Uhr

Ganz nach dem Motto „Gesund genießen“ verbinden sich in der VitaSol Therme Entspannung, Wohlfühlen und Aktivität in perfekter Weise in:
ThermenLandschaft, SaunaPark, WellnessLounge, KochWerk, FitnessClub & PräventionsWelt.

Adresse: **VitaSol Therme GmbH**

Extersche Straße 42, 32105 Bad Salzuflen
Fon 05222 807540, info@vitasol.de

www.vitasol.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Sonntag,
9.45 bis 13.00 Uhr,
13.45 bis 18.00 Uhr

Eine vorherige Anmeldung wird empfohlen.

Salzgrotte im Kurgastzentrum

In der aus uraltem Kristallsalz und Meersalz bestehenden Salzgrotte herrscht ein Mikroklima, wie man es sonst nur am Meer oder in den natürlichen Salzheilstollen vorfindet. Jeder Atemzug liefert wertvolle Mineralien wie Jod, Magnesium, Calcium, Kalium, Brom und Eisen.

➤ **Adresse:** **Salzgrotte im Kurgastzentrum**

Parkstraße 20, 32105 Bad Salzuflen
Fon 05222 183280, salzgrotte@web.de

www.salzgrotte.de

Urlaub trifft Gesundheit im Staatsbad Meinberg

Horn Bad Meinberg

Zwei Jahrhunderte gelebte Heiltradition: Wir wissen, „wie Gesundheit geht“ und haben unsere Angebote auf die ganzheitliche Gesundheit von Körper, Geist und Seele ausgerichtet. Die natürlichen Kräfte der Luft, der Erde und des Wassers sind die Grundlage für ein breites Spektrum von Angeboten fürs Gesundwerden und Gesundbleiben. Nutzen Sie unsere proaktive Gesundheitsförderung, damit Ihr Urlaub zu einem unvergesslichen Gesundheitserlebnis mit Langzeitwirkung wird. Begegnungen mit der Natur und Kultur des Teutoburger Waldes bereichern Ihren Gesundheitsurlaub zusätzlich.

Staatsbad Meinberg | Moor

INFORMATION UND BUCHUNG:
GesUndTourismus
Horn-Bad Meinberg GmbH
Parkstr. 10
32805 Horn-Bad Meinberg
Fon 05234 20597-0
info@hornbadmeinberg.de
www.hornbadmeinberg.de

Moor – „schwarzes Gold“

Das „schwarze Gold“ im Bad Meinberger Stinkebrink vitalisiert, regeneriert und aktiviert. Es wärmt und umschmeichelt den Körper wie die Seele. Die Moorpackungen werden nicht nur bei Erkrankungen des Bewegungsapparates lokal eingesetzt sondern auch bei Wellnessbehandlungen.

Der Moor-Erlebnis-Pfad, informative Führungen für Gruppen oder die ganze Familie, köstlicher MoorKuchen oder auch eine MoorApp laden dazu ein, das Moor auf ganz individuelle Weise kennenzulernen und die fantastische und mystische Moorlandschaft für sich zu erschließen.

Staatsbad Meinberg | Indien in Lippe

INFOS | KONTAKT
Yoga Vidya Bad Meinberg
Yogaweg 7
32805 Horn-Bad Meinberg
Fon 05234 870
Fax 05234 1875
badmeinberg@
yoga-vidya.de
www.yoga-vidya.de

Europas größtes Zentrum für Yoga und Meditation zieht jedes Jahr Tausende von Gästen in den Teutoburger Wald. Hier in Bad Meinberg sind die 5.000 Jahre alten indischen Traditionen von Yoga und Ayurveda auf moderne Weise für jeden erlebbar.
Lernen Sie in wenigen Tagen, wie Yoga ein Gefühl der Harmonie von Körper, Geist und Seele schenkt. Oder lassen Sie sich in der Ayurveda-Oase verwöhnen. Bei Yoga Vidya entdecken Sie, wie das „Wissen vom gesunden Leben“ bis ins hohe Alter zu Gesundheit, Vitalität und Lebensfreude führt.

Staatsbad Meinberg | Nordic Walking

INFOS | KONTAKT
GesUndTourismus
Horn-Bad Meinberg GmbH
Parkstr. 10
32805 Horn-Bad Meinberg
Fon 05234 20597-0
info@hornbadmeinberg.de
www.hornbadmeinberg.de

Körperliche Bewegung + mentale Koordinationsleistung + inspirierende Natur tragen zum Wohlbefinden bei. In einer Gruppe Gleichgesinnter „walken“ Sie unter der professionellen Anleitung erfahrener Trainerinnen auf festgelegten Touren, aber auch auf Entdeckungsreisen durch unsere Kurparks und die umliegende Natur- und Kulturlandschaft. Auf vielen dieser Touren erhalten Sie zudem Informationen über natürliche und kulturelle Sehenswürdigkeiten.

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Freitag:
8.00 bis 21.00 Uhr;
letzer Einlass: 20.00 Uhr;
Samstag, Sonntag
und Feiertag:
9.30 bis 18.00 Uhr;
letzer Einlass: 17.00 Uhr

Das Bad Meinberger Badehaus verknüpft ganzheitlich die Elemente Gesundheit, Entspannung, Wohlbefinden und Wellness.
Zentrale Themen des Badehauses sind die klassische und die Textilsauna, das Thermal-Mineralwasser im Schwimmbad, die Infrarot-Tiefenwärme, die Salzgrotte und die Wassergymnastik.
Im Schwimmbad befinden sich drei Schwimmbecken mit natürlichem Bad Meinberger Thermal-Mineralwasser, das direkt vor Ort aus den Tiefen der Erde gefördert wird.

Adresse: **Bad Meinberger Badehaus GmbH**

Wällenweg 50, 32805 Bad Meinberg
Fon 05234 901-289

info@badmeinberger-badehaus.de
www.badmeinberger-badehaus.de

ANGEBOTE
Gesundheitszentrum mit sämtlichen therapeutischen Anwendungen,
32 °C-Bewegungsbad
und Sauna

Kneippkurorte | Schieder und Glashütte

Die Kneippkurorte Schieder und Glashütte mit Kneippanlage sorgen für die erforderliche körperliche und geistige Erholung. Die Natur ringsherum macht Lust auf sportliche Aktivität. Der Ort Schieder bietet mit der Papiermühle Plöger und dem Schloss Schieder mit Barockgarten ein attraktives Ausflugsziel für Kulturinteressierte.

➤ **Adresse:** **Gäste- und Bürgerinformation Schieder-Schwalenberg**

Domäne 3, 32816 Schieder-Schwalenberg
Fon 05282 60110, tourismus@schieder-schwalenberg.de

www.schieder-schwalenberg.de

ANGEBOTE
im Kurwald und im Kurpark: je eine Kneippanlage mit Fuß- und Armbecken;
im Haus des Gastes: vielfältige Gesundheitskurse, z. B. zum Thema Yoga oder Feldenkrais

Kneippkurort | Hiddesen

Hiddesen ist ein kleiner Kneippkurort für Ruhe und Entspannung am Fuße des Hermannsdenkmals. Wer sich hier erholen möchte, entschließt sich bewusst, dies abseits des großen Trubels zu tun. Die Stärke Hiddesens liegt eindeutig in der Natur – Waldlandschaft wird hier großgeschrieben.

➤ **Adresse:** **Haus des Gastes Hiddesen**
Hindenburgstr. 58
32760 Detmold
Fon 05231 89333, Fax 05231 3056262
www.detmold-hiddesen.de
www.haus-des-gastes-hiddesen.de

Luftkurort | Holzhausen-Externsteine

Klein aber fein – der Kurpark in Holzhausen-Externsteine. Er hat einen reichhaltigen Baum- und Buschbestand mit 36 Arten aus 3 Erdteilen. Bäume vom Ahorn bis zur Zeder geben diesem Kleinod seinen besonderen Reiz.

Umgeben von den Höhenzügen des Teutoburger Waldes herrscht ein ganzjähriges mildes Bioreizklima im Luftkurort Holzhausen-Externsteine, dessen Qualität erst 2014 durch das staatliche Zertifikat wieder bestätigt worden ist. Das Naturschutzgebiet Externsteine mit historischen Plätzen liegt direkt vor der Haustür.

➤ Adresse: **Infozentrum Externsteine**

Externsteiner Straße 35, 32805 Horn-Bad Meinberg
Tourist-Information Horn-Bad Meinberg
Fon 05234 20597-0 oder -10
info@hornbadmeinberg.de, www.hornbadmeinberg.de

Luftkurort | Lage-Hörste

INDIKATIONEN
besonders heilsam bei nervösen Erschöpfungszuständen, bei Erkrankungen der Atemwege, bei Kreislaufschädigungen und bei Rekonvaleszenten nach längerer Krankheit

Der staatlich anerkannte Luftkurort Lage-Hörste liegt am Fuße des Teutoburger Waldes. Durch die ländlich geprägte, wellige Landschaft führen mehr als 100 Kilometer gut befestigte und markierte Wege, die zu Wanderungen und Radfahrten durch Wiesen und Mischwälder einladen.

➤ Adresse: **Tourist-Information Lage-Hörste**

Freibadstraße 3, 32791 Lage-Hörste
Fon 05232 8193, Fax 05232 89531
verkehrsamt@lage.de

www.lage.de

INFORMATION
0800/8388885
(gebührenfreie Hotline)

INFOS:
GPS-Pfad und App zum Download unter www.interaktive-erlebnispfade.de

Zu hören? Zu hören?

Detmold mit den Ohren erleben

Der Hörparcours in Detmold besteht aus neun Stationen, die sich auf dem Weg vom Marktplatz der Residenzstadt zu den Inselwiesen an der Oberen Mühle verteilen. An jeder Station erhalten Interessierte Informationen zum Hören und zu Tinnitus. Nicht nur Erwachsene, auch Kinder können spielend lernen, wie ihr Gehör funktioniert. Klangskulpturen wurden errichtet, um die Schönheit, Struktur und die Wirkung von Musik zu erfahren.
Entwickelt wurde der Hörparcours in einer Kooperation zwischen der Hochschule für Musik, der Hochschule Ostwestfalen-Lippe, der Wirtschaftsförderung des Kreises Lippe und dem HNO-Arzt Prof. Dr. med. Manfred Pilgramm.
Mit Hilfe einer kostenlose App können die Besucher weitere Informationen mit einem mobilen Endgerät, wie Smartphone oder Tablet, anhören oder ablesen. Wer selbst kein mobiles Endgerät besitzt, kann sich in der Detmolder Tourist-Information kostenlos eines ausleihen.

➤ **Adresse:** **Tourist-Information Lippe & Detmold**

Rathaus am Markt, 32756 Detmold
Fon 05231 621020 oder 0800 8388885
(kostenlose Buchungs-Hotline), Fax 05231 627969

hermann@lippe.de, www.land-des-hermann.de

LANDES
VERBAND
LIPPE

erhalten | fördern | gestalten

Der Landesverband Lippe: Kunst, Kultur und Tourismus

Lippe to go

Veranstaltungen in unserer Region.

Veranstaltungen im Land des Hermann

land des hermann teutoburger wald

Alle Termine auf einen Blick

Im Land des Hermann ist so einiges los. Unsere 16 Städte und Gemeinden laden Sie ganz herzlich zu den aktuellen Veranstaltungen und Events ein. Sie sind auf der Suche nach einer Veranstaltung? Dann wählen Sie einfach die gewünschte Stadt und das Datum und Sie finden neben großen und kleinen Veranstaltungen eine Vielzahl von Konzerten, Theaterstücken, Ausstellungen, Führungen und Workshops. Sie veranstalten selbst ein Event? Dann nutzen Sie den Veranstaltungskalender Lippe, um Ihr Event mit anderen zu teilen und darauf aufmerksam zu machen. Zudem werden über das Projekt „Lippetogo“ Ihre Veranstaltungstermine tagesaktuell aufbereitet und lippischen Hotelgästen direkt im Zimmer, an der Hotelrezeption oder direkt in den Tourist-Informationen dargestellt.

Mehr im Internet unter:
www.veranstaltungen-lippe.de

Impressum

Redaktion und Herausgeber:
Lippe Tourismus & Marketing GmbH, Grotenburg 52, D-32760 Detmold
Fon 05231 621160, Fax 05231 63011-9980, hermann@lippe.de
www.land-des-hermann.de
Kostenlose Info- und Buchungs-Hotline:
0800 8388 885

Druck und Verarbeitung:

Fotografie: Archäologisches Freilichtmuseum e. V. (Oerlinghausen), Bad Meinberger Badehaus, André Becker (Oerlinghausen), Volker Brüntrup (Oerlighausen), Wolfgang Budde (Beverungen), Bürger- und Verkehrsverein Alverdissen, Sigurd Elert (Beverungen), Dorfmuseum Schlangen, Annette Fischer (Schlangen), Forstamt Paderborn, Foto-Wehowsky (Heckeneilzug), Tobias Gerlach (Bad Salzuflen), Golfclub Bad Pyrmont (Lügde), Golf- und Landclub (Bad Salzuflen), Golfclub Weserbergland (Polle-Hummersen), Ulrich Hammann (Blomberg), Uwe Hasselmann (Blomberg), Heimatmuseum Lüdge, Heimatverein Leopoldshöhe, Hermannshöhen, Kristian Hoffmann (Oerlinghausen), Infinityevents (SchiederSee), Robin Jähne (Detmold), Heiko Kapelle (Augustdorf), Werner Kloppmann (Lage), Kreis Lippe, Heike Kreienmeier (Schieder-Schwalenberg), Dominik Kretz (Teutoburgerwald Tourismus), Landeseisenbahn Lippe e. V., Landesverband Lippe, Lippischer Golfclub (Blomberg), Lippischer Heimatbund, Lippische Städte und Gemeinden, Lippe Tourismus & Marketing GmbH, Luftsportzentrum Oerlinghausen, MediaWerkstatt (Lemgo), Mockuuups (Wandertouren im Land des Hermann, www.land-des-hermann.de) Bernd Mühlenmeier (Dörentrup), Rolf Nackenhorst (Detmold), NaTourEnergie, Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge, Dr. Katharina Neufeld (Detmold), OWL-Marketing GmbH, Helmut Podeswa (Schieder-Schwalenberg), Ulrich Pölert (Lage), Wolfgang Peters, Karin Prignitz (Oerlinghausen), Katrin Prophet (elektrisch bewegt), Nicole Reineke (Lemgo), Karl-Heinz Richter (Verein Alt Lemgo e. V.), Dirk Schelpmeier (Detmold), F. Sieker (Teutoburgerwald Tourismus), Schloss & Gut Wendlinghausen, Shutterstock (Staatsbad Meinberg), Stadt Detmold, Peter Suckow (Lemgo), Teutoburgerwald Tourismus, Christian Venne (Augustdorfer Dünenfeld), Stadtmarketing Horn-Bad Meinberg GmbH, VitaSol Therme (Bad Salzuflen), Verena Weise (Köln), Weserrenaissance-Museum, Bodo Westerhove (Rischenau), www.lip-perland.de, ZS Unternehmensberatung GmbH (Alverdissen)

Wir danken allen Personen, Unternehmen und Institutionen, die uns Fotomaterial zur Verfügung gestellt haben oder durch ihre Anzeigen die Broschüre bereichert haben.

Alle Angaben sind nach bestem Wissen und ohne Anspruch auf Vollständigkeit ermittelt worden. Termine und Daten ohne Gewähr. Keine Haftung bei Fehlern oder Irrtümern.
Stand: März 2018

Besuchen Sie uns im Internet:
www.land-des-hermann.de

Mit freundlicher Unterstützung von

Lippische
Landes-Brandversicherungsanstalt
Ein Unternehmen der Provinzial Rheinland Holding
Die Versicherung der Sparkassen

EIN SCHLÜCKCHEN HEIMAT.

IN NEUEM DESIGN

badmeinberger.de